Wiesbadener Canblatt.

Berlag Langgasse 21 "Legdienhaus". Schaller-Halle pedstrut von & Uhr morgens die 6 Uhr abende. Politikeatonio: Frankluri a. 22. Ar. 7406.

Böchentlich Bengspreise: Im Berlag abgeholt: Mt. 490.—, in den Anogadestellen: Mt. 490.—, durch die Träger ins hous gebracht Mt. 460.— monatika. — Bezugsdestellungen nehmen anz der Berlag, die Anogadestellen, die Träger und alle Postantialten. — In hällen dieserer Gewalt, Berriedstellungen aber Streits haben die Bezieder leinen Anspruch auf Lieferung des Blaites oder Arstattung des entsprechenden Entgelts.

6 Ausgaben. Bon 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abenbe, aucher Sountage. Boitschoffenter Frankfurt a. M. Rr. 7403.

Anzeigenpreise Driliche Anzeigen Mt. 40.— Finanz und Lustbarteits-Anzeigen Mt. 60.—, auswärtige Anzeigen Mt. 60.—, driftige Reflamen Mt. 120.—, auswärtige Reflamen Mt. 175.— für die einspaltige Kolonelzeite ober deren Konn. — Bei wiederholier Annahme unveränderter Anzeigen entlore bender Rachlag. — Schuß der Anzeigen-Annahme: 10 libe vormitiags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an worgeichriedenen Zagen und Pfähren wird teine Gewähr Goernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin-Wilmersborf, Laubacherftrage 35, Fernsprecher: Uhland 3186.

Mr. 511.

88

iel

hr.

é

Ball

ids:

An-

d,

2.

r-kopi, nblokal,

upttour F 299

eier L 1/, Uhr-

amorage &

Filiale

Real Real Minbriana,

Unorians

uit. Alben
Ibernhöft
Oerharbe
S. Beauer
Lehemann
theid Lings
Thimbal
and Rollet
deidweifer
nach dem

3.45 MM

d.

VOII

Instige d'. Akten

rolien: ra, Titz,

uliz.

hiebt

BIL

·e.

11. Akten. Samstag, 2. Dezember 1922.

70. Jahrgang.

Chrhardt.

Man darf begierig sein, zu ersahren, welche Umstände die nunmehr endlich in München ersolgte Bershaftung des Korvettenkapitans Ehrhardt herbeigeführt haben. Seit sast 4 Wochen war in der Offentlichkeit ziemlich jeden Tag darauf ausmerksam gemacht worden, baß Ehrhardt sich unter falschem Ramen in München aufhalte. Es war mit aller Deutlichkeit auf den Kreis hingewiesen worden, in dem er verkehrte, so daß seine Festnahme ein leichtes sein mußte. Trozdem ist sie erst jest ersolgt, und man wird den Berdacht nicht ganz los, daß die Münchener Polizei erst durch den Besuch einer leitenden Persönsichseit aus dem Reichsgericht auf die Notwendigleit der Verhaftung Ehrhardts nachdrüdlich hingemiesen werden mußte. Wenn auch die Schonung des steckbrieflich Versolgten nicht mehr so offensichtlich zutage trat wie zu den Zeiten des früheren Polizeispräsidenten Pöhler, so war doch jedenfalls die Sympathie mit dem ehemaligen Freikorpsführer, Kapprebellen, Begründer der Organisation Conjul und Leister des Noudeutschen Aufrage ter des Neudeutschen Bundes stärfer als die Rückscht auf das Gebot des Reichsgerichtes und des Staatssgerichtshoses. Diese Zustände nicht zuletzt, namentlich auch die gereizte Urt, in der von München aus die Ansvesenheit Ehrhardts abzuleugnen versucht wurde, haben dazu beigetragen, dah sich neuerdings die unerfreuliche Spannung zwischen München und Berlin wieder schärfer

Ehrhardt ist nach seiner Berhaftung sofort nach Leipzig abtransportiert worden und wird alsbald dem Stoatsgerichtshof megen feiner Teilnahme am Rapp-Butsch vorgeführt werden. Es wird aber nicht dieser Prozes allein sein, in dem die Persönlichkeit Ehrhardts eine bedeutsame Rolle spielen soll. Wichtiger fast und von gröherem politischen und allgemeinem Interesse wird die Unterstudung darüber sein, welche Zusammenhange fich zwischen Ehrhardt und seinen Organisationen und ber Morotätiafeit bisber noch unbefannter Grup-

pen nachmeifen laffen. Als vierter ber vor Gericht erscheinenben Gehilfen Rapps ift Rorvettenkapitan Chrhardt von ben führenden Männern des Märzputiches wohl die stärtste Ber-sönlichkeit gewesen. Mährend man in den Kapp-Pro-jesien vor dem Reichsgericht die Infgenatoren und Leiter des Putsches zum größeren Teil als tragisomische und wertlose Figuren erkannt hat, war der ehemaligen Tor-pedoflottillensommandant und Freikporpsführer ein Mann von storter persönlicher Energie und einem ausgeprägten Willen zu abenteuernber Tat. Der Mitwirfung seiner Marinebrigade allein war der furze Er-falg des Kappschen Unternehmens zu verdanken, und Die Geschloffenbeit biefer Formation und ihr Gintreten die Geschlossenbeit dieser Formation und ihr Eintrefen für ihren Führer hat es nach dem Zusammendruch der Kapplichen Herrlichteit unmöglich gemacht, daß die Besörden sich Ehrhardts sofort demächtigen konnten. Erst nach der Auflölung dieses Freikorvs wurde der Steckbrief gegen Ehrhardt verdreitet. Dieser hatte sich aber inzwischen in Sicherheit gedracht. Seine erste Zuslucht hat er damals wahrscheinlich in Ungarn gesunden. Bald aber schien ihm die politische Stimmung in Bapern so wert schieden das er mieder näher an die Keicksarenze ermutigend, daß er wieder näher an die Reichsgrenze heranrudte, in Salzburg Quartier nahm und von bort baufig über die Grenze nach Banern gekommen ist, wo er bereitwillige Aufnahme und bald einen neuen Kreis von Anhängern fand. Diese Anhängerschaft, die fich ehne Imeifel aus früheren Mitgliebern ber Marinebrigabe gufammenfette, bilbete bann ben Stamm ber um bie Mitte bes Jahres 1920 gegründeten Organisation Consul, aus ber, nach Ehrbardts eigenem Zugeständnis, ber Neubeutsche Bund geworben ift, als die Organis fation C aufneloft werden mußte. Auch im Reubeuthet, ber führenbe Mann.

Cowerer noch als burch bie Beteiligung an bem Kapp-Butich ift Ehrhardt belaftet burch bas Schuldfanto, bas feiner Organisation jugeschrieben wird. Mit Midredenber Regelmäfigfeit haben fich bei ber langen Reihe ber Kapitalverbreden, Die non rechtsradifalen Giementen gegen ben Beftand ber Republit und gegen as Leben ihrer leitenben Manner verübt ober geplant worten find, immer wieder bie Berbinbungen gezeigt, die auf sene Organisation hindeuteten. Die Ermordung Erabergers das Attentat gegen Scheidemann, die Erschung Rathenaus, der stderfall auf Maximilian darben, alse diese Ereianisse haben als Anstister und Vainglinger Männer und Tinglinger vor Gericht gestocht oder der gerichtlichen Versolgung ausgescht, die in engsten Beziehungen zu der Organisation O standen. Die meisten waren dieset Mitalieder dieser Organisation ardere maren pan ihren Ansehärigen angenarben lon, onbere maten von ihren Angehörigen angeworben der angestistet worden. Die lette Klarheit über diese Aufanimenhänge fehlt noch. Der Rathenau-Brozes, son dem man sie erhoffte, hat sie infolge der fast überobjektiven Prozekführung ebenfalls nicht bringen lön-nen. Man hofit, daß das Berfahren des Staats-gerichtshofes gegen Korvettenkapitän Ehrhardt mit einer solchen Gründlichkeit vorbereitet wird, und daß seine Durchführung ihr Ziel so klar gesteckt sieht, daß diesmal nichts unterbleibt, was hier zur Aufklärung helsen kann. Dazu gehört auch die Nachforschung nach den sinanziellen Krästen, die hinter Drganisation O und den mit ihr verbundenen Mordstüngeln stehen. Dazu gehört serner die Rachsorschung über die Rolle, die der ebenjalls in München ansässige General Ludendorss der Organisation Consul gegenüber gespielt hat. In manchen Kreisen wird bereits unmittelbar nach

der Verhaftung Chrhardts die Befürchtung laut, daß seine Anhängerschaft in der Absicht, ihn zu befreien, einen Gewaltstreich versuchen könnte. Wir möchten bier einen Gewaltstreich versuchen könnte. Wir möchten hier nicht so schwarz sehen, zumal da die sosortige Abersführung des Verhasteten nach Leipzig ihn von dem Boden entsernt hat, der für solche Absichten besonders vorbereitet sein könnte. Wir wollen nicht hoffen, daß in Vapern oder anderswo törichte Fanatiser zu Handlungen von unadsehbarer Folgenschwere verleitet werden, durch ein Ereignis, das, wenn die Dinge ihren ordenungsgemäßen Lauf nehmen, wesentlich zur Klärung und damit zur Beruhigung und zum Ausgleich der Gegensäße in Deutschland beitragen kann!

Br. Leivig, ?. Des. (Eig. Dtahtbericht.) Kaptian.
Ehrhardt ist im Keinziger Unterstädungsgefängnis unter delbarderen Sicherbeitsmahnahmen unterzehracht worden. In der Jelle und ir der Umsehung des Unterluckungsgefängnisies ift ein besonderer Machidienst einzerichtet worden, da mar mit ter Möglicheit rechnet, das Eberhardt von leinen Freunder besteit werden kounte. Die Antlage gegen ihn und nicht nur wegen seiner Kolle im Kapp. Kutich, lendern auch wegen seiner Beziehungen zur Organisation C erfoden werden. Es st ein de sond veren Silfsarbeitern eingerichtet worden, das die Kernebmung Schrebardts und der zahlreichen Zeugen vornehmen sein. Alle in Kapp. Aber der sohlreichen Zeugen vornehmen sein. Auch der inserichtern mitgeteilt: Ehrhardt wohnte unter dem Kamer eines Dr. v. Eichwege in Kalin a bei München geschieben geniehet er schriftlich von dem Kapichungen gehöhen der Kapichung. Bei dem Berhör wurde er gestagt. Im Pennerstag erhiebt er schriftlich von dem München gekommenen Untersuchungsrichter des Staatsgerichtsbeites eine Verladung. Bei dem Verhärdt wurde er gestagt. de et den Kapichungen beite was Ehrhardt berneinte oder au ihm Rezichungen dätte, was Ehrhardt berneinte oder ausweichen den kontwortete. Auf die Krage, woher er den Deftertittel habe, erwiderte Chrhardt der in in Verwirung Darauf sogie ihm der Untersuchungsrichter auf den Kopf au "Eie sund Kapichun des die nur eine ihm steinfeln von einem Befannten gegedene Titulatur. Die Kroge wo er eigentlich studiert babe, brachte ihn in Verwirung Darauf sogie ihm der Untersuchungsrichter auf den Kopf au "Eie sund Kapichun des die nur eine ihm steinfeln von einem Befannten ergebene Titulatur. Die Kroge wo er eigentlich studiert habe, brachte ihn in Verwirung Darauf sogie ihm der Untersuchungsrichter auf den Kopf au. "Eie sund Kapichun des die um Bahnhof verschricht werden sein.

Oberburgermeifter Dr. Luther gum Reichsernahrungsminifter ernannt.

Rr. Berlin 2 Tes. (Eia. Drahtbericht.) Reichstanaler. Dr. Euno ernannte wie pon swertalliger Seite mitgeeitli wird, den Chiener Oberbürgermeister Dr. Luther aum Reichstrnahrungsminister. Dr. Luther bertei noch in water Stunde die Stadtverordneten Glens zu einer Nachtstung zusammen Er brachte aum Ausbruck, daß er dem Ruse, fich an der Reichstegierung zu beteiligen, fich nicht hätte verlagen können, urd verablidiebete sich in berteiligen Worten von den Stadtwerordneten. Die Stadtwerordnetenversammlung das dem Erlucken des Meichstanalers Dr. Euno auf Berufung des Oberbürgermeisters Dr. Luther aum Reichsernählurgeminister zugestimmt.

Dr. int. Sans Luiber ist am 10. März 1879 in Berlin geberen. Sein Keter war ein angelehener Berliner Kaufmann. Mit 28 Jahren wurde Dr. Luiher Stadtrat in Wlasdeburg und blieb dort die Januar 1913. Dann übernahm er die Geschäftstührung des preußischen Gisdietenges. Im Juni 1918 berief ihn ein einmütiger Beschluß sämtlicher Barteirichtunger als Cherdurgermellter nach Ellen. Er versitand es mit großem Geschich, die schwierigen Berkältnisch bie er unter der Rubrarbeiterschaft in den leiten Kriegsund die in die iswaiten Revolutionsmonate dinein vorsand, au dewölftigen In Sommer 1920 wurde er in den neugebildeten Keidswirtickafisrat berusen. Dr. Luther gehört feiner politischen Baries and

Die Ernährungs. und Birticaftspolitit.

W.T.B. Berlin, 1. Des Wie wir hören, bat der Reichstanaler die Einladungen zu der in leinem Brief an die Ministerpräsidenten der Länder und in leiner Rede vor dem Reichstag angefündigten Jusam menstenet weben Staats und Ministerpräsidenten für Mittemoch, den 6. Dezember, ergeben sollen. Auf der Tagesordnung dieser Zulammenkunft werden insbesondere Fragen der Ernabrung und der Wurschaftspolitis sieden.

Gine Conderfigung Des Reichtstags.

W.T.B. Berlin, 1. Dez Der Reichstag wird in der nächsten Bode mit der Beratung des Landes fie uerzage leues diafinnen, das eine starte Einwirkung auf die Finanzen der Lander ausübt. Im Einverständnis mit dem Borstand des Deutschen Städtetages dat der Reichstagsprästent Löbe eine Sonderlitung des Reichstagsprästent Löbe eine Sonderlitung des Reichstagsprästens einkernfen in der Orerbürgermeister Dr. Böhlerlin) und andere deutsche Kommunglvertreter die Wilniche der deutschen Städte zur Steuerresorm aum Borstrag bringen.

Neue Repressalien der Entente. Die Zwifdenfalle in Stettin, Baffau und Ingolftabt.

W. T.-B. Paris, 1. Dez Die Havas-Agentur übers mittelt ber Preffe folgende Mitteilung:

Wegen der Borfalle in Stettin, Passau und Ingolstadt, deren Opfer Offiziere der interalliter-ten Militärkontrollkom mission waren, wurben von ber Kontrollsommission von ber Reichs-togierung Entschuldigungen und Wiedergutmachun-gen verlangt. Diese Genugtuungen find bis jur Stunde gen verlangt. Diese Genugtuungen sind die zur Stunde in sehr unzureichen dem Make gegeben worden, und es schien daher den allierten Regierungen unerlählich, energische Maknahmen zu ergreisen, um die Tätigteit der gemäß dem Friedensvertrag vorgeschenen militärischen Kontrolle sowie den Schut der Mitglieder dieser Kommission sicherzustellen. Es wurden dieserhalb gestern abend dem deut schen Botschoft after durch die Botschafterkonferenz mit der Unterschrift ihres Korsinenden Poincars eine Mote überreicht, um der Reichsregierung solgende Entschiedung der allierten Regierungen zu übermitteln:

Bor dem 10. Dezember müssen die für die Zwissenfälle in Passau und Stettin noch zu geswährenden Genugtuungen gegeden sein. Die Wiedergutmachungen und Sanktionen, die der deutschen Regierung von der Kontrollkommission mitgeteilt werden, soweit sie sich auf den Zwischenfall in Ingolstadt beziehen, müssen ausgeführt werden. Der banerische Ministerpräsident dat der militärischen Kontrollkommission einen Brief zu schreiben, worin er sich für die Zwischenfälle in Ingolstadt und Passau entschuldigt. Diese beiden Stödte werden je mit einer Strafe von 500000 Galdmart oder nur teilweise erfolgt, und zwar die Zegahlung nicht oder nur teilweise erfolgt, und zwar die zum 10. Dezember, werden die alliierten Regierungen zu ihren Gunsten die Summe von einer Mission Goldmart au übermitteln: Gunften die Summe von einer Million Goldmart ober einen entsprechenden Wert beschilagnahmen, ben bie baperische Regierung in ber Pfalz besint gez. Poincare.

Die Ginleitung eines neuen Snftems?

W. T.-B. Paris, 2. Des. Jur Note der Botschaftertonferenz, die eine dirette Erhebung in der banerischen Pfalz androht, im Falle zwei deut-iche Städte feine Geldbuche zahlen, schreibt der "Petit Parisien", sie sei die Ginleitung des von der französi-ichen Regierung ins Auge gesatzten Snitem zu dem Zwede, sich dirett bei dem deutschen Schuld ner begahlt zu machen. Deutschland erkläre sich augerstande, seinen nächsten Zahlungsterminen gerecht zu werben. Es verfüge über Einnahmen auf bem linten Rheinuser, das Frankreich besetht halte; es erhebe bort Steuern, es besitze dort verstaatlichte Eisenbahnen, es habe Kohlengruben, die dem preukischen oder dem baverischen Staate gehörten, es habe Domaniassorsten; bayerischen Staate gehörten, es habe Domanialjorsten, bieser gesamte Besith, der in französischer Reichweite liege, mülle eines Tages doch beschlagnahmt werden, wenn Deutschland sich weiterhin der Bezahlung seiner Reparationsichuld entziehe Es sei nicht schlecht, daß es gerade Bayern sei, das mit dieser Methode die erste Ersahrung mache. Bayern sei seit dem Kriege der Hauptberd des unnachgiedigen Nationalismus; seine nationalistischen Gruppen machten sein Sehl aus ihrem Wen die Renublik nicht nur in Bayern, sondern Plan, bie Republit nicht nur in Bagern, fonbern in gang Deutschland zu fturgen. Es fei nicht unnut gein ganz Deutschland zu sturzen. Es sei nicht unnun ge-wesen. Bavern in Erinnerung zu rusen, daß Frankreich ihm Sinhalt tun könne. Die Warnung richte sich im übrigen an ganz Deutschland. Wenn Deutschland klug sei, werde es begressen, daß die Zeiten im Begrisse seine, sich zu ändern und daß die Geduld der Alliserten im allgemeinen und Frankreichs im besonderen allmählich am Enbe angelangt fei.

Beratungen in Berlin.

W. T.-B. Berlin, 1. Dez. Die Rote Poincares über die Zwischenfalle in Stettin, Pallau und Ingolftabt ift heute an hiefiger zuständiger Stelle eingepangen und fofort Gegenstand eingebenber Bo ratungen ber beteiligten Resorts gewesen Die Entidliegungen ber Regierung werden im Ginvernehmen mit ber banetischen Regierung getroffen werben. Gine eingehenbe objettive Darftellung bes Cachverhalts wird ber Dijentlichfeit nicht porenthalten merben.

Mus ber frangofifchen Rammer.

W.T.B. Baris, 1. Des. In der beutigen Kammerfitung rersangte bei der Beratung des Budgets des Kriege-ministeriums der Abgeordnete Jolle das die französischen Besatungstruppen Unterricht in der deutschen Sprache eidalten.

Die Stellung der Alliierten auf der Londoner Bortonferenz.

as, Berlin, 2. Dez. (Drahtmelbung unserer Ber-liner Abteilung.) Die Londoner Bortonfereng ber allierten Minifterprafibenten ericheint nunmehr gefichert. Bollig ungewiß ist aber gurgeit noch, welche Ergebaiffe fie geitigen wird. In England tritt man befanntlich, wie hier icon betont murde, für die Berichiebung ber Bruffeler Konferenz bis Mitte ober auch bis Ende Januar ein, weil man der Anficht ift, daß eine Erörtes rung des interalliierten Schuldenproblems zwedlos ift, olange nicht ein Ergebnis ber Bafbingtoner Miffion bes englischen Schattanglers porliegt, benn erft bann, wenn man weiß, in welcher Weise die englischen Schul-ben an Amerika geregelt werben sollen, glaubt man, mit Erfolg über die Regelung der Schulden an England sprechen zu können. Wenn aber im Januar die deutschen Zahlungen fällig werden, die Deutschland nicht leisten kann, so wird Bonar Law zunächt ein Moratorium für zwei Monate vorschlagen. Ein solcher Borichlag ware natürlich nichts weiter als ein Rothehelf, eine Bertagung. Es würde zunächt alles in der Schwebe bleiben, auch die Frage der Stabiliin der Schwebe bleiben, auch die Frage der Stabilissierung der Mark würde, soweit ausländische Hile dafür in Frage kommt, während dieser Zeit zum Schaden Deutschlands nicht gefördert werden. Die Frage ist nun, wie sich die Berbündeten zu dieser Antregung siellen werden. Bon Belg ien sind kaum große Schwierigkeiten zu erwarten. Es ist im Besitze der von Deutschland ausgstellten Schatwechsel, resp. wird es noch dis zum 15. Februar fällige Schatwechsel erhalten und hat daßer an weiteren Zahlungen für erhalten und hat daher an weiteren Zahlungen für Zanuar oder Februar fein besonders startes Interesse. Es hat vielmehr ein Interesse daran, daß die Zwangsmagnahmen gegen Deutschland die Ein-lösung der übergebenen Wechsel nicht in Frage stellen, Mussolini icheint es in der Reparationsfrage hauptsächlich barauf anzukommen, für Stalien eine bobere Beteiligung an ben beutschen Bahlungen berauszuschlagen und ba ber neue italienische Ministerpräsident nach dem Grundsatz handelt, nichts ohne Begahlung, fo ware es ben Englandern durch Ronzestonen zweifellos möglich, auch Italien auf ihre Seite zu besommen. Es bleibt also Frantreich. Poinscares Saltung in der Moratoriumsfrage ist ja befannt. Sein Grundsat sautet: Rein Moratorium ohne Bfander. Und barauf ist benn auch ein Artifel bes "Temps" abgestimmt, beffen furger Ginn ift, bag Frant-reich feinem Moratorium, fei es lang ober furg, provis foriich ober endgilltig, guftimmen durfe, ohne bag es Sicherheiten in Sanden habe. "Wir werden uns", so fagt bas Blatt, "von dieser Forderung auch durch feine monarchistischen, sommunistischen oder anders gearte-ten Drohungen abschrecken sassen, durch die man in Deutschland auf naive Franzosen Eindrud zu machen versucht." Man sieht also daraus, welche Meinungs-verschiedenkeiten in London zu überbricken sied. Besonbers fällt es babel ins Gewicht, bag Poincare in London nicht nur um Pfänder, sondern gleichzeitig um seine Stellung als frangölischer Ministerpräsibent lämpsen wird. Die Opposition gegen ihn mächst und es erscheint unmöglich, daß er ohne Res sultate aus London gurudlommen barf. Diese in ner-politischen Schwierigteiten bes frangofischen Ministerprafidenten tompligieren bie Lage bedrohlich. Es bleibt nun bie Frage offen, ob bie beutiche Regierung bie. Dinge laufen lagt, wie fie laufen, cher ob das neue Kabinett eine größere Aftivi-tät entfaltet. Die Meldungen, daß eine Zusammen-funft mit der frangöllichen Regierung durch die Reise des Finanzministers hermes nach Baris stattsinden soll, wird amtlich dementiert. Die Behauptung, daß ein solcher Plan erwogen wird, sei völlig aus der Luft gegriffen. Nun gibt es ja auch andere Mittel und Wege. Und es scheint sogar richtig, solche Borverhand-lungen durch andere Persönlichkeiten führen zu lassen. Die Möglichkeit zu einer deutschen Justen zu lahen. Die Möglichkeit zu einer deutschen In it atsveist durchaus gegeben, und es ist interessant, daß die volksparteiliche "Zeit" in diesem Zusammenhang noch einmal betont: Es ist unbestreitbar, daß die beutsche Industriebar, daß die deutschen Zusammenarbeit mit Frankreich zur Lösung der schwies

rigen Frage mit beigutragen, beren Erörterung ja auch die Bruffeler Konfereng gewidmet fein foll. diefer Bereitwilligfeit eine weitere Entwidelung ausgehen wird, icheint natürlich nicht nur von beutscher Seite abzuhängen. Man wird aber wohl annehmen tonnen, daß von unserer Seite aus alles versucht wer-ben wird, um der Gegenseite den bequemen Borwand beutscher Untätigkeit und Passivität zu nehmen und man wird sich wohl auch darauf verlassen können, daß die neue Regierung die Zeit und Gelegenheit nutt, soweit es überhaupt in unseren Kraften steht!

weit es überhaupt in unseren Krästen steht!

Udt. London, 2. Dez. (Eig. Drabtbericht.) Wie wir beute morgen ersalren, bat die Erklärung Vonat Lawe im Unterhaus, das sich das Kadinett nicht an die Balsour-Aote gebunden balte, die Vorausse ung für die Londoner Borkonferen zestung für die Londoner Borkonferen zeständigt. Das die englische Regierung dereit sei, das Broaramm Boincarés, das bereits im August in London vorgesegen haben soll jekt zu erörtern. Bei der Bedandlung des Broasems soll daher auch die in teralliterte Schulden soll daher auch die in teralliterte Schulden sehlichen seinem geschätinern, werden, ohne das indessen sich und en frage angeschätigten werden, ohnen, weil dieser ganze Bragensomplex nur unter der Mitwirfung der Bereinigten Staaten geregelt werden kann. Boincaré soll iedoch bereit sein sich verläufig mit der englischen Erkindlichseiten den Et aut Erreichung der französischen Berkindlichseiten den kan bennügen und mit der englischen Erkindlichseiten den kan bennügen und kan der Allengen unterhält, sieden der Schuldenslaft nicht mehr kindlich genenüber. Sie perireten den Standonverk, das die Balsour-Aote eine diplomatische Unier des Schuldennachlasses durch die Aorteise einer Martitabilischen keit und sind der Ansicht, das die Orier des Schuldennachlasses durch die Vorteise einer Martitabilischen Witteleuropas wieder ausgeglichen werden.

Das Projett Poincarés für Bruffel.

Br. Sawburg. 2. Des. (Eis. Drabibericht.) Das Samburger Frembenblatt" bringt Ausführungen des Leiters eines niederländischen Kreditinktituts, der mit der französischen Sochfingna in kindiger Berbindung stebt. Er teilte Einzelheiten über franzölllich - belgilche Berbaublung eine mit umfallend des Brofeft Batt bandlung en mit umfallend des Brofeft Batt gares für die Krüsselleren Enstindidigungskonierens. Das Moratorium für Leurichland lost unter losgenden Iberwachungsmadnahmen der Alliterien für Deutschland auf drei Jahre befristet lein:

1. Die Errichtung einer Bollichrante öltlich vom befehten Gebiet.

1. Die Errichtung einer Jolischanke öltlich vom besetzen Gebiet.

2. Eirsenung einer Kommisston "de douans mixte".

3. Die Peteiligung allierten Kavitals an allen im besetzen Gebiet befindlichen demilden und metallurgischen Fakriten mit mehr als 500 Arbeitern. Diele Beteiligung iost nickt unter 45 und nicht sider 74 Broz. keir. Im Estupationsgediet sindet durch eine intersalltierie Peamtenschaft eine Kontrolle der indirecten Eienern stat.

4. Pesondere Maknabmen gegen die Abwanderung des Kapitals irs Ausland und Durchsührung einer Abgade ir ausländlicher Baluta.

5. Die Stadissischung der Mark vermittels einer internatioralen Anseiden unter gleichzeitiger Geranziehung des Goldbestandes der Reichsbank.

6. Eine Erdöhung der Kahlenseiserungen um 25 Brozent und Sieigerung des Dolgekvorts (Enschädigungskonto) um 20 Brozent.

Tie Minister Ide un is und Jaspar vertreten die Ansibit, es ware bester, die Kontrolle nach Berlin zu verlegen, ansatz bedenslichen wirtschaftliche Georeen im besiehten Geliet zu erganisteren. Auch die Kosten der Boslisten Geliet zu erganisteren. Auch die Krichtung der Zoslisten wären lehr doch. Die Errichtung der Zoslisten werde den Sandel mit den westlichen Ländern lehr eistenzen und nur der Schweis. Holland und Standinavien zugutelommen.

Die beutichen Soly und Rohlenlieferungen,

W. T.B. Baris, 2. Dez. Die Reparations tommiffion bat gestern in offizieller Sigung Aus-führungen ber beutschen Bertreter über die Richtlieferung von Holz im Jahre 1922 entgegengenommen. Was die Kohlenlieserungen anlangt, die Deutsch-land in den Monaten November und Dezember 1922 und Januar 1923 leiften foll, fowie mas bie Solgliefe rungen für 1923 anlangt, hat die Kommission das durchzuführende Programm noch nicht aufgestellt. Richtsdestoweniger sind Anweisungen gegeben worden, damit die normalen Kohlenlieserungen nicht unterbrochen merben.

Berbot ber "Trierifchen Landeszeitung".

W.T.B. Trier, 1. Des. Die "Trierische Landesseitung" ist turch Gerfigung der Interallierten Abeinlandsom-wission auf drei Tage verboten worden. Als Grund wird der in der beutigen Morgenausgabe erschienene Artikel "Boincare tämpft um die Macht" angegeben.

Hurhaus.

Das Brogramm des 5. Sollus fonserts am Freitag war einmal wieder ausichlieblich den "Modernen" vordebolten. Iwar F. Delius, von dem zwei umfangreiche Werfe zur Aufführung-gelangten, gebort nicht mehr zu den Reueften dieher Art: was an ihm einst lo fühn enschien, ih durch fühne Neuerer längst überholt. Delius ilt gegenwärtig auch bereits 60 jährig. Als irühreiser Jüngling ging er einst von England nach Amerika, demirichaftete in Florida eine Farm und dilcher erit nach der Rückehr lein mußteläches Lasemt in Deutschland regelrecht aus. Die Eindrücke der iernen tropischen Wunderwelt sind diesbend geweien und gaben vielen kinner Kompositionen das eigenartig erotische Gepräge. Die kinner Kompositionen das eigenartig erotische Gepräge. Die kinner kompositionen das eigenartig erotische Gepräge. Die kinnen dener alben au hören bekamen, ist ausgedprochen auf einem iener alben Alaven-Lieder ausgebaut, die teils von rührender Melanchalie, teils von aufrührerischer Mischeit widerssingen. Auf eine Einstellung, welche die Elimmung einer großen, weitenkennen Einsamseit abwiegest, sogen von wechselreicher Charaftersüt. Der Ordeiterlaß ist voll seiner Karbenreize, — ein Bild leucht kräftiger Imporessionen won wechselreicher Charaftersüt. Der Ordeiterlaß ist voll seiner Karbenreize, — ein Bild leucht kräftiger Imporessionen won kreinen Lüsten in den Belacklang sich auflichen der Kuse, welche ein hinausefügter Ehor anstimmt. Erst bei dem kriegersich und keierlich ausschen, der das Werf zu effektuoslem Abschlieben Geberich ausschlicht, in dem Fevereiter und der technischen Gubtissisch ausgeschen, der das Werf zu effektuoslem Abschlieben Subtissisch angeregte Wassen des Dirigenten Carl Schur ich te fundstift.

Ein zweites bedeutlames Werf aus F. Delius vielgewandter Geder ist das von Gert R. Bera man n gesolelte wandter über ist das von Gert R. Bera man n gesolelte wahre zugendlichen Melodie", van der "unendsichen Gelgen

Kontisene" beherrscht. sich nimmer erschöpfen und seeren will. An ein weich schmochtendes, elegisch gesärdies Andante ichtiekt sich eine indrünstige Gedetswesse, und erst gegen den Schlus din gleitet der Gesan der Geige etwas leichtet der Atome aufzusösen. Derr Konserimeister Bergmann mit seiner geschmeidigen Bogensührung, seinem weich singenden Ion und deseinen Ausdrund deseint sich im Bortrag des non ihm mit untrilglichem Gedächtnis auswendig gelwielten "Kongerts" als ein seinstilbiger Bertreier solcher modernen Geigenfunst. Das Audristum zeichnete ihn in ehrenvollster Weile aus, Die Komposition selbst, in ihren userlosen, sati immer in den döcksten Lagen dadinziedenden Bhaniastegedisden mag aber io manche dörer doch mehr dupnotifiert als interestiert daden.

Gine driete Ravität war das "Posmo de l'Exstaso" von dem tuffiken (1915 perforbenon) Komponisten Striavine. Ein meetwürdiges Werf: man muß sast erschwern vor diesem ungebeuren Ringen nach döckter, seister Ausdruckseewalt: man empfindet, es ist eine Musit aus innestem Iwang und Rissen gedoren. Aus den Kiangargion dieser Bartitur, aus diesen gätenden und doch wieder gedändigten Toursluten weicht auch erfindersich eine ganz eigenartige Schöpfernatur. Auch dier scharfe Kontrasse von überschwänzlich ichmachtender dingabe dis zum verzweiselsten Ausdruck vusstanlicher Leidenschaft. Das Kursorches Ausdruck vusstanlicher Leidenschaft. Das Kursorches Alang-Estasen": Tonsarben von lüsestem unerhörten "Klang-Estasen": Tonsarben von lüsestem Ungestüm; dasu aber eine Fülle von lotzsältig abschattierten Kergängen, und in allem eine gesüblissiedere freie Rachickaftung, wie sie nur bet einem so virtuos geschultzund Dickeiter ermöglicht sit. Der Veisal bätte sich um Schluk wohl noch intensiver gesübert, welche die Kerven in doch ipannung dielen nicht bereits etwas — abgespannt geweien wäre.

Breußischer Landtag.

Br. Berlin. 2. Dea. (Els. Drahtbericht.) Rach bebattelaler Annahme einer Reivlution aller Barteien über den
is istigen Ausbau des Oder. Epree. Kanals
istie am Freitag der vreukilche Landiaa die Ausivrache
über das Kerbei des Jungdeuilchen Ordens und
des deuilch völkilchen Schus. und Trubbundes
fert. Die Dedatte vertlief kellweile lehr erreat, und als nach
einer Rede des Abg. Rieier. Berlin (Gos.) der Zentrumsalgeordneie Schmelser mitteilte das vorgestern abend
eine Afreidnung des Jungdeutschen Ordens, die leht auf der
Indivertribline fise, in das Fraktionszimmer des Junitums
eingedrungen lei und verlucht habe. den Redner Dr.
Echwertin wegen seiner Ausführungen zur Rede au liesten,
wurde nach den lowaldeemstruitiden Abgeordneten au den
auf der Trötine sienenden Devarrerten des Jungdeutschen
kramm siehen

ftramm sieben

Im Schlukmert rief der Aba. v. Linde in er (D. Mati.) der lebhaftesten Brotest der Linden betvort als er sagte, die rongestrige Rede Severings schae. daß nicht nach der Vertaitung, sondern nach Willbur gegen rechts regiert werde. In der Abstimmung, die namentlich war, wurde der deutsichnstwante Antrag auf Ausbedung des Berdots des Inngetentichen Ordens mit 185 gegen 97 Stimmen abs ele hr i. Lasselbe Schickal war den sommunistischen Anträgen beschieden. Ohne längere Aussprache wurde, als dann eine greke Reise von Ausschuskanträgen zur Körder ung von Abobliabitisch für dande nur den Angehann eine greke Reise von Ausschuskanträgen zur Körder ung von Abobliabitischen Kanadmen dand seinenmen, darunter der Antrag der Koalitionsparteien zur Linderung der Kotlage der Bringsbosenten. Annahme sand seiner ein Antrag der Ansichusses für Dandel und seinerbe. der die Stissenma von Berawerten von der Zustimmung der Koalitien will. Abgelehnt wurden zwei krialtemetratische Anträge, wonach Gemeinden und Krartenfaller zur Errichtung von Apothesen und Berabiologung ermöglichen will. Abgelehnt wurden zwei krialtemetratische Anträge, wonach Gemeinden und Krartenfaller zur Errichtung von Apothesen und Berabiologung erchillischen der Annehmen Zustregen Wirtiger der Kriegen werden abs weiteren wurden ohne Debatte angenommen Anträge des Beisebrsausschusses Ditpreubens lowie auf Einschränfung des Hauftrage Ditpreubens lowie auf Einschränfung des Hauftrage Ditpreubens lowie auf Einschränfung vormittag 11 Uhr.

Br. Berlin, 2 Des. (Elg. Drabtbericht.) Rach den Weichliffen bes Altelienrates wird ber Landiag vom 6. bis 16 Draember eine Baufe in den Bollfitzungen eintreten losien. Die Weihnachtsferien jollen am 14. Des beginnen und bis zum 8. Januar dauern.

Gin Aufruf ber rheinifden Bentrumspartei.

W. T. B. Koln. 1. Des Die rheinische Sentrumspartei veröffentlicht folgenben Aufruf:

w.T.B. Köln. 1. Des Die rheinische Zentrumspartei verössenlicht solgenden Aufrus:

In ernster Stundel" In diesen Tagen sind aus Barts cisside Nachrichten über eine geplante weitgebende Beschichten über eine geplante weitgebende Beschichtigte Beseung des Abeinlandes und die beabsichtigte Beseung des Aubrgebietes berübergekemmen. Angeschie dieser Mitteilungen weiß sich die rheinische Zentrumspartei einig in der seiten Aberzeugung. daß wir die Meinung unserer Battei zu diesen Kragen nicht erneut sestangen, die wir u. a. sowohl auf unserem an die Entichtesungen, die wir u. a. sowohl auf unserem leiten scheinlichen Barteitag wie auch gemeiniam mit den anderen politischen Barteiten wiederholt gesatt haben. In dieser ernsten Stunde aber, wo wiederum die rheinliche Berösserung vom Westen wer den arlauten Ausland mit allem Freismut, nasen, daß wir in engstem Ausammenichlus mit unserem gesamten Bosse eine ehrliche Bolitis der Berkand ist, wenn die Einheit und Hoodeit des Deutschen Reiches immer wieder aus neue vom Ausland der Deutschen Reiches immer wieder aus neue vom Ausland der Deutschen Reiches immer wieder aus neue vom Ausland der bedroht wird. Wir tragen runnnehr vier Jahre die könweren Lasten seiner fremden Beiesung sür unser beutsches Bolt. aber iedwede Rachteclisis wird auch in Justunst nicht invitände lein, das iheinliche Zentrum und die rheinische Bespölseung in der Treue aum Baterland wanken waschen.

Beitere Erhöhung bes Drudpapierpreifes.

W.T.B. Berlin, 1. Des. Rach langen Verbandlungen ist der Druck on pierveis für Dezember vom Keichswirtschaftsministerium auf rund 445 Mart vro Kilos eram m seitasient norden. Dieser Preis wird durch Alldverautungen der Zell- und Holsstoffabrikanten um etwa 40 M. ie Kilcgramm auf rund 405 M. berahaelest werden. Die Zahlungshedingungen sollen zufünftig dahin geändert werden, daß das Bapier sieden Tage nach der Ablendung un bezahlen ist. Die Zeitungsverleger baben diesen Breis für unerträglich erflärt.

Der Streit in Lubmigshafen,

W.T.B. Ludwigshafen. 1. Des. Die fransölische Behörde hat den ausständigen Arbeitern des Clettrisitätsweites, die trot des für lebenswicktige Betriebe er lassenen Etreitverdets in den Streit getreten sind, beute pacht den Requirierungsbeseh faugeben lassen. Durch die Maknahme ist der Ausbruch des Generalitzeits termiten worden.

Die Streifposten verhinderten gestern auch die Angestellten und Reamten der Badischen Anilin- und Sodafabrit am Betreten des Werfes.

Tenerungsbemonftrationen in Machen.

Br. Nachen, 2. Des. (Eig. Drabtbericht.) Gestern abend sammelten sich auf dem Anchener Marktolan im Anschus an eine kommunistische Betriebsrätepersammiung große Demenstrationssüge. Die Menge wurde sunächt in die Seiterstroßen gedrängt und sodann alle Ingänge sum Marktolan die sulfiglich abgesperrt. Eine Angabl iungstellen, die zur Blünderperrt. Eine Angabl iungstellen, die zur Blünderperrt. Den Angabl iungstellen, die gerennmen. Einer in das Nathaus entsanden Deputation wurde mitgeteilt, das die Frage der Breiskonitrolle und andere Wahnahmen gegen die Tenerung in der beutigen Stadtverordnetenversammlung bereits bepaten werden iellen.

Die Friedenskonfereng von Laufanne.

D. Laufanne, 2. Des. (Eig Drahtbericht.) Die Kantierens ron Laufunne hat einem Unterauslichuß ein geleit, der Vorichigae über die Bervitanzung der Ninostitäten in Abrasten machen loll. Es dandeli ind dadei um der Austaulch von etwa einer Million Menichen. Dr. Nanien verlas den diesdestfallichen ausführlichen Bericht und detonte, er dalte den Austaulch für durchführbat und wies mit Kuchicht auf die Ernte auf die Kotwendiglichen Bericht und wies mit Kuchicht auf die Ernte auf die Kotwendiglichen von dies kantieren. Der Austaulch müßte Ende Februar pollendet lein. Die ganze Angelegendeit soll dem Pollet, durch derhoft nach derfidlicht Einforuch gesen die Einmichung des Kölferdundes, du dem die Einferungen unterhielten.

Tiditiderin eingetroffen.

D Laufanne. 2 Des. (Eig. Drahtberickt.) Tichlitischer in ih in Pealeitung von 17 Bersonen am Freitas abend 805 libr in Laufanne eingetroffen. Ein litenge Ortnurpedienit ichlob die Augänge am Bahnsteig logar ist die Zeurnalisten ab. Tichistischer murbe von etwa 50 Keplenen erwartet, die ihn zum Automobil begleiteten und die lofort mit ihm ins "Dotel Cavonen" fubren.

lebet In chrige if dener im Ben dennten . 21 n Origi Bie . 3

Dezen lin", bo intes T impirali

Wienfo

setm. 1

neiebur.

Det .T

stereffin

Stenter'

m. ben

12 Rg

mintet. extes e statt t Julift m an Dien fen Di ie Ent ben Stu felenent

& Befo

grie ble kian, i ber hör Degen dend, a berverfo

Mi Bel

. 12

Baiches

hr.Schi ank-

batte-t den nals prache s und n des

abenb ai der trums Dr. tellen

Dolem

r. als . daß rechts

Ber.

mmen tilden e als tde

angeen sur
e fand
d Gor SutL die
swei
und
Berabr Des
he des
infuna

mstag-

n eine Des

speziei

Baris

E Bebeaberiberich die
unung.
Fragen
tauchen
nierem
tit den
baben
einilche
verleit
i Frebis mit
i ber
mierem
Bolitif
urfchen
pebroht
hweren
i Bott.
cht im
che Bemb av

fungen Reichs-Rilo-h Rud-etwa perden eändert endunn biesen

Fleftrisebe ets beute lassen.

Goba

middly.

grove in bie aum junant wurden Trepus s fon no beraten

11112.

e Kon-h ein Nino: belt lich enichen-hrlichen führbar robinteir vehruar b nach Böller hielten.

Tiati Freitad Strengs gar für 50 Ber und die

Mainzer Staditherten. Woning, den 4. Dezemdert "Terftand schefft geben". Tienstag, den 3.: "Berftand libelft Leiden". Mittwoch, den a. und 2 Uhr. Schliervorstellungt "Die Kidelungen". Mittwoch, den a. und 2 Uhr. Schliervorstellungt "Die Kidelungen". Mendes 714 Uhr: Keelette" Donnerstag, den 7.: "Die Sehdme". Freitung den 8.: "Die Beidvert". Sonning, den 10 Chelangen". Samstag, den 22. "Die Bejaderte". Sonning, den 10 cem 11 Uhr: 6. Wergenfeier. War Kehrend-Darmknott rezitiert "Enach iden". Hieraf Tänge pen Rint Willenz von Lendestbeater in Darmbiet. Machm. 3 Uhr: "Weh' dem, der lügt". Abends 7 Uhr: "Tooln".

* Staatscheater. Die beutlige Verschung im Kleinen Haut: "Dir ernburger Fillese" sinde bei ausgehabenen Steumstarten ünst ab nicht, wie im gestrigen Theelerzeited angelündigt; in Stammitte 3. — Die Tifespartie der um Dennerstag, den 7. d. M. "Staatscheater (Großes Haus) zur Urzessührung gelangenden beitzen Der "Der Died des Glädes" von Berndard Schaber singt Ludwig Kosstann. we weldliche Hauptvartie Therese Willer-Keitget. Ju dem welteren Auslissen Greignis haben sich eine nanze Arthe ann theilerseiter, Kapellmeister und Kegtseure angemehet. — Mit der Mainerm der Klitnerschen Wertschaft. Hen der Staden der Augend", die erfbertig m 6. d. M. in Suns geht, wird gleichgeitig zum erstermed einer we bekentendigen Bertreiter der Weser Tichtung in den Epistolian der Kegten Beutersche der Staden der Speinen Fertreiter der Weser Tichtung in den Epistelian der Kegten Bertreiter der Weser Tichtung in den Epistelian der Kegten Bertreiter der Weser Tichtung in den Epistelian der Kegten Bertreiter der Weser Tichtung in den Epistelian der Kegten Bertreiter der Weser Tichtung in den Kegten. Kegte führt um Arthaus. Dr. Welfrein Weldschaft wird am Lenmenden Diensten Farbenn.

Rurdans. Dr. Welfrein Weldschaft wird am Lenmenden Diensten Franzes.

stinen Seuses ausgenommen. — Die Erstaussung des Schwartes "Der Kerreutte" ist auf Sonntag, den 10. Dezember, seltzeicht. Kegle fährt dur Andrians. Dr. Welfram Madischmidt wird am kommenden Diensunden S. Dezember, im sieinen Gaale des Kurdauses einen Lichtstotentreg über Sin Jahrtundert densscher Flastis" halten. — Die Kurdersestung dei der dein Jahrtundert densscher Flastis" delten. — Die Kurdersestung des der debenschede tussische Pantier, und zwar Warte Iverenftung Keld Operndaus in Vetersdung (Sopran), Iran Verd. J. Wengereistert) und den auch in Deutschand dereits großen Auf genistzuden seiner und den auch in Deutschand dereits großen Kal genistzuden seines angeleich sie. — Tas sit Sonntag im Kurdause angestündigte Schnerkscher, des sier Mittwach den E. Vezember, im geden Gaele des Kurderssches der Gesangvereine Dohdein fällt aus. — In dem Nachmittagariert margen Sonntag wird der Bissindirtusos Ausgenensten Radigmitten. — Der Lichtschan sie der Kurdause dehendelt des Thena "Ein Jahrbundert deutsche Plastis". Der Vertrag gibt in großen Ivena "Ein Jahrbundert deutsch Plastis". Der Vertrag gibt in großen Ivena überhandert deutsche Plastis". Der Vertrag gibt in großen Ivena und sieder der Kaldunderts die au unsere Tage. Den Schund bie den Ausgan des 18 derhanderts die auf unsere Tage. Den Schund bieden des Aushauses ih biedennderts die aus unsere Tage. Den Schund bieden des Aushauses ih biedennderts den kanner zu seinen der ersten Melken des Kaldunerschiedes. Karla kein, und die Alaxierdirtussen den Breiten werden fich in dem Konzeite die Verentengende Sopranistin des Petersdungere Opernhauses, Karla kein, und die Alaxierdirtussen Fran Brei. I Wengan den Kanner den Kaldunerschieden Gepranistin des Petersdungeres Opernhauses, Karla kein, und die Alaxierdirtussen Gesche der Verenhause, Karla kein und die Kaldunderschieden Gepranistin des Petersdungeres Opernhauses, Karla kein und die Kaldunderschieden des Petersdungeres Opernhauses, Karla kein und die Kaldunderschieden des Petersdungses Opernhauses, Karla kein u

ten, und die Alabierdittuspn grau best. 3 ebengereme jum einenmal in horen laffen.

Die jüdigie Overeitengesellichaft veranstallet am Montag, den Lezember, 8 Uhr abends, im "Wintergarten" einen Opereiten-Sesanssend, an dem "Schabos Koldeich" zur Aufführung gelangt. Karten im Inversauf an den im Anzeigenteil befannipegebenen Stellen.

Bertrag Willin Bulchboll. Morgen Ganntag, obends 8 Uhr, ipricht Mo Bulchboll im Kalino Karten Sonntagen von 11 die 1 Uhr

Weiff, Friedrichftroge 30, 1, Theutenbureau Engel und an ber Abend-

• Andreasmartikall der Teibane Am Witimoch, abends ab 8 Uhr, wet in den neu renorderten Ramen des Wintergartens der erfte dies-leige Geschlicheltsadend der Tribane unter dem Tites: "Hans Minuten um Andreasmartit" fatt. Romhoste Künftler Frankfurter und Wiese-kener Budnen find verpfilichtet und ein verftärlies Tanjarchester mit Bend frielt gum Tang auf. Rattenlofung und Tifcbeftellungen in ben

einten Borpertaufoftellen. * Die Buderftube am Mufeum bereitet für bie folgende Woche eine une fente Ausstellung von frangolifien Aupferhichen bes 16. Jahrhunderto b Originalen ber Wiener Albertina vor. Die Ausstellung wird benhalb m allgemeiner Bedeutung sein, weil bereits vor einiger Zeit die Acchifit nerbreitet wurde, baf die berühmte Sammlung nach Amerika vertauft weben sei.

Biesbadener Bergnugungsbuhnen und Lichtfpiele.

Die Urania-Lichtfriele, Bleichftraße W, bringen ab heute bis Dezember, bas Sittenbrama "Unter ben Golberöbern von Dawlon in", bos witten in die schnee- und eisbebecken Regionen bes Wunder-wes Alassa und seine saginterenden Landschaftsbilder suhrt. In ben bertrellen Dorothy Hillips, Priscilla Dean.

Handelsteil.

Berliner Börse.

- Commence of the last of the	Schluffk.	AntK.		Schluffk.	AntM.
Restspaptere.	V. 1. 12.	W. L. 12.	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	v. 1. 12.	v. 1. 12.
Lichannielhe 17			G. f. elektr. Untern.	3850.	1
Manual Manual 11		87.50	Gotha Waggon	4200.	3500.
16		81,00		8300.	
aglo	75	75	History Transfer		3000.
n 1914er			Hirech Kupfer	8500.	3000.
7 74 4	E0,75	L0.75	Hartmann Masch.	5500.	5175,
	380	314	Houmann, Ph	5860.	5850.
	260	260,-	Hann, Waggen	4100.	3900,
A 2.2.2	950	1000.	Hochat Farbwerke	8000.	7600.
7.Schatz-Anw.22		- 50	Humbold Marcha	5100.	-5000
Frend Consols	137	139	Harponer Berghan	80000.	57000.
10 P	100	110,-	Hohoulohowerke	8875.	8400.
Myr. Stantsonl			Hösen Stahlworte	53000	
	-		Ilse Bergbau	12200.	10800.
link-Aktien.	In	In 'h'	Kall Aschersieben	7480.	7200.
Win Handeluges.	112800.	13100.	Kostheim Cellulose	4010.	otto de
n. Privath.	2000.	The second second	Kattowitz i ergban	18000.	17500.
bruttidt NatB	1800.	1750.	Korting G br	2900.	2500.
thehe Bank	5E00.	5700.	Köln-Rottweller	6750.	5375.
- Gesellschaft	3100.	7000	Laurah tto	19000.	17000.
bdner Bank	2900.	2850.	Links-Hoffmann.	4900.	4800.
Dield Conditions	1875.		Lindes Eismaschin	4800.	- marin
Kredit - Anst.	1200.	18 5.	Loewe u. Co	100000.	7000.
Paredit - Anst.		1220.	Mannoemann	10000.	9700.
behabenk	1350.	-	Oberschies, Eisenb.	1 000.	
Marie Constitution of the last			Eis, Ind	2000.	8600.
BarrAktien			- Kolcaw	14500.	
ort, Ch. Werke	15000.	- magne	Orenstein u. Koppoi	12700.	
Swerks	2500.	2500.	Phonix	17230.	
ElektrGea	5225.	5050.	Rh. Braunkohlen	2 500.	
lenb. Zellst.	11000.	12000	Rheinstahl	17500.	14-00.
Nürnh M.	7100.	7400.	Riebeck Montan .	32250.	30000.
Sinhe Anillin	9200.	8500.	Rombacher Hitta	7500.	7030.
Camann, Elekte.	3800.	3500.	Rhein, Metall	4010.	4200.
SECURE.	2500.	2500.	Rathgeber Waggon	5225.	1375.
a drik-Horse			Sachsonwerk	4000	3625.
the Conflictate	16975.	16900.	Schuckert	7300.	7150.
and the second of the party.	3200.	2700.	Siemena u. Halake	16000.	18000.
STREET, STREET	7100.	8650.	Sar ttl	3910,	1390.
DESCRIPT. PERSON	16000.	17000.	Westererein Alkali	.0080	2500.
Done Maschin	3775.	3775.	Zelistoff Waldhof .	10000.	10500
Waffen	1	12025.	The second second	****	wondo.
Petrol		5500.	Türk, Tabakregis.	-	
Frdo.	- 4	50000.	Otavi Minen	21950	DRADO
The second secon	11000.	11000.	Neu Guinea	6400	28400. 6500.
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	2525.	2300.	The second second		COUL
field, Farbenf.	8600.	5000.	Argo Dampt		Annual Contract
	4060.	4025.	Hamb. Paketf	4400	4150
	6630.	-,-	HambSüdamerica	10000.	2500.
	21750.		Hansa	23.00	3100.
helm Chem.	MAR OWN	# 1 D U U .	Manufacture of the latest and the la		STA WINE
	2900	TROA	Norda Lloyd	GEGE	GAGS.
degrabe	7900.	7600.	Nordd Lloyd Schantungbahn	2525.	2495. 1925.

Banken und Geldmarkt.

Banken und Geidmarkt.

N. Die Börsentage der kommenden Woche. In der den Woche finden, wie in der laufenden, Wertpapiernur am Montag, Mittwoch und Freitag statt.

Genossenschaftsbank für Hessen-Nassau, E. G. m. b. H.,

Genossenschaftsbank beachlossen wurden der Geschäftsan
Genossenschaften auf jeden Geschäftsanteil ent
Genossenschaften auf 20 000 M. festzusetzen. Die

Jakung der Genossenschaftsbank hat mit diesen von der

Genossenschaftsbank hat mit diesen von der bersammlung einstimmig genehmigten Erhöhungen sällut auf eine der Entwertung der Papiermark Rech-tragende neue Kreditbasis gestellt. Die eingezahlten Likantelle werden dadurch zum Jahresschluß die Höhe

von ca. 20 Mill. M. erreichen und die von den angeschlossenen Spar- und Darlehnskassen sowie Landw Bezugs- und Absitzgenossenschaften garantierte gerichtlich eingetragene Heftsumme ist hiernach mit 186 940 000 M. ausgewiesen. Weiter wurde beschlossen, gemäß § 49 des Reichsgenossenschaftsbank auf 1 Milliarde Mark festzusetzen und die Zins- und Provisionssätze mit den Verbältnissen am offenen Geldmarkt in Übereinstimmung zu bringen. Die Verhandlungen der Generalversammlung, welche von dem nunmehr 85- ishrigen Vorsitzenden in voller geistiger Frische geleitet wurden, iegten bereites Zeugnis dafür ab, daß die nassauschen Landwirte mit Liebe und Sorgfalt ihrer gemeinnützigen genessenschaftlichen Arbeit nachgehen und den veränderten Zeitverhältnissen Rechnung zu tragen suchea. w. Das Zollaufgeld. Für die Zeit vom 6. bis einschließlich 12. Dezember beträgt das Zollaufgeld 177 900 vom Hundert.

Franklurier Corss.					
Stadtonletten		The state of the s	Schluffk.	Ant-K	
Stadtanleiben schlusk,	AntK.	DOMESTICS OF THE		T. 1. 12.	
u. Obligationen v. 1. 12	v. 1, 12	-		125100	
4%Wiesb.StA.1900		Deutsch-Luxeum	8000	7750.	
4% - 19151	2,0	El orfeld, F.rben .	2400.	1	
\$1/4/4 . 18/9	-	Feist Sektkellerei .	6150	5550.	
4% Frankt 130		Felten & Guilleaume	8000		
81/4//9	-	Frankfurter Hof	4500	-	
4% Mainz	-	Frankf, Alig. Vers.	21900.		
The state of the s	A. Course	Gelsenkirchen Gold- u. Silb Sch. A.	8100	5000.	
4%Frkf. HypBank 101.50		Goldschmidt, Th.		-	
31/4/6 96		Grûn & Bilfinger	7010.		
4% Credity 103		Hapag	3900.	3800.	
31/41/0 90,		Har ener Bergbau	57200	58000.	
4% Nass. L. Bank V. 105	-	Hi sch Kapfer	8000.	100,000	
31/2/2 Lit.F	-	Heddrah Kupterw.	3750.	3795.	
4% Preuß, PfdbrB. 98		Heen- und Tiefbau	2890.	-	
4% Rhein HypBk 100		Höchster Fartw	7830.	7990.	
31/4/4 82		Holamano, Pall	-	-	
Valutananiero, in %	In %	HolzverkohlgInd.	5000.	5000.	
a mention frei fer den grante	Printed Street St.	Kali Ascherileben .	7995.	7490.	
Anatolier I 5000.	5000.	Lahmsyer	2250.	2245.	
Bagdad II 5650.		Laurabütte	18900.	16000.	
Bagdad I		Licht und Kraft .	2525.	3750.	
4% Ung. Golds 12000.		dannésmann	-	9300	
Balt more Ohio	5850.	Metally. Frhf. a. M.	14000.	-	
		Mainkraftw. Höchst	746	5	
Monnetir		Maschinent. Essling	3850.		
Bankpapiere.	-	Maschinent, Hilpert	2100.		
	8500.	MaschF.Kar sruhe	3 00.	1	
Ocstr. CredA 1175.	1175.	Maschinent, Kraus		77	
Deutsche Bank . 5850.	5710.	MotorF.Oberarsel	2375.	3400.	
The state of the s	01101	Nordd. Lloyd	11800.	10400.	
Industriepap ere	Street and	Jberschi, EisBed.	8680.	8570.	
Adierwerke Kleyer 2200.	2000.	Phonix Hoerds	17:00.	15500.	
Aschaffb. Buntpap		Rheinstanl	16000	18000.	
Asenaffb, Zelistoft 12500.	13000.	Rütgerswerke	5020	4900.	
Bad. Anilin u. Sode 2000.	2700.	Schuckert	7550	7100.	
Henz & Co 2000.	The same of	S men & Halake	15300.	13500.	
Bing-Werks 2200.		Tellus Berghau	3955.	Arriver	
Bergmann-Werke . 3725.	3750.	Tellus Bergbau V. h. r. Ruenania	4200.		
Eleistift Paber	-,-	Voigt & Häffner	3850.		
Brown Bovery& Co 1200.	-	Ver. D. Olfabriken	5 00.	-	
Buderus 6675.	6750.	Westerregela	9500.	8978.	
Chem. P. Brockbues 3100.	- The	Waggonfabr, Puchs	2300	-	
Gem. F ciethein 7600.	7800.	Euckarf, Heitpreun	6000	€000.	
Cement reide berg 5000.		Rheingau .	6500.	-	
Daimler	2300.	. Frankenth.	6700	-	
Dycterh. & Widm 3450.		Waghitusel	7200.		
Dingier Masch 2650.	-	. Offstein	6300.	8450.	
Bayer. Spiegelgias -,-	-	. Stuttgart .	6400.	6200.	
Parliner Devisenburgs					

Berliner Devisenkurss.				
W.TE. Ferlin, 2. Denomber. Drahiliche Auszahimngen für				
Holland . 100 Guld. Buenos Aires 1 Pes.	10. Noves Geld	Brief 308370	1. Dezem Geld 292766,— 2788.16	Brief 294234
Belgien . 100 Frs. Norwegen - 100 Kr. Dünemark . 100 Kr. Schweden . 100 Kr.	49875	80125 147850 157894	49875 133166	133834 151880
Finnland 100 fin. M. Its ien . 100 Lire London . 1 £ Sterl.	19351.~ 37155.~ 34713.~	19441 - 37344 34887	19102,- 36658,- 33415,25	19198 - 36842 33583.75
New-York 1 Doll. Pars 100 Frs. Schweiz 100 Frs. Spanion . 100 Pes.	7630,87 84363,— 14637.— 119201.—	7699.13 54637 145363 119799	52618.— 145136.—	7669.13 52082 145854 117794
Rio de Jan. 1 Milr. Wien 100 Kr. Prag 100 Kr.	3690 75 857 60 11 02 24438		3690.75 897.67 11,07 244.88	032.53
Budapest . 100 Kr. Sofia 100 Leva Beigrad	334 5710	336	831 5685	

Nevisenkurse vom 2. Dezemie: 11 Uhr mittags.

* Berlin, 2 Dez. (Eig. Drahtbericht.) Der Derlie notierte heute --- M., der New-Yerker Kabetkur 8175.- M., der französische Franken 530.- V. der Schweizer Franken 1535 .- M., der relgische Franken 535 .- M. der holland. Gulden 3285 .- M. das englische Pfund 8700B. - d., der norwegische Krone 1513 .- M die danische acon 1670 .- M die schwedische hanne 2210. - M., der Italie mehr Lire

Tagblatt. Sammlungen.

Es wurde bei une eingegabli: Für die Allierskiffer R. N. 200 M., zulemmen 200 M., bisher mitgeteilte Summe 86 18.70 M., Gefantbeitrag 84 26.70 M. — Ferner wurde eingegabli: Für das Hanlinenklift: Bon einem hier anfälligen Amherdamer hern N. N., bestimmt für die Weihnachtobelcherung der Schwehers, 2000 M., für das Säuglingshehm den Etilter von einem hier anfälligen Amherdamer hern N. N. 10 000 M., E. d. Sch. 400 M., Guildow 20 M., für das Säuglingshehm den Etilter von einem hier anfälligen Amherdamer hern N. N. 10 000 M., E. d. S. S. d. 200 M.; für die Kinderdenklift: Em einem hier anfälligen Amherdamer hern N. N. 10 000 M., G. D. Sch. 200 M.; für die Uinderdenklift: von einem hier anfälligen Amherdamer hern N. N. 10 000 M., G. D. Sch. 200 M.; für die Uinderdenklift: von einem hier anfälligen Amherdamer hern N. N. 10 000 M., Freu E. N. 20 M.; für das Berfargungsbans G. D. Sch. 300 M., Gülfdow 20 M.; für das Berfargungsbans die alte Lusier von einem hier anfälligen Amherdamer herra N. N. 10 000 M., R. 100 M.; für das Berfargungsbans für alte Lusier von einem hier anfälligen Amherdamer herra N. N. 10 000 M., G. D. Sch. 300 M., Gülfdow 20 M.; für das Berfargungsbans für alte Lusier von einem hier anfälligen Amherdamer herra N. N. 10 000 M., G. D. Sch. 200 M., Gülfdow 20 M.; für des Berfargungsbeweitiger Keuwerr von einem dier anfälligen Amherdamer herra N. N. 30 000 M.; für das St. Isledeheiptial, bestimmt für Weihnachtsbeicherung der Schwehern: von einem dier anfälligen Amherdamer herra N. N. 30 000 M.; für das St. Isledeheiptial, bestimmt für Weihnachtsbeicherung der Schwehern: von einem dier anfälligen Amherdamer herra N. N.



find Sie krank?

Verlangen Sie kostenlos Beratung u. Prospekte über unsere patentierten Apparate. Naturgemäße Selbstbehandlung. Hunderttausende Da kschreiben. Wohlmuth-Heilapparate, Elitviller Str. 14 (hinter d. Ringkirche). Tel. 2980.



F 56



Bücher sind Gradmesser der persönlichen Kultur, aber wohlgemerkt! - nicht die e tlehnten, sondern die selbsterworbenen Bücher!

Buchhandlung Moritz u. Münzel (Inh. Dr. Fari). Wi beliustraße 58. Telephon 2025.



müssen Sie, bevor Sie so vorteilhaft bedient werden wie bei der Firma

Automobil-Vertrieb

Harald v. d. Knesebeck.

Wiesbaden, 2 Schillerplaiz 2

Tel. 3656 u. 5073.

Auf vielleitigen Bunich beginnt Direttor B. A. Fan ben nachten Tagen mit leinem letten

Weihnachts: Kursus für Erwachsene.

In dielem Kurjus letnen Damen und Herten im Alter bis su 60 Jahren in 2—3 Monaten Lieder. Länze, Opern. Orereiten, Salonkide ulw. effekvoll ivielen. Es wird nur Eirzel-Unterricht erteilt, wochentlich eine Stunde, daher pollkändig ungeniert. Borkenntnille find nicht erforderlich, Bür Erfolg wird garantiert. Anmeldungen werden täglich von 4—7 Uhr Dokheimer Strake 55. 2. entgegen-genommen

R. u. P. Sittinger.

Gegen Schwächezustände, Nervenstörungen Neurasthenie zeitigt SATYRIN, das Yo imbin-Hormon-rasthenie Praparat der Akt.-Ges. Hormona, De s dorf-Grafenberg, nachweislich über aschende Erfo ge! Zahlreiche arztliche Anerkennungen. Prospikte gratis! Erhältlich in Apotheken! Stets vorrätig in Wiesbaden Schützen! of-Apotheke, Langgasse 11.

Die beutige Musgabe umfaht 28 Seiten.

Sauptidriftieiter. Dermann Bettich

Beranimertlich für Politif und Danbel: p. Letiich; für Unterhaftung, Globtnochrichten und ben übrigen Schrifteil: A. Ganther; für die Untelgen und Refinmen: D. Dornauf, familich in Wiesbaden.
Dend und Berlag ber 2. Schriften bergichen Badbraderei in Wesbaden.

Macafifmube ber Schriftfeltund 19 Ma 5 Hie.

Micanikal gegr: 1823 Francu

Fernsprecher 712. Vertreter: Ferdinand Henckel, Wiesbaden, Albrechtstraße 11.

Belantimagung, beit. den Anoteasmarti.

Gelankinamily, tell. Deil Andreasmarkie.

Es mird diermit sur Kenninis der Markibesieher gebracht daß während des am 7. und 8. Desember dieses Jahres kattsindenden Andreasmarkies samtskiche Berkaufsbuden und Berkaufskände um 8 Uhr abends und lämtliche Schaubuden. einschliehlich der Karusiells, um 10 Uhr abends aechfossen lein milken.

Berkaufsbuden und Berkaufskandbesiser, welche nach 8 Uhr abends lowie Schaubudens u. Karusellbeskitet, welche nach 10 Uhr abends noch geöfinet haben iollten, werden auf Erund der §\$ 28 und 29 der Markivolizei. Berordnung vom 1. Des. 1901 daw. der §\$ 2 und 6 der Poliseiverordnung über die Boliseistunde vom 20. Sent. 1921 bestraft werden.

Tedes sidrende Geräusch durch Musikinstrumente und dergleichen ist nach 10 Uhr abends unbedingt unierlagt.

Echaubudens und Karusiellbesitzer, welche die Anordnungen der mit der Aufrechterbaltung der Istensticken Ordnung auf dem Markte beauftragten Boliseibeamten nicht befolgen baben, wie ihnen bereits bei Erteisung der Genehmigung eröfinet worden ist lofortige Entsternung vom Karkte unnach ischlich au gewärtigen.

Biesbaden, den 28. Kodember 1922.

Der Boliseivräsdent. Kranse.

Neuregelung des Brotpreises.

Mit Mirfung ab Montag. den 4. Dezember. Bochenabschnitt 49 der saufenden klädtischen Brot-farte wird der Breis für eine Mochenmenge Martenbrot (1840 (Gr.) auf 265 M. der Breis für i Kar. gemischtes Brotmehl auf 183 Mt. festaciett. Wiesbaden, ben 1. Desember 1992. Der Maniftrat.

Breife für martenfreies Gebäd

ab Montag, den 4. Dezember 134	Day &
and and and and and and	500-
Martenfreies Brot, 1200 gr Dit.	000.
Bafferwed und Brotchen "	20
Bellermed und Brothen	80
Badlöhne: Obitfuchen	Control or Control
Streufe tuchen	70
Citenie mule u	50
Runbe u. Rata-tuchen "	
Madar Tunung Migshaden.	1738

Bereinigte Brotfabriten Biesbaden.

Saus u. Grundbefiger Berein.

Bum 3wede ber Umlegung der Schornsteinreinigungs.

gebühren auf die Mieter

haben wir mit der Schornsteinseger Innung vereinbart daß die Beträge für Schoenkeinreinigung in Bukunft im leiten Monat des Quartals, erstmals im Desember d. 3. erhoden werden.

Aach der Beröffentlichung des herrn Voltseiprästenten vom 15. 11. 21 find mit Juktimmung der Gemeindebehörde die Gebühren vom 28. 9. 21 auf den Istacken Betrag erboht.

Biesbaben, ben 30. Ravember 1922. Der Rorftand. Saus- und Grundbeliber-Becein G. B... Biesbaben.

Weihnachtsbitte!

Beihnachten naht wieder, bas Feft ber Liefe Unfere 586 arogen und fle nen Rinder erwarten bon biefer Liebe, bag fie ihnen wieber, wie allja rlich, ben Tifch bedt.

Lir bitten berglich um Gaben.

Martin, Bfarrer, Boritgender bes Borftanbes, Todt, Direttor b'r Ergiehungs und Bflege-

(Mostliatigleilsankalt, segründet 1853).

Im Ramen unserer 90 armen Kinder, die sumeist aus eine frendsole Jugend zurüchlicken, ditten wir eble Menickenfreunde um Gaben der Liebe für unfere Weihnachtsbeicherung. Sorge und Kot waucherlei Tri sind wie in allen Anstalten unsere töglichen Begleiter. Umsomehr bossen wir auf helsender Haufelten unsere diesender Haufelten dem erne besondere Kreude zu machen. — Gaben fonnen auf Wunsch abgeholt werden (Telephon 2905) oder dem Bantsonio der Instalt. Wiesbadener Bant sin dondel u. Gewerbe, oder dem Berlag des "Niesbadener Tagblatto" (Auskunstslichalter) zugewiesen werden. Auch die Mitglieder des Borstandes sind bereit, solche in Emplang au nehmen. Wir lorechen im voraus für alle Zuwendungen den beralicksten Vans aus. F211

Bfarrer Bender, Sonnenberg, Gorffienbet. Bfarrer Grein. Wiesbaben, Lehrfit., Pfarrhaus. Lehrer Dapprich. Wiesbaben Vorsitrake 5. Amisa.-A. Scheeler, Wiesbaben, K.-Fredr.-R. 25, 3. Pfarrer Conradi Lastadt. Landwirt Schneiber. Biebrich am Rhein. Direktor Hühne. Reitynaskaus.

Weihnachtsbitte

des "Wiesbadener Krippenvereins".

Wir bitten berslich, unleres Bereins in bieler feweren Zeit au gedenken. F208 Aripve, Gabelsbergerstraße 3. Gaben nehmen ferner entgegen Krau Lill Kresenius, Kapellenstraße 63, Bankbaus Marcus Berle u. Co., jowie der Tagbi. Berlag, Tagblatihaus, Austunfisich.

commanditiert von der Deutschen Vereinsbank Frankfurt a. M. seit 1873 FUNSPREND : Fir den Stadtverkehr Nr. 5800-5604.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte. Wertgagiere. Devisen.

Drei Tresors Tag und Nacht bewacht.

Weihnachtsbitte.

Berioraunasbaus für alte Leute. Wob tätigkeitsank.

90 vereinjamte. arm gewordene alte Männer und Frauen lind in unierer Unstalt untergebracht. Unser Kavital ist in den letzen ichweren Jahren ausgebraucht. Wober lollen wir nun in Jukunit die Mittel nehmen, um die ungebeueren Kosten für Kabrungsmittel. Rieidung und vor allen Dingen Koblen und Kols au destreiten?
Witer richten deskald im Kamen der armen Alten an alle edeskenkende Menschen die bersich und innige Bitte, uns au beisen damit wir nicht ge awungen sind, die seit dem Jahre 1854 bestehen legensreiche Anstalt zu schließen.

Gedon werden entgerengenommen in der Anstalt. Schiersteiner Straße 38. sowie dei den Kirnk. Dekan a. D. Bistel. Besgeordneter Borgmann, Stadt ältester Konsul Burgandt. Geistlicher Kat Gruber. Fanitätsrat Ir. van Meenen. Stadtrat Dr. Spersing. Preiherr von Testan lowie im "Tagblati"-Werlan (Schalterballe). F211 Mansfonte: Rall Landesbauf n. Rereinsbant. Berforgungsbaus für alte Leute. Bob'tätigfeitsanft.

Die Raffauische Krüppelfürsorge E. V

Biebricher Straße 3. bittet sum biesiabrigen Beibnachtsfest für ibre Bflegebefohlenen um

Geldspenden, Rleider, Spiele, Obst usw.

Geldsvenden nimmt auch bas Lagblatt Saus. Aus-funfteidalter entorgen.

Duntie Beit, grau ame Rot, Beihnachen naht, Bicht von Gott, Gnab' uno Erbarmen, richi nen im Coon, Den einsamen Alten, ben Rinbern, ben

Paulineniti t bittet, o las bich

Der Hausvorstand des Diatonissen - Mutterhauses Paulinenftiftung.

3. b. Winhingerobe,

Weihnachtsbitte der Augenheilanstalt für Arme.

Der Augenheilanstalt für Arme.

Sodenern bei Kassan an der Lahn.

Bost die alliährlich. gedenken wir aum Weibnachtssiehen wie Seiden wir aum Weibnachtssiehen. denen es info de ihrer Kendenn wie Servannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamblen wie sergannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamblen wie sergannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamilie zu beregannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamilie zu beregannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamilie zu beregannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamilie zu beregannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamilie zu beregannt ilt. das Teil im Kreise ihrer Kamilie zu bereiten. In die Kreinde und in der Anstalt zu bereiten. In die Kreinde Erfüllung gefunden Laus beiten. den Mobilitätisseitsankalt, aegründet 1853).

Im Ramen unserer 90 armen Kinder, die zu mollen, unbereiten das ermöglichen. Die Anstalt interen wir der Germalien unbereitende der Kreinden und Kreinden der Germalien und eine frendiose Juaend syrächbisten, die embel ihrer Kreinden der Germalien und ermäßigte, kum Leil freie Erpflegana. Gaben nehmen entagen die der Mohier under Mitglieder der Kermaliant. Die Anstalten under iffallichen Begleiter. Umlomehr beisen die Germalien Erweilen der Kreinden Lauser wachen. — Gaben tinnen auf Wunfa abseholt werden. Kreinlinstt. 7. dowie der Kermalier des Mohier Kreinlinstt. 7. dowie der Kermalier der Mitglieden. Kreienlinstt. 7. dowie der Kermalier der Mitgliede

Aufarbeiten

non Matraten 900 Mf. Sprungrahmen 900. iowie allen Volltermobeln billigft bei Drenhaupt, Albrechtlitage 37. 1.

Reparatur - Ritt, bas beite was es gibt. Revariert Glas, Horzell., Emaille Marmor, Stein-gut usw., sest u. dauero., sowie "Atlas" = Souhfirt, Kitt - Anitalt H. Rintz, Recostraße 39.

Ranm-Kerzen

prima Parafin 24er und 30er

Haushalt - Kerzen

6er, 8er u. 1:er in je er Mengo zu bill. Preisen abzugeben.

Barmer Engros-Lager Wagemannstr. 11.

+ Magerleit +

Ghöne volle Körperformen durch unlere orientalischen Kraftbillen (f.
Damen hervorrag. Ichone
Bülte). Breisgefrömt mit
goldenen Medaillen und
Ehrendinfomen, in 6 bis
8 Mochen 30 Vid. Zunahme. Garantiert unichädlich! Aersil. emplobl.
Streng reell! Biele Dankichreiben! Breis. Backung
100 Stüd. Mt. 185.—, dudügl. Borto. (Bostanweil.
ober Rachn.). Fabrit D.
Br. Steiner u. Co. G. m.
b. D. Berlin, W. 30/38.
Gisenacher Str. 16. Auch
zu haben in Miesbaden
bei der Echübenhol-Aposthete. Langsalle 11. F 185

Durch nur eine Befands lung wird iedes ensitellte und alternde Gesicht ver-icont und verfüngt.

gaare und Warzen merben für immer mit

Ciettrolpfe entfernt. Runftliche Sobenjonne.

Fr. Dr. E. Fechter B. v. Boltenftern, Staatl. gepr. Schwestern. Wiedbaben Langgaife 2, 2, Eingang Michelsberg.

Bekanntmadjung.

Die in den letten Wochen eingetretene gang unerhörte weitere Steigerung aller Art fe sowie der Lösne und Gehalter zwingt die gesam en Brauere en des fu uns maßgeblichen Braufteuergebietes, abermals eine Erhöhung des Bierpreises eint e.en zu las. n

Das Glaichenbier erhoht fich infolgebeffen bom Montag, ben 4. Dezember 1922 ab,

auf 75 Mt. für die Flasche zu ca. 1/2 Liter

Bereinigung der Brauereien von Wiesbaden u. Umgebung.

wahrend bas Maichenpfand bereits vom 1. Dezember eb auf 30 Mt. pro Flaiche bezw. 600 Mt. pro Kaften zu i: 20 Flaichen erhöht wurde. F 356

Grundstücks: Verpachtung.

Auf Anstehen der Berechtigten lollen 22 ver. ichiebene, teils mit Obsibaumen bevöllniste Erund tude (Neder und Mielen), belegen in den Geman fungen Wiesbaden, Biebrich und Totheim.

Eamstag, d.n 9. Dez. 1922, nachm. 3 Uhr

im Geichäftslotal bes unterzeichneten Rotars Withelmstraße 1 (Reubau Dr. soner Land)

öffentlich meiftbietenb verpachtet merben Die Berpachtungsbedingungen liegen wöhren ben gewöhnlichen Geichätisftunden in meiner Kanslet zur Einfacht offen auch wird balelset über Lage und Größe der Grundltude nabere Austunit erteilt. Wiesbaden, den 2. Dezember 1922.

Der Notar: Dr. Beres.

Jagd-Verpachtung.

Am Mittwoch, den 28. Dezember 1522. nach mittags 3 ühr. wird auf dem Kaifaule die bießeiche Gemeindelagd öffentlich auf 9 Jahre vervachte. Größe 244 Detrar Wald. 604 Detrar Feld. Gute Red. und Salmaramik. Rot. und Salmaramik tommt als Weckelwild vor. Die Jagd ift vor Balnhof Wörsdorf in 10. vom Balnhof Camberg in 5. Minuten au erreichen.

Baloberf. ben 29. Rovember 1922.

Der Janbooriteber: Behmann

Weihnachtsbitte d. Bereins für Rinderhorts.

Weihnachtsbitte d. Bereins für Rinderhotte Gedentet unierer 300 Hortfinder: Kleiber. Walche für Knaben und Mädchen in Alter von 6—14 Jahren, sowie Gelhbeiträge werde bankbar entgezengenommen bei den bekannin Aldrelien der Hortvortiände und in der Geschäftskie-Querfiraße 4. Barterre (vormittags), sowie Lagblatt Berlag, Tagblatthaus, Ausfunfisskalin A. Reden, Schriftsihrerin, M. Noether, Boribenk Stadtraf Arns, Schabmesser.

Am 3. Des begeht die ätteste Insassin des Insassin des Gebersteines für alte Leute". Schiersteiner Str. kiefen 90. Geburtstag. Am 3. 12. 1822 su Oftrom geboren verlebte sie den arösten Teil ihres Leden in Rukland. die sie den Artegsjahre 1915 mit Jahren aus Riega slüchten mulkte. Sie fam not Wiesebaden, wo die im Jahre 1917, als ihre wenigt ereiteten Wittel erschoolt waren, in die ode genannte Anstalt, wo die alte Matrone ietz allustund zufrieden ihren letzten Ledensabend des hießen mill aufgenommen wurde. Geitztg und auch im driegen noch iehr rüftig, arbeitet he tüglich an de Nahmalchine, und weil in der Anstalt seine Berlost eine werden tann, leistet sie der Anstaltsleitung noch sehr viel Gutes. Berlontich hat die alle Matrone teine Wünsche an ihrem 90 Geburiston und richtet sie an alle edelvenkenden. Die auch an alle Fremden, welche die schone Stadt Kiepben beluchen. die berstiche Reichnachtsditte. Wieden alten Mitbewohner in der Anstalt nicht wergellen eine besondere Bitte allt den Miesebaden Kohlenhandlern: Lant uns A ten nicht frieren! Fin



einschlägigen Geschäften.

Hohe Belohnung Diebstahl.

D-3us ab 6.43 abends Wiesbaden (Bahnsett)

neuer gelbbrauner Ledertoffer mit Nidelbeschla

Hröße etwa 55×40×15, furs vor der Ablabit Auges gestohlen. Der Koffer enthielt Dameniosien Gegenstände aus Silber, wie Bürsten. Könder Spiegel Buderdolen ulw., von hohem Merte. And dem befand sich in dem Koffer auch ein belleicheren-Bozama.

Auf die Wiederbeschaftung der Sachen wird. Besohnung bis zu 200 000 Marf zugesichert, veilungen, die streng vertraulich behandelt weisend an das Kommissariat 3 der Kriminalischen Biesbaden zu richten.

1922.

FS

3 libr

währen er Kanald Lage und exteilt.

eres.

bie bieliae vervachte ed. Gute diwaranid dift von Lamberg is

Radden in äge werden befannten eidästskell lowie in infissionalise

ten.

lung

dem Berfe

bejdia

Amenioiles

en. Austre and ein beilbie

fien wird i fichert, ndelt wer riminalist

er

ıg.

IIS Eant)

Die wirtschaftliche Not vor dem Stadtparlament

Demonstrationsforderungen und Rotftandsantrage. — Der Altestenausschuß verhandelt nach Unterbrechung der Sigung mit einer Abordnung. — Die versassungswidrigen "Rentrollausschuffe." — Großzügige Unterftugungsmaßnahmen der Stadt. - Unnahme der Wohnungsbauabgabe.

Großzügige Unterstüßungsmaßnahmen der Steine von linfsradikaler Seite durch Flugblätter angeschndige Dem on it ration vor dem Rathaus, die gestern nachmittag mährend der Sinung des Stadtvarlaments katissinden sollte, war auf die Abservord neten ihung des ihrändten morden. Bor dem Rathaus batie sich swar um dies Zeit eine gröbere Anzahl, meist Neugieriger, eingekunden, da eine össentische Kundgebung sedach nicht kattstand, versteien sich die Anweienden dald wieder, ohne das die Ordnung, sür deren Aufrechterbaltung im übrigen Sonze getragen war, gestört wurde. Die in den angrenzenden Straßen besegnen Geschäfte hatten teilweise vorübergedend gesichlossen wiede die Abordnung siellte, verlangten verstärfte Unsterklüßungsmaßnahmen sowie die bedördliche Arertennung von Kontrollzuschüssen, in Berbindung mit einem Antrag der Sozialdemokraten auf Bereitsstung weiterer Mittel sur Linderung der wirschaftlichen Rot in den minderbemittelten Schichten, bildeten sofort den Mittelpunti der sur Beratung siehenden Tagesordnung und resen eine lebbasie Aussprache hervor, dei welcher Gesegendeit der Bürgermeister Travers und der Beigeordnete Dr. Sperling gereichten, welche vordereitet und von der Stadtwardner der Geschenden der Burgermeister Travers und der Beigeordnete Dr. Sperling zur Linderung der wirschaftlichen Rot und ihrer Bosgen bereits getroffen worden sind.

Die Forderungen der Teuerungsdemonstranten, die durch den to mmunistiich en Stadto. Greis auf die

Die Forderungen der Tenerungsdemonstranten, die burch den tommunistischen Stadto. Greis auf die Tagesorbnung gelangten, lauteten;

gesordnung gelangten, lauteten:

1. Belchaffung von Seismaterial zu billigen Breisen für die Minderbemittelten.

2. Abgobe eines Wehrquantums von Brotomaten an die Minderbemittelten is nach der Kapisabl der Kamilie

3. Sofortige Mahnahmen gegen die Bertenetrung des Mehls und Herabsekung des Milchpreises für Minderbemittelte.

4. Behördliche Anersennung des Kontrollaussichusies, für die ein ködtikber Kaum aur Verfügung gestellt werden soll, in dem die Arbeiten ersedigt werden sonnen.

Der Antrag der Sogialdemotratie ging in ben mesentlichten Buntten dabin:

Der Antrag der Sostalbemokratie ging in den vesentlicksten Bunkten dahin:

Die Stadtverordneten-Bersammkung wolle beschlieben, den Magrikrat zu ersuchen, folgende Magnachmen zu ergreifen, oder sie auftändigen Regierungsstellen weiterzuleiten und sie die zuftändigen Regierungsstellen weiterzuleiten und sie die zu ihrer Intrastschung taikräftig zu unterflüten: Bereiskellung weiterer Mittel zur Beschaften, die zu diligem Preis am die Bevöllerung abgegeben werden sollen. Errichtung von Speises geden werden sollen. Errichtung von Speises sochandene sind auszuhauen. Festlekung von Richtverlien für die Lebensmittel und Bedarfsassenstände. Schliedung der Schlemmerlofale und Lurusgasstätten und Berweigerrung ieder Neukonzessionierung derartiger Lokale. Tribiung der Breisbildung durch deranziedung geeigneter Bermeiter der Arbeiterschaft.

An die Regierung lossen weiterasgeben werden die Konderungen auf Eroreitung enrasischen Mahnahmen zur Bekkeleunigung der Arbeiterung den Meigengefort des Ein Berbot der Genapsbrennerei unter Berwendung von Korn und Kartosseln. Berbot der Berrschung von Listeren Schlieblen. Berbot der Sernendung der Korn und Kartosseln. Berbot der Gene Berrschung der Krieftlung von Kriegenschaft. Seine Berrschung von Listeren Schlieblen, und die Erdöhung der Schlieblich lag noch ein Antrag des Rommunisten

Schlicklich sog noch ein Antrag bes Kommunisten Greis vor, ber folgenden Wortsout batte:

Die Stadtverordneten Berkammlung möge beschlieben, der mindenbemittelten Bevölferung kömtliche Lebr, mittel, welche ihre Kinder für den Schulunterricht gebrauchen, fostenlos zur Berkümnng zu stellen. Durch die mit Riesenschritten vorwärts ichreitende Leverung können die Minderbemittelten fich nicht einmal die nötigea Lebensmittel kaufen, eine Anschaftung der teuren Lebrsmittel für die Schule sit daher unmöglich."

Stadto. Greis (Rom.) begründete feinen Antrag und bie Forberungen ber Demonstronten und führte u. a. aus. bos bie Rct von Stunde zu Stunde fleigt. Die Regie zunasmahnahmen fo weit welche getroffen worden

sind, versagen, die Breise steigen fortgesetzt. Das Kolf und die Arbeiterickasi sieht, wie eine bestimmte Klasse der Wenschbeit mit jedem Tag reicker wird, während sie immer sieser in Armut versinst. Das Mucher und Schieber in mit deben das dagegen irgend etwas Wirklames unternommen worden sei. Die Kontrollausschlie sollten nicht nur m die Ladengeschäfte geben und dort die Breize sonitrollieren, ihre Macht sollte die in die Arodustion reichen, damit sie dort ischon dem mächtigen Einstlus einzelner Sonditate und Konzerne entgegenwirken könnten, und diese verbindern. Areise zu diktieren, die ihnen Riesengewinne ermöglichen und das Kolf verarmen lassen.

Roch der Rede des Stadty, Greis teilse der kellvertres

winne ermöglichen und das Kolf verarmen lasten.

Roch der Rede des Stadto, Greis teilte der kellvertretende Stadtverordnetenvorsteder Degenbardt mit, daß eine Abord nung der Demonstranten angemeldet wurde, die ihre Forderungen der Stadtverasdneten. Berdammlung vorzutragen wünsche. Der kliestennet dog sich bierauf zuräch, um mit der Abordnung zu verbandeln. Während dieser Zeit wurde die Sizung reihlossen.

Rach der Wiedernutnahme der Sizung teilte der Stadtverordnetenvorsteder das Ergebnis der Berhandelung in nach nur den mit der Abordnung zu verbandeln. Während diese Miedernutnahme der Sizung teilte der Stadtverordnetenvorsteder das Ergebnis der Berhandelung erfenten der Abordnung nochmals die Kründe, die zur Ausstellung der Abordnung nochmals die Gründe, die zur Ausstellung der beroits erwähnten vier Aunste geführt haben und dre vom Stadto. Greis dereits eingehend klauseken worden sind, mitgeteilt habe. Die Kontrollaussichüsse wollen die Gewalt der Ruchet von bissei auf seinen Kall absetzen, sondern die Kontrolle der Bolizei soll nur verstärft werden durch die Mithiste der Kontrollaussichüsse, die die Gewaltbefunntile der Vollzisch der Arbeiterickast gewählt würden. Es wurde auch detont, das eine bezahlte bilse ausgeschlossen ist wurde auch detont, das eine bezahlte bilse ausgeschlossen ist die ind werden. Ber kabtwersordneten-Bersammlung mit den Korberrungen eingebend beischältigen werde und noch heute Beschlus darüber gesaht würde.

Darauf wurde die Debatte sorigesett.

Darauf murbe bie Debatte forigefett. Bürgermeifter Travers

antwortete von seiten des Magistrais auf die vier Punkte der Demonstranten. Zu der Krage der Me brad abe von Brot marten sür die Minderdemittelten teiste er mit. das diese Einrichtung vom Reich geregelt sei, iede Gemeinde bekomme von dem Keich eine Krer Einwodnerzahl einstrachende Wenge von Marken und könne darüber nicht dingaugeben. Die Korderung könne also döcktens der Magistrat an das Reich weitergeben, denn sie gebe über die Kompetenz einer Stadtverwaltung. Wos die behört die Kompetenz einer Stadtverwaltung. Wos die behört die kompetenz einer Stadtverwaltung. Wos die behört die ketreise, so dabe zu dieser Krage bereits der preußsiche Minister des Innern Gevering Stellung genommen, die sabliche Aufgalung gebe dabin, dah es nach der Reichsverfallung un möglich ist einer aus Brivorberionen zusammengesetten Kommission dernartige Machtsverscher über die Krage abgehaltenen Stung auf den gleichen Standpunst gestellt und müsse die Anersen nung der Kontrollausichtlie als mit der Verzasstrant uns der Kontrollausichtlie als mit der Verzasstrant und einer über die Krage abgehaltenen Stung auf den gleichen Standpunst gestellt und müsse die Anersen nung der Kontrollausichtlie als mit der Verzasstranten einer absehen Kontrollausichtlie als mit der Verzasstranten einer absehnen Kontrollausichtlie als mit der Verzasstranten einer einer absehnen.

Standpunts gestellt und masse die Anerkennung ber Kontrollausichüste als mit der Berkallung under einbar abseiden düsse als mit der Berkallung under einbar abseiden der Dockenungen der Domonstranten ging Beigeotdneter Dr. Spersing ein, indem er eine aussührtliche Aberscheit über die bis berige Hise des Magistrats gab und erstärte, daß die in den Forderungen entbalienen Kuntte bereits iast volkzäbig vom Manistrat durchgesührt worden sind. Die Rotstand von Manistrat durchgesührt worden sind. Die Rotstand vorden ist, habe bereits entsprechende Mahnadmen zur Steuerung der Not eingeseitste. Bom Manistrat seien zu desen Imaes 20 Millionen Mart an Krediten zur Berssauna gestellt die inzwischen ausgebraucht wurden: der Magistrat babe in leiner seinen Sindung deschsolien, einen weiteren Kredit von 30 Millionen Mart zu bewilligen, und ein Brogramm über die Korwendung der Kredite entsworfen. Es wurden da z. A. Borschüsse die kredite entsworfen. Es wurden da z. A. Borschüsse die kredite entsworfen. Es wurden da z. A. Borschüsse die kredite entskoffen und Lebensmitteln. Die Kredite sollen weiter und Errichtung der Spelie anstalsen einer sie len werden, der Milden und Kartosieln, sewer für den Einfallerung von Solz. Koblen und Kartosieln, sewer für den Einfaller werden, der Milder weider werden. Der weiter die merden. Des weiteren würden die Kinder Winder werden, der Milder als ein bei die Kandiseit mur Errichtung der Spelie anstalsen die Kinder Winder der Schalzeit mur erreichen Des weiteren würden die Kinder Winder der Mahseit mur

3 M. zu zahlen seien, ein Betrag. ber gänzlich Undemittele ten erlassen werde. 9 Millionen Mark wurden allein für Anschaftung von Maren ausgegeben, davon allein 3 Missionen Mark für Schuch wert, das noch zu sehr diesen Freisen angeschafti worden ist, und deute einen Wert von über 20 Millionen Mark repräsentiere. Wir haben weiter Lebens mittel ein getauft, vor allem Milch. die Dose noch für 20 dies 30 M. die heute ichon 300 M. toitet. Unsere Vorräte find sehr groß.

Die errichteten Speifeanstalten tonnen nach ben bisheri-gen Schiftungen bis jum April bie Speijung burchführen. gen Schätzungen bis sum April die Speisung durchsühren. Die Speisung der Kinder wird sehr grobaligia gehandbadt. In den Schulen ist eine ärzische Unieriuch ung eingeleitet worden, und alle Kinder, die als unteremährt dezeichnet worden sind, werden zu der Speisung zugelessen. Ferner haben wir bedeutende Juschülte an gemein nütige Lereine, wie Krisdersteinen, Kindergarten ulwausgegeben. Es ist Borsorge getroffenen Klein ren in er und des Mittelltundes eine dilfe zusommen zu lassen, die eine große Angabl von privaten Speichen wirden, die eine große Angabl von privaten Speichen eingegangen, die es uns ermöglicht baden, die dilfe nach großzügiger zu gestalten. Wir arbeiten mit menidensfreundlichen Speichen derm, die teils im Aussand wohnen, zusammen und baden gestern eine "Notgeme in ich aft" ge bildet, (über die wir bereits im gestrigen Blatt eingehend benichteten. Die Schriftl.) Bas die Stadt Wiesbaden gesesstwissen der könter könten konnten bisher leiften fonnten

Um aber untere Silfe and für alle zugänglich zu machen, ift es notwendig, daß die Minderbemittelten zu uns fommen. Wenn sie nicht kommen, können wir ihnen auch nicht belten. Keiner, der bei uns auttopst, wird abgewiesen, jondern seiner Not wird nachgegangen und ihm geholsen, so weit es möglich ist.

Rachbrud berhoten.

Der Hedenreiter.

Eine theinifde Shelmengeididte. Bon Q. vom Bogelsberg.

"Amerikanisches Copyrigth 1921 by Carl Duncker, Berlin."

"Salt an, ebler herr von Sternberg, was sicht Euch an? habt Ihr Euren Durft vergeffen?" examinierte er voll Staunens. Und eine helle Stimme lachte neben ihm. Die ließ ben Sternberger fich umbreben. Reben bem Amtmann ftand feine blonbe Tochter, nicht mehr bie jungfte aber lieb und hubid, und erftrahlte über

Stumm und verlegen sah der lange Edelherr das freundliche Mägdlein an. "Gelüstet Euch nach einem Satteltrunk, Herr Junker?" fragte sie lachend, doch ohne Vorwitz. Der Hedenreiter nickte wider Willen und ganz im Bann des freundlichen Gesichts, und Jungser Lifelotte klapperte hurtig auf kleinen Führen ins Haus. In kunstgerechter Weise sog der Sternins Haus. In kunstgerechter Weise sog der Sternins Haus. Bollspannung, gleich einem neugierigen kind, sah sie dem erspriehlichen Werk zu und mar über die Maden das gange Geficht, fie bem ersprieglichen Wert ju und mar über bie Magen erstaunt, als er, immer noch in tiefem Schweigen, ben Becher nach unten fehrte und burch bie Ragelprobe feine Runftfertigfeit bewies.

"Bater, glaubit du, daß der Junker Sternberg wirk-lich so wenig taugt, wie die Leute wissen wollen?" fragte Liselotte, als der Gast von dannen getrabt war. Und es lag ein wenig Kampfbereitschaft in ihrer muntern Stimme. Der Amtsteller aber ftrich ihr ichmunzelnd über das Haar. "Man muß nie glauben, was die Leute sagen. Der Edesherr von Sternberg hat eine trodene Kehle, das mag sein. Aber selbst der größte Brand löscht einmas aus" Damit ging er ins Haus. Jungfer Liseiotte aber sog an diesem weisen Wort den ganzen Tag sang wie an einem Zuderstab.

Der Sternberger war mittlerweile in Sicht feiner Burg gefomnen. Schon fa' er ben machtigen Berg-

fried mit bem langen Ballen, der von seinem Dach aus quer in die Luft ragte. Er mochte vor Zeiten mohl einmal eine Bechpfanne getragen haben. Seute glich er mehr bem wehmutig ausgeredten Arm eines Schuld-ners, ber die hartherzigen Manichaer um Gnabe an-

seichen seiner Benaten erhlickte, hielt er sein Röftlein mit einem Rud an. Die Augen starr auf den Ballen gerichtet, schien er in tiese Gedanken zu versinken. Je-boch nach einer kleinen Weile ließ er sein Rößlein einen furgen Trab anichlagen und ftieg balb barauf por bem alten Birnhaum, ben er in ber Karfreitagenacht fo mutend befampft batte, ab.

Seine Augen hatten ben gleich ftarren Blid beibe-halten. So fletterte er bie üble Treppe bes Bergfriebs hinauf, bis er ju bem Balfenloch tam, schlüpfte hinaus und rutschte gewandt wie ein Dachdeder in der Stellung eines Reitersmannes dem vorderen Ende des Ballens zu. Seine solibe Lederhose schützte ihn dabel vor schmerzhaften Ersahrungen, aber der Balten war immerhin schon morsch genug, daß er eine schwerzer-Fracht als den Sternberger sonder Besinnen als über-stüllige Last in die Tiese abgeladen hätte. Jost von Sternberg aber hatte sein Schwert gezogen und suchtelte unter abgeriffenen Morten und milben Gebarben in ben blauen Simmel hinein, von bem bas graue Gewölf unterdes gewichen war.

So schwebte er an die sechzig Ellen in freier Lust über dem seinen Boden, pendelte mit den langen Beinen und machte mit den Armen großartige Bewegungen. Eine heftig scheltende Stimme ließ ihn endlich den Blick in die Tiese richten. Und nachdem er sich in die Mirk. lichfeit zurückgefunden, erkannte er den Doktor Enria-fus, der mit nicht minder ausdrucksvollen Bewegungen auf ihn einzureden schien. Der Sternberger brummelte etwas von bem Recht, feine gufünftigen Beinberge be-trachten zu burfen, wann und wo er wolle, vom beften Wein, ben er jemols getrunken und ber auf kurmaingi-ichem Gebiet wachse und daß ber Amtskeller ein repu-

tierlicher Mann fei. Das lettere verficherte er freilich icon auf ber in üblicher Weise und im Bertrauen auf bie zuverlässige Leberhase angetretenen Rückreise auf bem splitterigen Balten. Als er aus dem Bergfried wieder in den Burghof trat, sach er in das wütende Gesicht des Stadtchrurgus und in das nicht minder viel versprechende seiner zweitöpfigen Dienerschaft.

"Sternberger, bu bift verrudt!" feuchte ber Doftor, fo gut es feine vom Laufen heftig arbeitenbe Bruft gus

"Euch schiedt ber liebe Herrgott, Herr Zichorius!"
gellte die Bärb zwischen Entsehen und Jorn, "ber Edels
herr hat's im Kopf!"
"In der Seel', mein' ich", sefundierte der alte Friedel schlabbernd, "o Gott, ich will ins Dorf laufen und den Leutpriester holen, daß er den Teufel aus-treiht!"

"Rehmt zwei stumpfe Besen, bas genügt auch!" schnaubte ber Dottor und faßte ben Sternberger im Rreuz, "bu Narr, bu elendiger! Das könnte bir passen, auf beinen verrudten Schabel fallen, bevor bu mir gu Silf gemefen bift!"

Mit einem ausgiebigen Stoß zwifchen Die furgen Rippen beförberte er ben gang verdugten Rletterfünft-ter ins haus und die Treppe hinauf ins Wohngelag.

"Da seit dich hin!" herrschte er den Hausherrn an. Der hodte sich denn auch bescheiden und aller Widersspenstigkeit dar mit angezogenen Beinen in den Fensterstuhl, daß ihm die Kniescheiben fast vor der Brust standen. ben. Der Chirurgus rannte mit seinen brohnenben Stulpenstiefeln in ber Stube herum und schleuberte bem Delinquenten einen vernichtenben Blid nach bem anderen gu. Seine olympifche Ruhe hatte ihn Knall und Fall verlaffen.

Du Sanswurft, bu Eulenspiegel!" ichnaubte er zwijchendurch, "erwisch ich dich noch einmal auf dem Balten, dann zieh' ich dich am Kollet ins Kämmerlein und hau' dir den Buckel so voll, daß die Schwarie inact! Wo bist du gewesen heut', he?"
(Horispung solgt)

Well

Schi

Samtl

Tel 36

He

ichaft ist auberordentlich groß. Niemand tann das vertennen. Zieler Not abzudelsen, sind die Stadtverordneten berusen. Ich glaube aber, aus dem, was derr Beigeordneter Dr. Sperling vorgetragen hat, gehört zu baben, daß der Mazütrat angestrengt demüht ist und weiter bemüht sein wird, die Not zu lindern. Auch unlere Frastion wird diele Bestreduggen tattröstig unterstützen. Wir können die Arbeiter Kontrelle fann nur eine Berwaltung ausüben, diese Berwaltung ist die Polizei, die durch die Berjastung dazu bestimmt ist. Neben der legalen Berwaltung fann eine unlegale auf seinem Ball geduldet werden, da dodurch un haltbare 3 ust än de berausbeschworen würden. Wir daben die Absordnung der Demonstranten angehört und werden dafür sorgen, daß die anderen Forderungen auf Milderung der Not durchzeisihrt werden.

duxdgeführt werden.

Nochdem noch die Serren Kettenbach (Sondik.), Greis (Kom.), Witte (Sog.) und Grün (Zentr.) gesiprochen hatten, wurde die Debatte geschiossen.

Man ichritt zur Abstimmung über die An-

Buntt 1 der Forderungen der Demonstranten auf Beicaffung von Seismaterial murbe ange-

nommen.

Bunft 2. Minderbemittelten Familien ie nach Kovissahl ein Mehre uan tum Brotmarfen zu bemilligen, murde mit dem Zusak angenommen, daß der Magistrat diese Forderung an das Reich weitergeben soll.

Bunft 3: die Riedrighaltung des Mehlspreises für Minderbemittelte und Maknahmen gogen Verteuerung des Mehls, wurde angenommen.

Bunft 4: die behörbliche Anerfennung der Kantrollausschüffe, wurde abgelehnt.

Swrauf khritt man zur Beratung über die Mahnungsbaundsges.

bie Bohnungsbanabgabe.

Bunti 4. die behördliche Anexeenung der
Kontrollaus dulft, wurde abgelebni.

Swaai khritt man zur Beratung über

Bängermeilter I raders teilte mit, doß durch die vordergekende Ablednung der Rohmungsbauabgabe bei bisber anweinanenn Kauten littligeleit werden müßten. Der Maaitrat lönne dies nicht verantworten und dode aus diedem Erund die Rohmungsbauabgade noch einmal eingebracht. The verden 80 Billionen gebraucht. Elle Boh un nagen werden 80 Billionen gebraucht. Elle Boh un nagen werden 80 Billionen gebraucht. Elle Boh un nagen werden 80 Billionen gebraucht. Elle Boh un der Antick ist Wohnungsbauabgade underhauft und bie Gemeinden müllen die Eleverauellen ausmilien, die über die Ableich der die Ableich der die Ableich der die Kohnungsbauabgade zu ermöglichen, dabe der Messiktat einen Sätze veragrand in die Abohnungsbauabgade eingeführt, der dahin geht, daß demienigen, die nicht sehben lönnen, die Wohnungsbauabgade erfallen werden 1011, demt es fit Talfacke, das ein arober Teil der Bürgerchaft nicht in der Lage R. die Wohnungsbauabgade ziellen werden 1011, demt es fit Talfacke, das ein arober Teil der Bürgerchaft nicht in der Lage R. die Wohnungsbauabgade ziellen werden 1011, dem es fit Talfacke, das ein arober Teil der Bürgerchaft nicht in der Lage R. die Wohnungsbauabgade ziellen werden 1011, dem es fit Talfacke, das ein arober Teil der Bürgerchaft nicht in der Lage R. die Bohnungsbauabgade ziellen werden 1012, dem es die der Ableich Bunt der der die Beitrete dung in eine werfichoffliche Rotloge geraten würde. — Rach einer licht ein den nom m. Eie beläuft nicht der Schalen durch die Beitrete dung in eine werfichoffliche Rotloge geraten würde. — Rach einer Michael der Werter Weiter Beitrete Burde der Wieder Wieder Weiter Schalen der Wieder werde der Schalen der Wieder der Schalen der Wieder der Wieder der Wieder der Wieder der Wieder

Movent. Morgen Conntag beginnen die driftlichen Advent, Morgen Sonntag beginnen die christlichen Kirchen mit dem ersten Abventsonntag das neue Kirchensjahr. Die erste Dätste des Kircheniahrs umfaßt die großen Feite der Christombeit. Weidenachten. Ostern und Vingsten: sie ichslieht mit dem Dreisaltigleitslonntag ab. Während der schreichen dässe des Kircheniahrs haben die Sonntage (mit Ausnahme der Abventsonntage und der Sonntage (mit Ausnahme der Abventsonntage und der Sonntage (mit Ausnahme der Abventsonntage und der schnitzen abresdasse) ihre beienderen Kamen, in der iestsolen Jahresdassiste werden die Sonntage in der evangesischen Kirche als Sonntage nach Vinstelle, in der Laidolischen Kirche als Sonntage nach Vinstelle, in der Laidolischen Kirche als Sonntage nach Vinstelle, in der Laidolischen Kirche als Sonntage nach Vinstelle, and der Wooden vor Weidenachten, sie Abventszeit umlaßt die vier Rochen vor Weidenachten, sie glit der Bordereitung auf die Ansunit stateinisch adventus) Christi auf Erden. In der alzbriftlichen Kirche wurde das Gest bereits iehr früh geseiert, denn ichon auf der Sonode von Lerida im Jahre 524 murde es etwohnt. Enssprechend dem Charaster als einer Zeit der Sonntlung und der Bordereitung auf ein habes Teit der Sonntswossen laute öffentliche Bergnügungen und Hochenstellschaften Abbentswofen laute öffentliche Bergnugungen und Soch-

Der neue Brotpreis. Wie bereits befannt und an Diefer Stelle in ber vergangenen Boche besonders ermabnt, treten im gangen Deut'den Reich ab Montag, ben 4. Desember, die von der Reichsgetreidestelle mit Zustimmung der Reichsregierung seigesekten neuen Breike für Getreide und Mobi und damit auch die Reuregelung des Brotoreises in Kratt. Nach Andörung der kädtiichen Brotsommission hat der Magistrat in seiner Situng vom 29. November 1922 den Preis für die Wochenmenge Markenbrot auf 265 M. sest-

gesetzt. Qandwirtschaftliche Schule Hof Geisberg. Mit Rücknicht dorauf, daß die Gärtnereibesitzt ihre Söhne und Lehrlinge leichter im Ottober als im März entbedren sönnen, das der Unterricht in der Gärtnerklasse am 16. Ottober mit einer furzen Ansprache des Direktors seinen Ansang senom-men. Das Winterhalbsahr wird dafür Ansang März ge-ichlossen. Der Unterricht sindet wochentags von 3 bis 7 Uhr

statt. Die Klasse ist von 38 Schülern besucht; von biesen gesöden 15 der Schule im ameiten Winter an. Insolge des ungünstigen Ernte- und Bestellungsweiters muste die Erössnung des Schulbetriebs in der landwirtschaftlichen Abieilung bis zum 13. November 1922 ausgeschoben werden. In Anweienbeit des Voriskenden des Kuratoriums, des Derin Staditieften Krasst. Wiesbaden, wurde der Unterricht durch eine Antbracke des Direktors erössnet. Die landwirtschaftläbe Abieisung ist insgesamt von 74 Schülern besucht. Davon nehmen 42 Schüler am Unterricht des zweiten Lehrsgangs (Oberklasse) teil.

von nehmen 42 Schüler am Unterrüht des zweiten Lehrsaangs (Oberflasse) teil.

— Die neuem Portosätse ab 15. Dezember, Der Berschrisderat der Boltverwaltung in Berlin beriet gestern die neue Vorlage über die Bosigebühren. Demnach werden ab 15. Dezember iolgende Sätse geltun: Pontage über die Bosigebühren. Demnach werden ab 15. Dezember iolgende Sätse geltun: Politarten im Ortsverlehr 5 M., im Fernverkehr 15 M.; Briefe im Ortsverlehr bis 20 Gramm 10 M., bis 100 Gramm 15 M. visserlehr bis 20 Gramm 25 M., die den nach Gewicht (bis 20 Kolonum 25 M., die 250 Gramm 45 M.; Drudsachen ab 18. Geschäftspaniere nach Gewicht 25 die 45 M.; Better nach Gewicht (bis 20 Kolonumm) in der Rahzone 125 die 850 M., in der Fernzone 250 die 1700 M.; Bestanwessungen die zum Wert von 20 000 M. von 12 M. antangend die 30 M. Der Berkehrsbeitrat erklärie sich damit einverstanden, diese Sätse ab 15. Januar 1923 weiter zu erhöben, dagegen ivrach er sich gegen die neuen Fernsprechge die die die der die Index die Grunde und Gesprächsgebühren an Stelle der diesberigen Justssäge mit einem solchen von 200 Brozen derechtet werden lossen die Neuen Gesprächsgebühren an Stelle der diesberigen Justssäge mit einem solchen von 200 Brozen derechtet werden lossen wird erhöben werden eine Grundgebühr von 40 M. und eine Wortzebühr von 20 M.; Ortes und Bresietespamme die Häste Die Auslandsgebühren sollen Bresietespamme die Häster Die Auslandsgebühren sollen berragen für einen Brief von 20 Gramm 80 M.; sür iede weiteren 20 Gramm 15 M. — Tie Gebührenvorlage geht nunmehr dem Reichstat und dem Reichstasausschuß zu.

— Wiesbadener Kremdenverkehr. Die Fremdensisser beträgt, wie die die Bermbentontrolle des städtischen der beträgt, wie die die Bermbentontrolle des städtischen

ie 50 Gramm 15 M. — Die Gebührenvorloge gebt nunmehr dem Reichsrat und dem Reichstassausschuß zu.

— Wiesbadener Krembenverkehr. Die Fremdenzisser betrögt, wie die amtliche Fremdendontrolle des kädrischen Berkebrsdureaus merdeet, vom 1. Januar dis 30. Rovember 1922 159 533 (Kurschie und Bastanten).

— Das Rotgeld der Rasiaulichen Landesbank Wiesbaden. Die Kastauliche Landesbank dat sich mit Rücklicht auf den seitweise auftretenden Mangal an Reichsbanknoten vom Binansministerium die Ausgabe eigenen Robaedes erteisen und Scheine zu 1000 M. drucken lassen. Die Schausleite der Eutscheine zeigt einen grauen Sicherbeitsuntergrund mit Letzlerungen in verschlungenen Linien und brausnen Sicherbeitsüberdruck, in desten Mitte sich das Mappen des Bezirfsverkandes (Kassauscher Löwe) befindet. Rechts und sints davon sind traubentörunige Berzierungen angebracht. Aber diesen licht die Wertzahl 1000. Die Ausschriebender Kassauschen Leisen lieben Kassauschen Leisen kehr die Rummern in grüner Farbe gedruckt. Die Ausschrift lautet solgendermaßen: "Gustschein der Kassauschen Landesbank über Tausend Mark. Die Eindern der Kassauschen Landesbank über Tausend Kosz. Klau. Dr. Gebermann. Böder, darfmann. Lenz. Die Rüsseich den Landesbank. Der Termin der Einlösung wird öffentlich bestant gemacht. Wiesbaden, den 1. November 1922. Direktion der Kassauschen Latesbank werden den debenfalls einen grauen Sicherbeitsuntergrund. Im Küsseich der Mitte zeigt der Ansicht des Gedündes der Rassauschen Late Mitte nodmals die Mertzahl 1000, überdruck von den Morten Rassauschen Late und Wester Landesbank über ein Kehr den Bertehr gedöcht werden. Da die Landesbank über ein Keh von der Wiesbaden. Der Ausberdank und Wester der Ausberdanf in den Bertehr gedöcht werden bei der einstehen Medari in den Bertehr gedöcht werden bei der Einstehne Medari in den Bertehr gedöcht werden. Da die Landesbank über ein Keh von 35 Kisialen und 225 Sammelstellen im Kegierungsbezier verfügt, im werden bei der Einstehne Echarisseinsteile ein lieden können.

— Der Stand der Kohn teben fonnen.

— Der Stand der Wohnungsnot. Die Gründe der Mohnungsnot die heute so surchtbare Dimensionen angenommen dat, sind dereits vielsach erörtert worden. Der Umsang die ses Wednungsmangels wird aber am anschausichten durch eine Statistikt, wie sie nach einem Bericht von W. Morvenstoth in der "Teutschen mediadrichen Wochenkarist" mitgeteilt wird. Darmach tamen 1910 im alten Reichsgebiet auf den Quadretsilometer 120 Einwehner; ieht kommen auf Ausdraftssometer 121.5 Sinwehner, In den 37 großen Städten wurden 1912 61 000 Wohnungen neu erbaut. 1919 in 35 Städten 8000 1920 21 000, aber durchweg nur Kleinswehnungen. Die Ebekkliebungen sind von sährlich 500 aus über 1 Million achtiegen; die dauskaltungen baben sich gegen die Zeit vor dem Krieg um 83 vermehrt. Durch Rüdwanderung sind etwa 150 000 Franisien unterzuhrinzen. Im ganzen kann man ieststellen, daß über 1 Million Famisien wohnungstos sind.

— Das Berbot der Tausiees. Bom preußischen Minister - Der Stand der Wohnungenot. Die Grunde ber Bob.

aanzen kann man teitstellen, das über 1 Million Famisten wohnungssos sind.

— Das Berbot der Tanzices. Bom preußischen Minüten virm des Innern ist eine Berordnung ergangen, die der Imped dat, in den Zelsen der schweren wirschaftlichen Koreine Einschräntung der Beransigungen und des übermäßigen Luxus berdeizusischen. Die Berordnung dürste bereits in den nächten Tagen in Kraft treten und richtet sich in erster Lipie aegen das übermäßige Tanzen, das eine immer größere Kinsdehnung genommen dat. In erster Linie ist, wie die "B. 3." schreibt, ein Berdot des Tanzes dei allen Füns-Udritese ergangen, außerdem wird generell der Tanz in den Dielen und den Bars verboten. Außerdem sicht in Berfolg der bereits etsalsenen Berordnung eine starte Einschränkung des Tanzes in den sogenannten Luxussofasen dervor. Dabei sollen die Losale, die als reine Tanzslosase geiten, micht von der Einschränkung betroffen werden. Die Tanzerlaubnis, die die gewerdswähige Beronstaltung von Tönzen betrifft, koll nicht unter die Einschränkung allen. Dagegen wird die den Kurusslosalen gegedene vorsäusige Tanzerlaubnis wohrscheinsich unter die Einschränkung fallen. Die vom vreenischen Ministerium bereits an die Regierungspräsibenten berausgegedene Berordnung muß von diesen Stelsen nach den örflichen Verhältnissen ins Vraktsschafte übersetz werden. Der Zeitwust sitt das Intrastreten der Einschränkung sit noch nicht bekannt. noch nicht befannt.

Der Beitpunkt für das Intrastiteten der Einschrünkung ist noch nicht bekannt.

— Der verlassungevende Landeskichentag sente in der Rachmittagssitung nom Mittwoch die Generaldistussion aus wäckt fort. Die Abgeordneten Lohmann (Mitte) und Köbilivoi (Linke) sprachen zu den von der Rechten angeführten Sindernissen und delchäftigten sich in erster Linie mit dem Borsit in der Landeskirchenregierung, der Stellung des Landespfratrevausschusses zum Bischof und der Madlfreiseinkeitung. Der Sprecher der Mitte glöt der Rechten zu, das seinen Bartei in der Frage des Landespfarrevausschusses die Bedenken der Rechten verstehen könne und von ihrem Standspunkt aus zum Entgegenkommen dereit ist. In der Frage der Landeskirchenregierung und in der Frage der Abstließeiseinsteilung dehielte ieine Kartei sich die Stellungnahme vor. Der Arbnet der Linken betont, das sie sich mit dem Borsik des Bischofs in der Landesssirchenregierung nicht bestreunden könne, dei dem Landespfarrerausschus dendele es sich leiner Partei lediglich um Information des Vischofs, nicht um eine Redenregierung oder gar Kontrolle Die Wahlkreiseinsteilung könne er mit seinen Freunden nur als Macht, nicht als Gewissensiege anschen. Nach der Erwiderung durch den Abgeordneten der Kechten D. Dr. Ernst urd durch Konstiterialrat Kortbeuer, der sich über die drei absoluten Sindernisse der Abgeordneten Lohmann. Bedris und Fresenius zu den ichen gestensten Fregen wird die Generaldischissischen der leich anschließenden Spezialdiskussion bes lichofen. In der gleich anschließenden Spezialdiskussion bes

felsfrei barftellen.

— Die evangelische Kirchengemeinde hat, wie uns mitgeteilt wird, auf dem Londe über 300 Jeniner Kortoffeln und gegen 50 Jeniner Gemüse für ihre Bedürftinen acsammest, ein Zeichen dafür daß der Bauer ein Berg hat für die Not der Stadt, zwoleich aber auch ein Zeicher für den sozialen Sinn der Kirche in Stadt und Land.

— Der Höchtbetras für Noltanströse zur Gesteinzlestung, Restroicstouströge und Nochnahmesendungen ist von 30 000 Mart auf 150 000 M. erhöht.

Mark auf 150 000 M. erhöht.

— Das Weltrelieburean L. Retieumager, besen Schliestung wegen Umban wit wer einiger Zeit onzeinlen, wird am Moulog, den 4. Dearmber, miedererössent weiden. Die Ansaabe der Schlastwagendilletts, welche interimstisch in der Taunusktohe il kottsond, mird von jest an wieder im Weltreliebureau L. Rettenwager, Kalser-Friedrichplatz (Hatel Sier Jahrevseiten), vorgenommen werden. Edendolesse wird auch, wie frilder, die Ausaabe von Ellendahnbilletts nach allen Richtungen zu amtlichen sehren vor eine kentschen der Arbeiterliebureaus von Keilegedal und dessen Berschlerung. — Durch den Umdan sind die Schäftstäume des Weltreliebureaus L. Rettenwager, den Ersordernissen eines sehr as keigerten Versches entsprechend, dedeutend vorgenommen, getrennt sur Inlessedan und Ausland nach den verschlebenen Staaten. Ein besonderer Schafter ist sies Schössongenpfähe, Lurusgäge, Vlausorten und Coucheites vorzeschen. — Den allgemeinen Reisebureau ist ein sogenannter Passagen werden und Platzesprachen über alle Dampserlinien der Welt gegeben werden und Platzesprache belegt werden lönnen biefe belegt merben tonnen

- Coangelijder Band. Bei ber Bundesfeier, die ber hiefige Zweigverein morgen nachmitiag 5 Uhr in ber Aineftiche veronfinltet, fpricht Brofestor D. Dr. Schian von ber Universität. Giegen über "Brotestantismus und Ratholizismus im neuen Deutschen Reich". Bei ber Jeier werben mitwirfen die Konzertjängerin Itaulein Dodfeuth und des Ringfirchenorchefter unter Leltung bes Rammermufifers Baul Rraft.

Die Bereinigung ber Freunde evangelifches Freiheit veranftatiet im Dezember-Januar im Geftigale bes Lugeums am Chlofplag fünf Bortrago-ebenbe mit bem Gesamtthema: "Die religiofe Rot ber Gegenwart". Alle edende mit dem Gesamthema: "Die religibje Kot der Gegenwart". Als
Rednar sind die Herren Afarter Dr. Meinede, Desan D. Beefenmener,
Schmidt, Bellippi und Dr. Ott gewonnen. Herr Ffarrer Dr. Reinede
beginnt nächsten Dienstag, den 5. Dezember, abendo 8 Uhr, mit dem
Thema: "Welteefsdichtliche Erschitterungen der Resigion". — Um die Sest trapsabende möglichst weiten Kreisen zugänglich zu machen, ist der Preis der Gesamtsarte sie alle Bertröge auf 20 M. seltzeicht, sie Mitglieder auf 10 M. Karten sind in den Buchdandlungen Bücherstude am Museum, Limbarth-Kenn, Pras u. Weiner, Schwecht u. Esadt zu haben, sur Wit-glieder nur des Pruß u. Weiner, Zaunusstraße 28.

— Die Gemeindebibliothet ber Fraitisien Rultnogemeinde am Michelsberg teilt mit, bas die Buderausgabe jest jeden Somstegabend von 7 die 8 Uhr und Somntagmorgen von 10 die 11 Uhr erfolgt.

— Gottesdienst für Gehölose. Um Sonntag, den 3. Dezember, findet um 2 Uhr in der Lutherfirche Gottesdienst für Gehörlese durch Pfarrer Walter aus Bredenheim flatt.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermanbies. Der Epleiplan ber Bode.

A PROPERTY	Staats Großes Hans	Alcined Sand	Rurhaus		
Montag. 4. Desbr.	7 Uhr: "Julius Cafar". Sondervorftellung f. d. Bühnenvollsd. Gruppe II. u. III.	4.30 Uhr: "Dornröschen." B. aufgeb. Stammt Conbervorstellung.	4 Uhr II. Sook Tangies. 4 Uhr: Abou. Aousen 8 Uhr gr. Sooi! II. Wolfs - Caffus Rongert. Aing B		
Dienstag, 5. Desbr.	7 Uhr: "Rigoletto". Ubonnement C.	6.30 Uhr: "Die Ratten". Stammreihe V.	4 und a Ubr: AbonnemKonzerie A Uhr IL Scal: Lichtbilder-Worts. Dr. Waldid m ot.		
Mittwoch, 6. Dejbr.	7 Uhr: Tiefland".	7 lihr. Zum ersten Wale: "Garten ber Jugend". Sammreihe IL	4 Uhr: AbonRonjett. 8 Uhr gr. Soal: Ruffijd. Rongert.		
Donnerstag 7. Dezbe.	7 Ube: Uraufführung. "Der Dieb bes Glächs". Abonnement E.	7 Uhr: "Die Hamburger Filtale". Bei aufgebobenen Giamm.arten.	4 Uhr fl. Conf: Tang. Tea. 4 und 8 Uhrt Abonnem. Kongerie 8 Uhr fl. Sault Bortrag Squeat Seriff.		
Freitag, 8. Dezbr.	7 Uhr: "Alt Heibelberg" Bei au'gehobenem Abonsement.	9.30 Uhr: "Der blane Deinrich". B. aufgeb. Stammt. 7.30 Uhr: "Die Pillier von Metta". B. aufgeb. Stammt.	7.30 Uhr gr. Soot VL Chilustongert		
Samstag. 9. Dezbr.	7 Uhr: Cavalioria rusticana. Der Bajazzo. Bei aufurh. Abonn.	7 Ubr: "Gorten ber Jugenb". Stammreibe 1V.	s Uhr Abon Rospert 8 Uhr groß, Saali Ballest des Franffurt Opernhauses.		
Sonntag, 10. Desbr.	S Uhr: "Triftan und 3folbe". Bei aufgehobenem Abonnement.	Jum erft n Male: "Der Mufter-	4 Uhr: r bon Roniert. * Uhr im Abon, mit Zuichl: Raff: Feier. * Uhe im Il. Soal: Deiteres u. Heiterstes; Sams Müdiger.		

Spezialausschank:

iben bie bie

ibm fiå

und

inge ian=

und

tit:

000

hen und

ites

賦

ting ben

tt.

B

Weinhaus Bender

Gerichtsstraße 5. Fernsprecher 1033



Generalvertrieb:

Eduard Stange, Wissbaden,

Moritzstraße 3. Fernsprecher 1929.

Schachverein Wiesbaden, Luisenstr. 6 Doppeltes Vier-Städte-Tournier am Soontag den 3. Dez. 1922. Anlang 10 u. 4 Uhr. Simtliche Sc achliebhaber s. höflichst eingeladen.

3651 Holzschutzwände Teleton

liefert sofort zu Tagespre'sen Schreinerei und Glaterei Reinhardt Hoffmann, ereleiring 8



GILKA-BLUT-ORANGE

Vertreter: Friedr. Birlenbach. Wiesbaden, Erbacher Str. 3. Telephon 6498. F83

Cabaret, Sanssouci"

Heldelbergerfallg. 14. Direkt. Fr. Fett. Tel. 4341. Taglich abends 8 Uhr:

Das glänzende Dezember-Programm!

Chausseehaus.

Jeden Sonntag 4 Uhr: Tanz. Gintritt frei.

"Schwalbacher Hof"

Heufe ab 7 Uhr, morgen ab 3 Uhr:

Moderner Tanz!

Kristall-Palast

das elegante Lichtspiainaus. 16rose Emplangshalle! Telephon 829 Schwalbacher Strasse 51

Ab Freitag, den 1. Dezember, bis inkl. Donnerstag, den 7. Dez mber 1922: Das gr. histor. Drama der Renaissance

Graf von Charolais

nach Richard Beer-Hofmanns Trauerspiel Hauptdarsteller: Eva May, Eusen Klöpfer, Ferdinand v. Alten, Josef Klein.

Die Liebe und der Suff Groteske in 3 Akten. Dammann als Hauptdarsteller

Verstärktes Orchester. Begins der Vorst Hunge | 315, 520 u. Sin Uhr.

Kristall-Diele-Café

Mittwoch, Samsiag v. Sountag: » Gesellschaftsball « von nachm. 41/2 his 61/2 Uhr:

TANZ-TEE. Abends täglich 81/2 Uhr: TINO-WOLF-Jazz-Band.

Die Wiesbadene Lieblinge.

Großer Bosten

Schwalbacher Str. 8,

Am Montag, 4. Dezember 1922. wird die

lúd. Operetten - Gesellschaft einen

Operetten-Gesangsahend

vorführen. Es gelangt g zur Auffehrung:

(Chaia-schmala). - Anfang 8 Uhr. -

Simplicissimus Hünstlerspiele

> Gastspiel sowie ass große auser lerene Dezember-

Programm 1 Anfang 8 Uhr abends. Souper ab 7 Uhr der feinen Küche.

Trocadero - Tanzpalasi I. Etugo PROF. BENE-JAZZ-BAND. Tanzvorführungen, Tel. 1028 Webergasse 37 W esbaden.

Kinephon-Theater. Taunusstr. 1, n he Kuchbr.

2 große Schlager! Das Medium. mspielin 5 Akten m. Lil Dagover und Werner Krauss.

D. Macht d. Versuchung Komodie in 5 Akten. In den Hautrollen: Lil Darover, Theodor Loos, Heinr. Schroth. Anf 4, Sonntag 3 Uhr.

Thalia. Das Mädel von Picadilly

II. Teil: "Eine lustige Verbrecherjagd". Komödie in 5 Akten. In den Hauptroben: Lya Mara, E. Kalser-Titz,

Ressel Orla, Fritz Schultz. Ferner: Chaplin schiebt Miaviere.

Der dicke Bill bummelt. Lustspiel i 2 Akten. Anfang tagiich 3 Uh

Groteske.

Walhalla

Eine Perle deutscher Filmkunst! Luise Millerin

Der Großfilm

der Decla-Bioscop in 6 Akten Paul Hartmann Lii Dagover

Reinh. Schünzel Walter lanssen Gertrud Welcker Friedr. Kühne Werner Braus. Regie: Carl Fröhlich. Das lustige Belprogr.

Wochentags Anfang 4, Sonnt gs 3 Uhr.

Staats-Theater.

Großes Saus.

Theater

Sonntag 2. Dezember. Bei aufgehabenem Abannersent.

Lohengrin. mantifche Oper in 3 Aben von Richard Bogner.

bon Aldard Mogner.
Seinrich der Bogler, deutscher König . . . M. Kolalender.
König . . . M. Kolalender.
Koderigen . Br. Scherer.
Elle v. Bradent Müller-Aldolph
Serbond Sottfried. 2 Luden. Derer.
Friedrich von Tetramund,
bradent. Graf . Max Roth
Drittub., Gernahlin. Billy hans.
Der herruber des Königs
Ent ber handlung: Anderer.

Det ber Sanblung: Antwerpen er ite Salite bes 10. Jahrhunbert Bufit, Beitg.: Prof. Mann taebt. Rach bem 1. und 9. Afte treten Baujen von je o Miruten ein. Unfang 5. Ende eima 9.15 Uhr.

> Montag. 4. Dezember. Conbervoritellung. Anlind Caefar.

Transciplet in fünf Aufgügen von ER. Shalelpeare. In Sgene gefett von De. Bollf pon Gorbon.

Den Gotton.

Julius Caefar Dr. B. Gerdards
Oftavius Caefar Dr. B. Gerdards
Marcus Antonius G. Albert
M. Amelius Lepi us d. West
Marcus Brutus Bug. Romber
Callius Brutus Bug. Romber
Callius Deind Bufchoft
Casca Guido Behrmann
Trebonius Dans Radius
Derus Brutus Max Andrians
Metellus Gimber Leul Weigner
Chinna Behrma & Weigner
Chinna & Weigner
Ariem borus L Atport a G.
Sin Wadriager Br. Prüte
Lucilus Dans Rodius
Delumnius Dans Rodius
Litmius Betre Cabr
Cucius G. Juff
Golumnius Dans Rodius
Litmius Ester Cabr
Cucius G. Juff
Guidones Buch Tolumnius Dans Robins
Tetrinius Beter Cohr
Tetrinius Gerer Cohr
Tetrinius Gerer Den Joffe
Bindarus Buden He Schmids
Dienes des Coelar He Schmids
Dienes de Antonius d. Ber höht
Erfter Burger Kerd Wenge
Josepher Milk Wallfele
Dritter Schm. Orenz
Herter Rob. Rarke
Colpurnia Iodanna Mund
Dorria Thila Danmed
Die Bühnenmustt für die hiefige
Mufführung ist von Werner
Wembesset.

Roch dem 8. Bild tritt eine Paule von is Minuten ein. Anfang 7, Enbe gegen 10 1De.

Rleines Saus. (Welibeng-Theater.) Sonntag 1. Dezembet. Rachmutags 3 Uhr:

Bei aufgehoben. Stammlatten Ginfame Meniden.

Einjame Menjcen.
Dama in 8 Alten don Gerhart Haupen Haupen Haupen Harbart Durchart.
In Szene geleht von Dr. Hans Burdoum.
Boderath . Baul Wiegner Heau Boderath Warga Auhn Johannes Boderath Warga Auhn Achte Goderath D. Sulga Aeimens Braun.
Bernh. Hernh. Hernhamer Manne Wahr . Thila Dummel Balter Rollin . War Andriano Fran Lehmann M. Doppelbaner Amme. . Geline Koller Jauamadden . Dorie Cof Gepädträger . Walter Keune Rach bem & Mit 12 Min. Baufe

Bei aufgehoben. Stammfartes. Der blaue Beinrich.

Schwarf in 3 Aften von Otto Schwarz und Georg Lengbach.

Schwarz und Georg Lengda.
Henrich, Geaf von Radenan
Gultav Schwad
Ohmpia, I. Tocht. Hamos
Ning. Schulze thr Gatte
Bernh. Herrmann
Th. Bollendach . M. Andelma
Vania, leine Richte. Doris Bak
Franz Speeling. A. H. Andelma
Franz Speeling. A. H. Andelma
Leng. Lingfrahlem . M. Kuhn
Anastalius. Briede. Ordise
Riefe. . . Seline Kaller
Det der Handlung: Auf dem
Stammischold d. Grafen Radenan
Leit. Gegenwort.
Soiselieliung: Max Andriana.
Nach dem 1. Alt & Winnten,
nach dem 2. Att io Min. Paule.
Anfang 7, Ende etwa a. is Uhr.

Montag. 4 Desember Bet aufgehoben. Stammfarten. Rachmittags 4.30 Uhr.

Sonbervorftellung. Tornrödden.

Rinbermärchen in 3 Bilbarn non Robert Bürfner. In Szene gejegt von E. Rebus. In Szene gelegt von E. Ardus.
Der Königh. . Dans Nobins
Die Könighn . Mmalle Laubien
Brinzeh Abschen E. L. Thümmal
Der Urins Jalis
Der Kach . Deinrich Schorn
Der Küchenjungs . Locs Siezert
Die Wagd M. Toppelbause
Die boie Fre. . Ina Schwarz
Der fahrenbe Gelell
Bernh. Herrmann
Und die Filozo

Und die Filege Ort der Sandlung: Widrigen-land. — Jett: Es war einmal. Rach bent I. Bild 10 Min. Paule. Enbe gegen & to libe.





Haben Sie Interesse daran Französische Kundschaft

"Le Médiateur & Neugasse 1

Tel. 4629 Offizielles Organ der Französischen Handelskammer und des Verkehrsvereins zu Wiesbaden mit

Französischem Adressbuch von Wiesbaden.

so inserieren Sie in der Welhnachtsnummer des

Der Erfolg ist sicher.

Morgen Countag, atende 8 Uhr, "Rajino": Willy Buschhoff. K111 Karten Sonntag b. 11-1 b. Bolif, Engel u. Abendt.

M.-G.-B. "Cācilia". Conntag, ben 3. Dezember, im Festjaal bes Lyzeums II, Bojeplah:

Beitung: Chormeifter Rammermufifer B. Beterfen. Mitmirtenbe:

Rongerime fter Bergmann (Bioline) Rammermufifer Childbach (Cello) Rammermufifer Sahn (barfe). Beginn 5 Uhr.

Janzinstitut Ant. Deller u. Frau. Donnerstag, den 7. Dezember, abends 8 Uhr:

Andreasmarkt-Ball im Saale der Münner-Turnhalle, Platter Str.,

word wir alle früheren Schülerinnen u. Schüler sowie Bekannte freundlichst einladen. Morgen TANZ

in Schlerstein Saal "Drei Kronen" Jazz-Band. Jazz-Ban Jazz-Band. -166

Samstag und Sonntag

ab & Uhr:

Tanz-Abend! Jazz-Band.

Jazz-Band.

Faulbrunnenstraße 13. Ab 7 Uhr abends: der Salon kapalle Fordy Buschardt

Erstkt. Küche. Souper. Weine orster Firmen. Schwalbacher Str. 39.

Neues Schützenhaus Fasanerie.

Sonntags: TANZ.

Schirme

Größte Auswahl. Fabrikpreise.

Bender, Roonstr. 15, P. Tanifoller Kaplan. Morgen Somiag: Undreasmarti Borfeter auf dem "Bartturm", Bierkadter Sobe.

Rinderwagen große Auswahl Weyershäuser Rauenthaler Str. 14.

echte Raturhaar Sopje alle Barben vorrätis. Bran Dina Man, Haaraeichait, Malbitt. 52, fein Laben

Wintergarten

Schabos Roidesch

Vorverkauf: Hotel Saalburg u. Kronpring, Deli-katesseniaden Ert schik, Taunusstr. n. Ziga renlad. Fränkel, Hafnergasse.

Ruthaus-Ronzerte Sonntag, 2. Dezember. Abonnements-Konzerta

Etädtisches Kurorchester. Leitung: H. Jrmer, st. 44. Kurkspellmeister. Nachmittage & Uhr: Solist: Alexander Moskowski (Vloline).

1. Swjek'il Prasdnik, Ouverture über russische Kirchenthemen v. Runsky-Korsakow

2. Konzert für Vlolina mit Orchester in A-moll von

A. Ginstnow,

Mod rato — Andante —
Allegre.

Allegro.

Capricolo italien von P. Tschalkowsky. Siav scher Marsch von P. Tschalkowsky. Technikowsky.

Abenin * Uhr:

1. Ouverthre zu .Oberon * von C. M. v. Weber.

2. Balletmusik ans "Sylvis" von L. i elibes.

3. Serenade roccoco von E. Meyer-Helmund.

4. Stånda en von F. Schubers.

5. Ouverthre zu "Rienzi" von B. Wagner.

6. Fantasie aus "Lohengrin" von R. Wagner.

Abends 8 Uhr im kieln. Scale:

Bunter Abend Ludwig Flaschner (Gesang), Therese Müller-Reichel (Ge-sang), lise Peterson (Tanz).

1. Arie der Rose aus "Das Glöckeben des Eremiten" von L. Mailiart. 2. Arie des van Bett aus "Zar und Zimmermann" von A.

und Zimmermann* von A.
Lortzing.
Tanz: Gavotte v. Ch. Gluck.
Lieder: a) Der Knö von L.
v. Beethoven; b) Warnung
von W. A. Monart.
s: Es war einmal, Lied von
Benatzky; b) EhinozerosBallade von M. Krause.
Zwei Volkalieder-Duette, bearbeitet von W. Berger.
a) Hans und Liesei; b) Der
Jäger längs dem Wether
ging.

Tanz: Die Puppe von P. Tschafkowsky. Schlichte Weisen von Max

8. Schilchte Weisen von Max Beger.
a) Waldeinsamkeit; b) Beim Schneewetter; c) Mein Schätzelein.
2. a) Anjuschka, Chanson von O. Virag; b) Mich und mir von Bob. Stolz.
10. Tanz: e) Dorfschwalben-walzer von J. Strauß; b) Radetzkymarach von J. Strauß.
11. Duett: Gratchen - Baculus aus der Oper Der Wild-schütz von A. Lortzing.

Montag, 4. Desember. TANZ - TEE

Jazz-Band. Nachmittags & Uhr Abonnements-Konzert Ausgeführt von der Orchester-Vereinigung Wiesbaden, Leitung: Kapelimeister W. Haberland,

Auf nach Spreeathen, Marsch von F. Linko. Ouverture zur Op. Maurer und Schlosser von D. F.

und Schloseer" von D. F.
Auber.

1. Fantasie aus der Oper "Der
Waffsnachmied v. Lortzing.
An der schönen blauen
Donau, Walter von Strauß.
5. Onvertüre z. Uper "Martha"
von Fl. w. Flotow.
6. Fantasie aus der Oper
"Lobengrin" von Wagner.
7. Flott durch die Welt, Marsch
von Bebwarn.

Abands 5 Uhr im groß, Saales

Volks - Zyklus - Konzerte R ng B. Zweitee Konzert. Leitung: Cari Schurisht. Solist: Oaker Springfeld, Crchester: Stidt, Kurorchester

rchester: Städt, Kurocchester
Ouve-thre su Alfons und
Estrela" von F. Schubert,
Wenderphantssie" für
Klavier von F. Schubert,
O. Springfeld,
Symphonie Odur von Frz.
Schubert
a) Andanto — Allegro ma
non troppo. b) Andante
con mot. c) Schetto —
Allegro vivace. d) Finale
— Allegro vivace.





5

→ Eigene Wäschefabriken in Wiesbaden und Bielefeld. ←

In allen Spezial-Abfeilungen biefen wir für den Weihnachtsbedarf eine günstige Kaufgelegenheif!

Passende Weihnachtsgeschenke

in hervorragender Auswahl und allen Preislagen

Herrenwäsche

Oberhemden, weiß u. farbig Nachthemden Schlafanzüge Kragen, Krawatten Strickwest n, Schals Socken, Sockenhalter Hosenträger

Damenwäsche

Taghemden
Beinkleider
Nachthemden
Untertaillen
Kombinationen
Garnituren
Schlafanzüge

Bettwäsche

Bettücher Oberbettücher Kissen, Plumeaubezüge Garnituren Wolldecken Steppdecken Daunendecken

Tisch- u. Küchenwäsche

Tischtücher Servietten Tafel-Gedecke Tee- u. Kaffeedecken Handtücher Wischtücher Badetücher

Damenkonfektion

Gesellschaftskleider
Blusen
Morgenröcke
Unterröcke
Strickkleider
Strickjacken
Strickwesten

Kunstvolle Handarbeiten in Damenwäsche, Wickel-, à jour- und Filetdecken, Taschentücher.

Eleganie Maßanfertigung

in eigenen Afeliers unfer fachmännischer Leitung innerhalb kürzester Frist.

Bei der fortschreitenden Teuerung empfiehlt es sich, den Weihnachtsbedarf alsbald zu decken!

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße.

Telephon 854 u. 4520.

107

Möbel.

beutiche Kunft- und Wertreform

(Geme unubice Berfhatten) Fr Geichalteftelle: Schwalbacher Strafe 10, 1.



-Asthma-

Olpe-Ambulatorium, ärztl. Beratung, Asthma, Bronchitis,

Katarrhe der oberen Luftwege. Sofortige Hilfe, schon nach den ersten Behand ungen ungestörte Nachtruhe. Sprechstunden 10—12, 3—6 Rheinstraße 97. Unsere

Puppen-Klinik

und Reparatur-Werkstatt für Maschinen etc.

ist eröffnet!

Jede Reparatur wird sauber und prompt unter fachmännischer Aufsicht ausgeführt. K173

Ersatzteile für Puppen sowie sämtl. Zubehörteile für Maschinen in größter Auswahl.

Blumenthal

Dürkopp-fahrräder

Ersatzteile, Zubehörteile Reparaturen.

Fahrradhaus Lübke, Wellritzstr. 39.



Kochherde für Kohlen u. Gas, Oefen aller Art, Kesselöfen

Mür

Tele

Ofenschiemo, Kohlenkasten

Haus- und Küchengeräte

M. Frorath Nachf.

Kirchnasse 24.

Geschlechtsleiden

Kein Quecks., ohne Berufsstör Blutunters. Aufkl Brosch. Nr. 35 gegen Eins. von 40 Mk. F86

Spez.-Arzt Dr. Hollaenders

Ambulatorium Frankfurt a/M., Bethmannstr. 56

1/211-1, 41/3-7; Sonnt. 10-12.

1922,

£1

m

er.

er

erde

u. Gas,

en

ojen

rmo,

35

86

56

Samstag, 2. Tezember 1922. Wiesbadener Tagblatt.

Gerichtsfaal.

Die Unregelmäßigfeiten im Biebricher Bohlfahrtsamt. (7. Bethanblungstag.)

Fo. Wieoboben, 1. Des Die Zeugenvernehmung nahm beute ihren igung. Der frubere Burgermeifter in Bledrich, jest Landesent bet ber Fortgang. Der frühere Burgermeifter in Biedrich, jeht Kandestat bet ber biefigen Bezirksverwaltung, Kranzbühler, gab dem Angeklagten als Burcau-arbeiter ein glunzeudes Zeuenis, erklärte ab, daß er als Dezernent des Wahlfahrtsomtes dem Angeklagten eine Weisung hinlichtlich der Rech-nungslegung (Anweisungen und Ubrechnungen), wie dieser fie auszulegen mungelegung (Unweisungen und übrechnungen), wie bleier sie ausstütigen, absolute nicht erreitt finde. Die Buchrau des Anties, Frau Jepf, ged. v. Sendilt, deftundete, daß sie deedochtet, daß dietes vom Belicher, wo damnis das Lager des Amies gewesen, nach den Dienklitunden Artienen deradgeholt wurden Wer diese Versichen waren, darüber vermochte sie Auskunft nicht mehr zu geden. Der Jeffellungsdeamte an dem Wehischnichtitut, Kehler, sagte aus, daß er lesert, als der Eindruch in dem Amte versaufdete, der übergenaung war, beft Einbrecher bort bie "Arbeit" nicht verrichtet, jumal die Schiller an ben Turen zu bem Ante sant und sondern iniatt gewofen feien. Fraulein Muller habe ihm gegenliber auch geliuhert, fie übernehme für ihre Berlon bine Berantwortung für den Lagerbeftund, de außer dem Lagerschläffet, ben sie in Sanden habe, nech einer vorbanden fel.

Fo. Jahrläsige Teinng. Wehrere junge Leute aus Obersahnstein beiten heure im Sommer im Rhein in der Nähe der Stadt Obersahnstein in Bed genommen und während des Bedeus im jugendlichen Koermus einen Kameraden an Kopf und Fisch gesaht und in den Steom gewerfen zu ihrem Schreden mußten sie nach furger Zeit sesthellen, daß der Freund in den Wellen unterzegangen war. Aur als Leiche konnte der se jäh ums geben weltenene geborgen werden. Wegen jahrlüssiger Triung erkannte ils Weisehadener Straftammer desdalt gegen den Irjährigen Gymanliasten stang Bendien und den gleichaltrigen Schnenklasten stang Bendien und den gleichaltrigen Schonenklasten den Gefängnisstrafe von je zwei Monaton. Die Kommer wandelte diese Strafe in eine Geschsten von je 24 000 M. um. Wegen der Int war fenden von dem Samnastum erstaddert werden.

Sport.

Juhoall. Den ben wentgen Spielen, die am sonmenden Sonntag im Kreise hellen statisinden, durfte die Begegnung des Sportvereins Wiesesden mit dem Juschallportverein W. Maing auf dem Sportplan an der Franksuter Strade (nachmittags 21/2 Uhr) am interessantelten lein. Wenn nuch die Mainzer Mannschaft in diesem Jahr einige Berkustipiele zu verzeichnen hat, so durfte doch die Tatsache bestehen diesen, das sie in bezug zuf fatre Spielweise, Technit und Schnelliefeit anderen Vereinen, die eine bestere Stellung in der Ligatadelle einnehmen, det weitem überlegen

ift. Vor dem Ligatressen spielen die "Alten herren" beider Arcine. — Die A Mannschaft des Spottocreins hat sich am Conning die spielkerte A. Eis der Jurn. und Sp. Sem. Höckt nach hier verpflichtet. Das Spiel sindet um 11 Uhr seit. — S.-E Nosau 20 spielte am vergangemen Sanning gegen J.-W Werms 1 de Mannschaft und gewann 2:1. Halbeit d. L. Jugendmannschaft und gewann 2:1. Halbeit d. J. Japendmannschaft dem S.-C. Kitteria 1:0. I. Japendmannschaft send der G. Kitteria 1:0. I. Japendmannschaft dem Gemann der G. Kitteria 1:0. I. Japendmannschaft des Sp.-B. Weeddaden gegenüber und verler del. — Die Spielvereinigung trifft am Conning mit ihren Jugend und Schillermannschaften auf die gleichen Mannschaften der Einstelle inden auf dem Tonetliere Dankeimer Straße Jugende und Schilkemennischten auf die gleichen Mannichelten der Elnstracht Franklurt. Die Spiele finden auf dem Sportplat Dochdeimer Strache in folgender Reidenfolge hott: O Uhr Schilkemannichoft, 10 Uhr A Jugendemannichoft, 11 Uhr L Jugendemannichoft, 12 Uhr 1. Jugendemannichoft. Die 1. Mannichoft fährt nach Körnheim (Verdandspiele), die 4. Mannichoft nach Langenschwalduch. Das am Sonntag um die Meifterlicht ausgenach Langenschwalduch. Das am Sonntag um die Meifterlicht ausgenach Langenschwalduch der Geben bei beiden Spienwereine, Berein für Ralenfpiele Wiedenbaden. B. f. R. dat in diese Kunde nach zwei Spiele auszutragen, die sedech faum eine Veränderung bringen werden. Die 2. Mannichoft spiele St.

* Rabsportsind isor, E. B., Wiessaben. Hur die Bereine des des seinen Gebietes vom Gau 9 Frankfurt a. R. des B. d. A. veranstallet der Radsportsiud 1907. E. B., Wiesdaden, am morgigen Gonniag in der Turnballe, hellmundstrehe, eine tiassische Raddallsonfurrenz. Außer den 15 Bereinsweitspielen sommi auch die Weisterschaft für des beseite Gebiet jum Anstren.

Reues aus aller Welt.

Die Rut ber flegie geigt bie Zatfache, bag in Wolffen auf ben Werten ber Atfliengefellichaft für Anifinfabritetion mehrere Arzte aus Deffau und Umgebung Stollung im Burcau und Betriebe angenommen haben.

Der Tanglireit. Es ift ber Ingend ber Bfalg vorbehalten geblieben, bie neuefie Korm bes Streife, ben Tangitreit, Wirflichteit werben gu laffen. In einem pfälgischen Dorf verlangten die Mustanten bei einer Tangfestlichteit einen Tangpreis von 600 M. für des Baar. Die Tanger und die
Tängerinnen lehnten diese Forderung mit Entrüftung ab und ließen die
Mustanten im leeren Tanglaal allein. Es blieb biesen nichts übrig, als
liebe Juftrumente einzupaden und abzugeben

Daminentellen bei Innsbrud. Geit einigen Tagen berricht in Innsbrud ein großes Schnetteiben. In ber Stadt liegt ber Schnee einen halben Weier hoch. Die Stragendahn fann nur teilmeile verfichten. In ber Umgebung ber Stadt find mehrere Lawimen niedergegungen, die ben Bertehr auf ber Mittenvellbohn unterbroden baben.

Die Rliftebe bes Toigeglaubten. In Aben bat fich biefer Tage ein gall ereignet, ber nach bem Rriege wohl ziemlich haufig vorgefammen ift. Die Witwe eines reichen Lendwirts namens Gaufterer, der nach ihr guge-nangenen Melbungen im Keiege gefallen mat, hatte fich wieder vernichtt. Bor furger Zeit tauchte ber totgeglaubte Satte wieder auf und nielbeie

seine Ansprüche an. Das Selisame an dem Falle ist, daß die Wiewe ihren früheren Vann nicht wiederertennt und daß der angehliche Gette aus seinem früheren Cheleden so gut wie gar keine Erinnerungen bewahrt hat. Dagepen ist kich die Gede Berwandsichaft der vermeintlichen Witne vollkommen darin einig, daß der se plüstede aufgetauchte Mann tarkächlich der frühere Gemahl ist. Die Vermandsschaft war nämlich mit der Wiederdereitung der Witne außererbentlich unzufrieden. Ihrer Zeugenaussago verdankt es der Rann, daß er in seinem gegen ihn angestrengten Veirugspresch freigesprochen murde und seine Ansprüche weiter verfolgen keinugspresch freigesprochen murde und seine Ansprüch weiter verfolgen keinugspresch freigesprochen murde und seine Ansprüch mehren Angeben Lauftengen. Degen der in Engfand vergekonteilalls nicht zu den allichten Dingen. Wegen der in Engfand vergekonteinalls nicht zu den geden Fahreiche Farsonen impfen, und der Inheber eines Löndonene Tanzinktunts kam nuf den Gedonken, seinen Runden als desenven Anzeichungsmittel die Wösslicheit zu geben, gelegentlich einer Tanzunterhaltung die Operation en ka vernehmen zu lassen. Die melhen Anwelenden machten von dieser Ausgestächelt gern Geduch und doten in einem Redenraum dem Feines Ames waltenden Anzeichen der Verlagen in ihrer guten Laue sieben, während zu der Derration nicht im geringken in ihrer guten Laue sieben, während zu der Kussehre der Stade Chieago wurde der Ecklich der neuen erfen Wethodigen-Opisiopalfiede gelegt. Das Geschen der neuen erfen Wethodigen-Opisiopalfiede gelegt. Das Ges

Tangen unterbechen mubten. Im Geschöftsteil ber Stade Chicago murbe ber Gesten bei neuen erten Welhobigen Dielopalfitde gelegt. Das Gebünde ist nöchtes Frühlahr fertiggestellt fein und wird mehr als 20 Stade werfte erhalten. Die unterften vier Stodwerfs sollen die eigentliche Kirche bilben, mattenb bie oberen Stagen als Bureaus für Miffions- und andete firchliche Smede vermietet werben follen.

Gottenbient mit Tangsergnügen. Der New Porfer Prediger Suthrie ift auf ein eriginelles Mittel verfallen, uns die nichernen Tünze Jazz und Kartret zu belämpfen. Er erflärt, daß diese Teufelewert nur durch die Mitchereinsstrung der alten moralijchen Tänze ausgezottet werden könze. In diese Jeufen Brede ichtagt er feiner Gemeinde vor, libungen in den alten Tänzen in den nodernen Gariesdienst mit auszunömen. Der Ianz müsz, wie im Allestum La auf icht eine Gemeinde vor, Allestum Der Ianz müsz, wie im Altertum, fo auch jest eine hervorragende Rolle im religioffen geben fpielen. Wenn bie Jugend zu biefem heissumen Gebanten erzogen werben fonne, bann bestehe noch bie Möglichfeit, die Menfabelt zu reiten

Wettervorhersage für Sonntag, 3. Dezbr. 1933 von der Meteorolog, Abteilung der

Wolkig, meist trocken, vorübergehend etwas kalter, Nordwestwind.

Wasserstand des Rheins

Biebrich: Pegel 2,50 m gegen 1,03 m am gestrigen Vormitts; Mainz: 1,31 1,08 2,20 ...



Hoch = Steigerwald-Liköre

Vertreter: W. J. Vogelsberger, Wiesbaden, Herderstraße 25. Fernsprecher 657.



F85

Rheinstr. 64 (weißes Rugellicht zwifden Dranien- u. Rariftrage).

Jeden Sonntag u. Mittwoch abend, 8 Uhr: thema für Sarmagedon" De lehte Boller-Dezember: "Harmagedon" ichlacht. Off . 16, 16.

Evangelischer Bund. Conntag, ben 3. Dezember, nachmittago 5 Uhr.

Ringfirde: Bundesfeier.

Seltvortrag: Brof. D. Dr. Edian aus Giegen: "Broteftantiomns und Rathofitismus im neuen Deutiden Reich!" Ringtirden-Ordefter. Gologefang.

Gintritt frei! Gintritt frei

Vereinigung der Fraunde avangel, Freiheit.

Die religiöse Not der Gegenwart 5 Vorträge mit Aussprache — Lyzeum am Schlospiatz Pfr Dr. Meinecke, Dekan D. Veesenmeyer. Pfr. Schmidt, Pfr. Phil ppi, Pfr. Dr. Ott. 1. Vortr g: Die star. 5. Dez., 8 Uhr.

Plane und Gesamtkarten zu 20 und 10 Mark in den Buchhardlungen. F388

Reelles Möbelgeschäft.

Wer noch aute solid gearbeitete Möbel billig ifen will, wende lich nach Dokheimer Strake 49. wie Auswahl in Sveile, Berren . Ech afzimmern, Echen, einzelnen Mobeln, Coias, Natraben uim. anton Maurer, Schreinermeifter, Dotheimer Strate 49. Geoffnet 9-12 u. 2-7. Bobnung: Bleichurgte 18, 7.

Seltene Gelegenheit:

Klubgarnituren in Leder u. Gobelin Perser u. deutsche Teppiche Harmonium u. and. Musikinstrumente Klubtische, Rauchtische, Teewagen.

Münchner Gewerbehaus Schützenhof-Telophon 3288. Täglich 10-1 und 3-7 Uhr geöffnet.

Tahren in 1/, Stunde m. Golert-Sohlen. Nach Leu nis de Staati. ateral-Prüfamts. 50%, bie r al- Kernleder. Nur in Platten zu Mk. 3000 Stole Tube Klehstoff zu Mk. 1 0. — Gollert-En-V ririeb Wiesbaden, Eliviller Straße 14 ler der Ringkirche). Telephon 2980 Paar durch telbstverarbeitung u. einf. Klebe-

BUCHERSTUBE AM MUSEUM



von Sonniag, S. Dezember, bis Samsiag, Q. Dezember:

ORIGINALE DER ALBERTINA

und andere Oraphik des XVIII. Jahrhunderts.

Georginet von 8-1 u. 3-7 Uhr / Besuch unverbindlich u. Irel

WIESBADEN



Für Wiederverkäufer! Zigarren sowie Marken-Zigaretten und Tabake

hat noch günstig abzugeben F143 Carl Fav Tabak-Erzeugnisse

Frankfurts. M. Börnestraße 20. Rorbe und Stüble

werben lauber geflochten. Bürftenwaren aller Ari emplichlt F201 Blindenanstalt Bachmaneritraße 11. Berniprecher 6036.

PRESERVED DE LA CACALARA DEL CACALARA DE LA CACALAR

In Idmerer Zeit – ein praktifdes Gefdenk

ecker-Nähmaschinen

Bestes deutsches Erzeugnis. Seit 50 Jahren eingeführt und bestens bewährt. - Unübertroffen im Nahen, Stopfen und Sticken.

Sofortiger Kauf bedeutet Geldersparnis! Erleichterte Zahlungsbedingungen.

Deutsche Niihmaschinengesellschaft Martin Decker Wiesbaden, Neugasse 28, Ecke Marktstraße.

Eigene Reparatur-Werkstätte. - Fernsprecher 4630. THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN THE PERSON

Hut-Salon Thea Franke Wiesbaden, Zietenring 12, 1. Stock. Fachm. Umarbeit. v. Pelzen sowie Anfertigung von künstl. Teepuppen und Lampenschirmen.



Jahrräder Repa aturen und all. Zubehör. Bind, herrngarte fir. a.



im "Wiesbadener Tagblatt". Keine bringt mit sich einen so immernahme von Druckaufträgen jeder Art und Jeden Umfanges im Druckerel-Kontor, Schalterhalle links

L. SCHELLENBERG'SCHE BUCHDRUCKEREI WIESBADEN, TAGBLATTHAUS

Bir haben von Sonntag morgen an einen großen Transport

fowie Fahrfühe u. Jungvieh jum Berfauf fteben.

Rarl & Julius Rahn, Schierftein a. Rh. Tel. 235, Amt Biefrich.



Berfauf zu billigften Tanespreifen. 5. Herziger, Schierstein. Telephon 20%.

Stellen-Ungebote

Weibliche Berfonen

Raufmännliches Perfonal Erf. Rontoristin iffr Borort Miesb, mögl. jotort gelucht. Offert. u. 3. 212 Tagbl. Berlag.

Gewerbildes Berional

Gesucht

Hir 1. Jan. 23 Arünlein aus auter Aamille. das ich als Empfanasdame bei Zahnarzi eignet. Sti. u. 38. 244 Taadi-Berlag. In pile Stineiderin bie lelbitändig ichneibern u prob. fann, für flein. Geschäft gelucht. Off. u. 11. 241 Taabl.-Berlag. Berl. Striderin gelucht. Forker, Mübingenitr. 4, 1

Frieule für 2 Damen ins Saus gel. Konditorei Kohler, Delaspecstraße &.

Bausperional.

Ein Ainderfräulein

ber englithen Sprache machtig, für zwei Rinder von fin 1% Jahren, per sofort gesucht

von 9 Uhr morgens bis 8 Uhr abends. Borzustell. von 10—12 Uhr morgens Benston "Mon Revos". Frankfurter Straße 6.

Rinderfräulein

möal, mir Sprackfenntn. w. Hausarbeit mitilbern. lotort gelucht Luifenplak 2. 1.

Mäddien

aum Ausgeben mit einem Zjährigen Kind gelucht. Kolitinen, Vingeriftraße 5.

Rollinen.

Sinaeristraße 5.

Elstere Frau
35-40 Jahre aur Kühr.
eines Daushalts gesucht.
Evätere Deirat nicht ausgeschloften Angebote unt.
5533 an die "Biebricher Tagesvoh" Biebrich.
The fil frauenlosen Geschäftsbausbalt (2 Kinder.
8 u. 9 3.) wird 1. 15. 12.
eine auverlässige Berson gesucht. Diferten unter K. 245 an den Taghl. All
Suche au möglichst bald.
Ginnelt verselte seinbürg.

Dehre der mas Hausarbeit übernimmt u. im Beste von In Rengnisen ist.

Bfahler,
Recibonenstraße 7.

Beethoperitroke.

Holland.

Beinde nach hang eine perfette Köchin ple ein nettes Zimmer mädch.

Gute Beugnille Bebing. Eintritt 1. Jan. Off. u. R. 248 Tarbl. Berlan.

Stifte gelucht we'ch: perfett toch unb Saushalt erfahr n in beutigen Bille ushilt bei gut. Lohn u. Behandlung. Daus-mabche vo benben. Dif. 2. 232 Tagbi.-Berlag

Guche in loft ein nett. innaes Mädchen auch p.
Lande, für alle bäuslich. Arbeiten bei Kamilien. Anschalte mit Gehalisanfor. an Kr. A. Arin. Abolisanges tücktiges
Sausmädchen für fleinen Billenbaus-

für kleinen Billenbaus. balt für iofort ober 15. gefucht. Köchin vorbanden. Darrs, Walkmüblitt. 83.

Allein mädchen

bas aut tochen tann und im Belit aut. Zeuan ift, au eina Ebepaar gejucht. Rifteriolte 7 Erbnelcheb. Alleinwähden

negen guten Lobn gejucht Bismardring 11. 3. Et. I Brans. Fam. lucht tücht. Alleinmädchen

welches aut tochen tann. Empfehlungen erforderl. Borftell. am. 9 u. 12 Uhr porm. Sonnenb. Str. 42, 2mal ichellen.

Tüchtiges Radden für josort für Küche und daushalt gejucht Pork traße 2. Bart.

Alleinmädchen nur guten Beugn., bat

olle Kuchen u. Hautarbeit verft ht, f. ff Privathans-balt (3 erm Beri.) gefucht. Geisler, Rieberwaldit afte 9, B.

Tüftines Alleinmädchen r fleinen beutschibell. illenbausbalt gel. Gute ebandl. bobes Salar. ute Zeugnille erforberi. f. u M. 244 Tanbl.-A. Alleinmädchen

in der bürgerlichen Küche u Hausarbeit lelbkänd. An awei Bertonen aelucht Hober Lohn und arte Be handlung Große Mälche anker dem Haule Ritte ich vorzust. Dei Wennel. Wier Strake 11. 2. Et. 250n 10—12 morgens und 2—6 Ihr nachmitiaas.

Tücht. Mädchen

für landm. Sauskalt bei hobem Lohn gelucht. Off. u. B. 16061 on Ann. Crv. D. Frent. G. m. b. S.. Mains. 2 tücht. Mädchen

f Landwirtschaft bei bob. Labn fof. gelucht. Off. u. St. 1060 an Annonc. Ern Mainzer Perlansanstalt Bert. Mileinmadmen in M. Daushalt taasilber iof gel. Barauft. Arelier Kurn Friedrichtte. 14. Tückt. Mädchen für tagsüb. gefucht Rhein-itroke 98, 3.

junges Mödmen welches av Haule ichlafen fann f. leichte Haufarb. geiucht, evt. fann basielbe nachn. bas Nähen erlern. Brabtte. Errier Stroke 48. Bart. Amerialling ehrliche

Monatsfrau

pon 8—11 porm. Boraust. p. 4—6 R.Arbr.-R. 48. 1 täglich gejucht. Monatolt. 2 Sib. porm. Manntide Perfonen

Gewerbitdes Berfonal

Bader Behrling Baderei Jahn, Rieblitt. 4.

Laufbursche

(Rabfahrer), nicht alter als 16 Jahre, jofort gef. Bittoria-Apothete,

Stellen-Geluce

Berfette Stenetopiltin lucht Beichäft, für nachm. Off. u. D. 238 Tagbl.:Bl Gewerbliches Berional

Fraulein

jucht St. als Empfangs-bame am liebsten bei Arst. wo es auch in ber Sprechtunde behifft, fein fann Off. u. U. 243 an ben Tasbi-Berlag.

Dausperional Geb. Dame aus a baule, mit ledoner 3—4-3. Eine. luch Blat als Sansbame, Offert. u. 11. 245 Taobi. Berlag.

aus aut bause. 19 3-bauslich erson... musital... Sprackt. sucht Stelle als Gesellich. a. m Kindern. Kamilienanicht. erw... Am liebsten auswarts. Auss. Off... u. 244 Igabl... M. Junges gebildetes

Fräulein

Befferes Madchen

Aelt. beren w. ehem. R. Ar.Schw. a. geringe Berg. b. haush. zu führ. Käh. Tagbl.-Berlag. Fa Thuringer Lieutimabo... Kinderfrl. ufw. jucht man d. In'erat im ser Tageblatt Koburg. Tāgi. 30 000 Lei. Reile 10.— Mart. F 200 f

Dabden. perfett in Ruche u. Dans, judi Ausbilfoftelle für 14 Tage. Offerten unter B. 240 an ben Tagbl.-BI. Besseres Mädchen

mit frans. Sprackfenntn.
incht Stellung in fransol.
daule. Einte Beuan. porh.
Offerten unt. W. 243 an
den Taabl Berlag.
Besteres Mädigen
luch irgend welche Beichältigung. Offerten unt.
J. 241 Tagbl. Berlag.

Männliche Berionen Raufmannifches Berfonal

Junger Ranimann perfett in all. Kontorarb.
lowie Buchalt. lucht St.
undal. Bank. Ia Referena.
Off. u. 6. 244 Taabl.B.
Wir luchen für unieren
Bertrefer. welcher auch
lieine Orte belucht.
Lohnende

Bertretungen. ranche ecal. Offert. u.

Stabsoffia. 48 3...
ihr. Frans... Kutsbeherrichend. lucht
verändern. Angeb.
ing Son die Ann.
nans an die A Bertranensfreuun m Rr. 5986 an bie Ann.s Erneb. Gieh Wiesbaben.

nerr

Deutsch Englisch. Frans. Bertrauenskellung ober Kiljale zu übernehm. Off. u. B. 231 Taabl.B.

3 arheitsamer Mann sucht Rebenbeschäftigung. für balbe Tage frei; in ber Weinbranche etwas fundig. Offerten unter E. 248 an den Tagbl. Bl. Gewerbliches Berfonal

Junger Herr 28 Jahre aft. Englisch u. Frank. ivrech. iucht vall. Etell. event als Reife-begleiter ober bergl. am lieblien bei Herrikaften. aur Mitreise nach bem Auslande. Off. u. T. 241 an den Tandl. Berlag.

Damenichneider

sucht irgend welche Be-icofftigung, Kassenbote ob. sonstiges. Offerten unter 3. 242 an den Tagbl.-Bl.

Elektromenteur, 23 J., jucht naff. Belchäft... gl. weicher Art, auch zur Aushilfe. Gute Zeugniffe porhanden. Offerten unt. G. 242 an den Tagbl.-Bl.

Gäriner Chauffeur Führerichein 2 u. 3b. Jucht hier ober gusmarts Stell. Abr. im Tagbl.-B. Fd

Oute Lehrstelle

Junge Dame,

die in Schreibmaschinenschreiben u. sonstigen schriftlichen Arbeiten bewandert ist, zum sofo tigen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit
Zeugnisabschriften und Bild sind einzureich n
unter Z. 52 an den Tagbl-Verlag. F40

> Wir suchen sum baldigen Eintritt eine

Wir reflektieren nur auf eine sachkundige allererste Kraft mit best Empfehlungen, möglichst aus der Textilbranche

Christian Mendel L.L Mainz.

Personl Vorstellung vorm. 10-12 Uhr.

Putz.

Mehrere tüchtige Zuarbeiterinnen welche salbständig u. flott arbeiten, für m. Modellhut-Abt. per sof. oder spät gesucht.

Luise Kleinofen, Langgasse 39.

Attentat

Solzbranche für Großunternehmen der nad Biesbaben. Rur alle erfte Rrajte mollen Unterlagen ein enben. Diferten unter @. 231 an ben Tagbl.-Berlag.

von chemischer Fabrik per 1. Januar 1923 gesucht.

Offerten mit Zeugnisabschriften unter E. 235 an den Tagbi.-Verlag.

Bur bas Cetretariat einer großen chemifchen

Tabrit wird ein indtiger jüngerer Raufmann gesucht, ber an flottes gewisenhaftes Arbeiten gewöhnt ift und unbedingte Die tection au wadren verkeht. usbeitet der den bereicht und bestellt und bereicht mit frans Sprachtennin. ift und unbedingte Angebote mit Zeugnisad chri ten, Lebenslauf, lucht Stellung in irans. Kam. Gute Zeugn. porb.
Uff. u. 3. 234 Tagbl.-Bl.
unter Z. 61 an den Tagbl.-Berlag.
F304 Junge Dame

mit mehrjahr. Barotatigleit u. auten endl. u. frang Sprachfennin, fuch: Boften als Privatfelretarin over abni Bertrauensftellung. Oft. unt. M. 18060 an Ann. Czorb. D. Frenz, G. m. b S., Maing.

Junger Kaufmann

perfekt in der Parfumerie-v. Zelluloidwerenbranche, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in erstem Geschäft, andere Branche nicht ausgeschlosen. Gef. Offerten unter nicht ausgeschlosen. G-f. O. 241 an den Tag-L-Verlag.

Bermietungen

Mobil. 3im., Mani, uim. Rachweis m. mobl. 3im.

Diefelben lucht bauernb. Jofort tomf. möblicties Zimmer an Berrn zu verm. Herrichaftsbaus, perm. Derrichaftsbaus, Näbe Kurbaus, Garten-firake 15, 11—4 Uhr. Ech. möbl. Zim, in Billa Paulinenkrabe 5, 2. Zwei möbl. Manj., eine heizb., geg. Hausarb, zu verg. Abeinstr. 46, 1 r.

Leere Bim., Mani. uim.

Grobe leere Maniarde an gut empf. squb. eins.
Brau su vergeb., welche tägl. 2—3 Sib. Dausarbeit gegen gute Besablung übern. Borzuitellen nur 2—4 Uhr bei Frau Dir. Ruchenbuch.
Wischelmitraße 58, 3.

Fremdenheime

Benfion Villa "Albert"

Gartenitr. 18. Tel. 5141. bat noch einige aut ein-gerichtete u. aut gebeiste Doniel u Einselatm. fr. Boralistiche Beroffeauna bei mähigen Preisen.

Zimmer

behaglich eingerichtet, Zentralbeig. Rurhausund Theater-Rabe, gu Connenberger Etraße 24.

Mietgeluche

länder uchen mobl. Di Bohn. m. Ande, Gen Breidoff. u. F. 194 Tabl.-B

Gesucht mobl. 4=3immer= Wohnung

und Riiche. Abreffe : Fabrifant, Nerotal 24.

Ausländische Familie lucht für lofort fomfer-table und möblierte

3 3immer und Kuche, teilweile mobil, bei por-nehmer beutich Bamilie. Aniwort unt M. 242 an ben Tanbl-Berlan. 3 bis 4 möbl. 3immer

mit Kücke ober Klicken-benuhung, wenn möglich mit Bab. gelucht. Off. an Werbermann Nitolasitrahe 20. Musland, Familie lucht

mödlierte Wohnung 2 –3 Zimmer und Kücke. sier dauernd. Offerten n. g. 235 an den Taabl.-M.
Bernfoldt. Fraulein lucht per bald als Dauermieterin möbl. beitdares mieterin möbl. beitdares zimmer. Offerten unter O. 243 an den Taabl.-M.
Indet einfach möbliertes et ten Immee. Offerten unter F304 E. 243 an den Taabl.-Bl.

Jung. Dame lucht eleg.

Wohn u. Ediak

Dauermieter.

Alleinfteb. altere Dame ucht rub. behagl, möbl.

Rimmer, am liebsten mit Rüchenbenut. sofort ober 1. Januar. Off. u. B. 244 an den Tagbl.-Berlag.

gut möbl. Wohn.

Handwerfer lucht einsach möbl. Mani. ob. Zimmer, evtl. gegen Hausarbeit. Off. u. 3. 243 Tasbl.-VI.

Möbl. Zimmer

für Chevaar m. Rüchen-benusung gelucht. Brebesco, Sonnenberger Strate 38. Derr lucht 1—2 gut möblierte Jimmer

in gutem Daufe. Offerten unter I. 248 an ben Tanbl-Berlag.

bis 2 mobl. 3im.

Abeinstr - Ringt Biertel. cleftr. Licht lev. Eingang. Breisofferten u. L. 239 an ben Tgabl. Berlag.

Suche für 15, Dezember 3 mobl. Schlassim.

mit Kuchenbenus. Rabe Aurbaus ober Bahnhof. Off. u. D. 243 Taabl. B.

Offert, mit Breisang. R. 242 Tagbl Berlag.

F 40

Dentiche Dauermieterin lucht per 1. Januar mobl. 3immer in autem Haufe. 340 an ben Tagbl. Berlag.
Euche mobl. Liamer mit Kochgelegenbeit, mög. licht levarater Eingang. Offerien mit Breisangabe unter T. 238 an ben Tagbl. Berlag.

Privat-Penfion

mit voller Bervslegung und Pamilienanichlus w. für ein 17iahr. Mädchen bei indlicher Familie ge-incht. Cifert. unt. B. 241 an den Taobl Verlag.
Mödliertes

ichones Zimmer

(mit oder ohne Benfton)
indi Ausländer. Off. u.
M. 241 Tanhl. Berlas.

Wer würde

von grober Mohnung ein
oder zwei Zimmer abgeben, eventuell Frontivike? Rähe Zentrum od.
Emier Sit. Off. Moeis
Echotoladen. Langg. 30. 2 leere 3immer

beam. Manlard... m. Koch. gelegenheit. evt. in Billa. von in. Baar (Beamter) gelucht. Juschriften erbet. hildebrandt. Wiehlstraße 9. 3 St. links. Schlatzim. Wohnsim, n. Piad. Off. mit Breisana. u. 5. 245 Taabl. Werlaa. Ansländer fucht elegante, möblierte Bohnung. Näbe Kur-haus, tomfortabel, Bad.

Suche per sofort ein in bester Lage bes haus, tomfortabel, Bab. Televhon und Deisung. Breis Nebenjache. Gef. Offerten unter M. 240 an ben Taabl.Berlag. Krol. möbl. beigb. Jim. jucht berufstät. Fräulein als Dauerm. bei einigden netten Leuten per bald. Offerten unter K. 243 anben Taabl.Berlag. Bentt. gelegenes Lotal, ameds Mechielltube: fann anch geteiltes Lotal fein. Offerien unter B. 243 an ben Tagbl. Berlag.

Laden

in verlehrsreich. Lage au mieten ober Gelchäft au taufen gelucht. Offert. u. 28. 239 Tanbl. Berlag. Suche Lager

oder Laden im Sentrum ber Stadt.
acaen hohe Miete. event.
cegen Abstant au mieten.
Off. u. D. 245 Togbl.

Größerer Lagerraum

in ber Rabe bes Sub-bohnholes balbigit au mieten geiucht Gef. Off. U. S. 244 Tanbl. Berlag.

bit ba

Lagerraum ober heller Reller au mieten gelucht Offert. u. T 245 Tanbl Berlag.

Stallung

2 Bierbe. Futterraum. fan für Rolle. lofort er loater au mieten Aphlenbanblung Beben. Bellrikitrabe 7.

Suche 2 möblierte oder unmöblierte Zimmer für

Schneider-Atelier.

Rößler, Bad Nauheim, Karlstr. 5.

Aelteres Chepaar sucht schön möbl. Wohnung

bestehend aus 4 oder 6 Zimmern, Bad u. Küche. The bound of the bauernd stir steineres Jimmer. Hohvart. oder in Stock. The bound of the bauernd stir steineres Jimmer. Hohvart. oder 1 Stock. The bound of the bauernd stir steineres Jimmer. Hohvart. oder 1 Stock. The bound of the bauernd stir steineres Jimmer. Hohvart. oder 1 Stock. The bound of the bou

möglichst mit Schreibtich, Chaifelongue, eleftr. Licht, ab Anfang nächfter Wo'e von Koufmann für bauernb in mieten gesucht. Angebote erbeten unter 3. 50 an ben Lagbl.-Beriag.

Muslanderin fucht fofort

mit Brivattoilette, in Billa. Offerten unter G. an ben Tagbl Berlag.

In allernächiter Rähe unjeres haup buros fuchen wir ein unmöbitertes, event. auch möbliertes 3immer, welches täglich nur ein bis smei Stunden als Buro p.rmendet merben foll, möglicht Barerre ober erfte Gtage, als Dauermieter per 1. Januar.

Rronert & Co., Telephon 2609. Rheinstraße 62.

aule.

ner mõg:

gang isan

n den

ion

ag.

ner

niton) GR.

ig ein gront-

Mbels

mer

Roche Billa. amter) erbet.

linis.

fort

Bofal,

fann 1 fein. 243 an

fort. u.

ger

en

t aus

mieten.

o Silvinit au el. Off. Verlas.

um

ffert. 11.

TIOR.

lofort mieten

Bebet.

blierto

tr. 5.

nung

Steis unt

ftr. 2'dt, r bauernb 3. 50 an 1:307

E G. 200

biicos

out.

nur en

merben

ge, als

2609.

tg

33 um

30,

Ladenlokal

in nur allerbester Geschäftslage Wiesbadens, gesucht. Maklervermittlung erwünscht. Angebote unter F. Q. 2682 an die Anzeigen-Expedition Heinrich Hess, Köln, Friesenstraße 59. F 200v

Rapitallen-Gefuce

Sapital 500 000

Teilhaber

mit Rapital von Erport-firma gelucht, Gef. Offert, u & 248 Ta-61-Berlan.

Jumobilien

Immobilien-Berfüufe

Haus brillant.

3ftöd. u. brillant., seit 25 3. besteh. Kolonialw. u. Delis. Geich., in erster Lage, mit Tors., hinter-baus, Stallung. Remise usw. wegen Sterbesall gegen bar zu vers. Dis. u. L. 242 Tagbl. Berlag.

Haus in

Gefucht für & Renfabritation. Elangebote unier S. 244 an

Große Rellerräume

gur Einlagerung von m'n eftens 200 bis 300 Stud Bein von bebeutenbem Unternehmen zu m'ete: gesucht. Gefälige Angebote unter A. 417 an ben Tagbi. B riaz.

Wohnungen zu vertauschen

Rapital 500 000
oder mehr gegen allerhöchte Bersinlung für Mödels u. Allthandlung aweds Erweiterung lof.
aclucht. Cifert, n. E. 239
an den Taobl Berlag
Eine Million
sel.: katt Zinien Ledensmittel. Offerten unter
E. 242 an den Taobl.-Al.
Baben-Indaber u. Handmerte jucht Geldmann.
evil. Beteiligung. Off. u.
S. 239 an den Taobl.-Al.
Marter jucht Geldmann.
evil. Beteiligung. Off. u.
S. 239 an den Taobl.-Al.
Marter jucht Geldmann.
bei abloluter Gickert, und
bodem Gewinn gelicht.
D. Engel, Adolistr. 7.
Lätiger losort oder ipäter!
Geboten: 2 lehr ichöne
Immer. Küche n. Zub.
Kähe Kingt. Bismaratag.
Gelucht 3—4 Zim. mit
Zudehör. möglicht Kähe
Luremburaplan. Off. n.
Bischnung in Brimmer u.
Kiche, in Horchbeim bei
Koblem, herrlichte Lage
om Khein (rechtsrbein.)
direct Coblens gegenüber.,
das in einigen Minuten
erreichdar, au taulchen gelucht gegen gleich große
Mohnung in Wiesbaden.
Angebote unter H. 234 an
ben Taabl-Kerlag.

Wohnungs: tauja !

Guche 3-3im. Wohnung in Wiesbaden und itelle gleichwert. in Coblens. Aleber u. Oberlahnstein, Bad Ems. Areusnach. Michter i. W. Hamburg. Mürsburg. Cassel. Kiel. Ewden zur Werfügung. Angeb. u. R. W. 521 an Ann. Erred. C. Seiden beim. Coblenz. F 183

Soher Abstand. 64he 3-43 m. Fohn. gegen meine 2-3. Wohn. Diferien unter D. 231 an

5-31mmer-hodpart .-

Molheld
Mochelder, nabe KaiserStiedrich-Kina zu verkauschen acgen eine 4-3.
Mohn. Barfür. Sonnenbergere. Taunusüraße.
Dambachial od. Acrotal.
Dif u. 3. 231 Taabl. B.
Suche m. gr. 3-3immer.
Mohnuma segen 2 Jim.
Mi taulchen. Offerten u.
Taabl. Berlag.

Rach 22jähriger Tätigteit habe ich

Wohnungs-Tauja!

Köln-Chrenfeld-Biesbad. Ichone 2-A.-Wohn, mit Alles gegen 5.3.-Wohn, in Wiesbaben zu taulden ktluckt. Offert, u. G. 243 an den Taabl. Berlag.

Geldvertehr

Swoother zu taufen gel. M. u. B. 244 Tagbl.-331 Inii 1 bis 2 Mil.lionen stine ober fille Beteil. on Raufmann gelucht. I. u. D. 240 Tagbl.-R. bt tätige

Beteiligung mit etwas Kapital. Off u U 239 an b. Tagbl.-B Beufion Café, Bar, Dan ervert.

Immobilien-Raufgefuche

Mittlere unmöblierte in Miesbaben ober Um-gegend zu taufen gesucht. Off. u. G. 240 Tagbl.-Bl.

Musländer lucht Billa od. Etagenhaus birett com Befiber au f. Dff. u. 2 235 Tanbl.-B.

Raufe iofort möblierte oder unmöbl. Billa besaleichen icones

Etagenhaus mit frei w. Mohnung für Juni 1923, Agenten verb Off. u. 2 245 Tanbl. B

bis gu 4 Millionen gegen Bargahlung. Buidrift unter R. 237 an ben Tagbl. Berlag.

Etagenhaus pen Must. gefucht. Off. u. R. 241 an ben Tanbl. R. Saus

in der Innenstadt von Deuisch-Schweizer zu kaufen geinfit. Offerten unter A. 423 an ben Tanbl.-Berlag.

Suche auftwirtschaftlich. Betrieb. fl. Sotel, Café. Bar ober Restaurant in faufen. Off. mit Breisangabe u. I 245 an den Tagbl.B. Naenten zwedlos.

Gartengrundflug au taufen ober au pachten gefucht. Angeb. su richten Gebonftrafte 6. Bart.

Garten

Rach 22jahriger Tätigfeit habe ich meine Stellung als Direftor bes "Saus- und Grundbefiger-Bereins" aufgegeben und in meinem Saufe

Bahnhofftraße 9, 1

ein Buro für Immobilien, Sppothefen, Finangierungen, Bermietungen und Berpachtungen eröffnet.

Gottfried Cramer.

Telephon 5162.

Haus

mit großer Torfahr, hinterhaus, M ttelhaus mit Bohnung u. Stal ung für 6 Pierbe, Wa en u Remie und or. Hoplah zu bertaufen. Hand von Goplah zu bertaufen. Hankmann & Co., Immobil en- u. hypoth. Ge chait icht Luifenfix. 3 — ab 8. Lez. Luifenarag. 15, 1, Ede Bahnhofstraße.

Bis

1 Million Mk.

beteilige mich an gewinnbringendem Unternehmen in Wiesbaden. Branche aleich. Auch Detail-Geschäft. Wohngelegenheit erwünscht. Bin repräs-Kaufmann, 34 Jahre, ledig. Nur gans ausführliche Offerten erbeten u. F. T. 15450 an Ala-Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M. F48

Befeiligung.

an besteh, soliden Unternehmen kaufm, tatig — gesucht. Einlage bis 5 Million n Mark. Angeb, erbeten an

Holzmann & Co., linstrasse 8. Tel. 2827.

Immobilien J. Chr. Glücklich

Für Käufer kostenios. Wilhelmstr. 56 Gegrandet 1862. Femruf 6653

Kauf und Miete von Geschliftshäusern Kapital-Anlagen **Finanzierungen** Hypothekon.

Wohnungsnachweis-Büro Bahnbofstr. 8. Lion & Cia. Fernrut 708. Immobilien

Vermietungen Möblierte Zimmer.

Holzmann & Co. Coulinstr. 8 . Tel. 2827

Kauf und Verkauf von Villen, Wohnend Geschäftshäusern, Hotels, Pensionen, Geschäften

Mypotheken - Finanzierungen

In bester Eage ist Haus

für 4 Millionen gu berfaufen. Immodilien A. Diebels, Dobbe m r Strafe 68.

Shone Etagen, und Geschäftshäufer gu vertaufen burd 3mmobilienbiiro Rappi, Dogheimer Strafe 12). - Tel. phon 1925, Rur nachweist, ernfth. Reflettanten erh. Ausfunft.

4 Schiefer-Mutungen, Nahe Wi-sbadens, mit großten A-so-utungs-möglichkeiten, billig zu verkaufen durch Grundstücksmarkt, Schwalbacher Straße 4. Tei-phon 5884.

in Edierftein, Eltville, Biefrich, Rieberwalluf ober sofort zu faufen gesucht.

Bedingung: Freiwerd, Wohnung von mindeltens drei Kaumen od, Ausbaumöglichfelt. Kleine Lauschmohnung in Hannsver fann event, auf Berfügung gestellt werden. Für Tauich einer Kietmohnung mit Sannover wird Umaugs- und eventuell weitere Bergütung gesablt. Eilangebote unter A. 420 an en Tauf. Berlag.

Bu taufen gejucht:

Wohnhaus oder Villa

in Biesbaden, wo in abfehbarer Beit Bohnung an Ma-Saafenitein & Bogler, Taun ifitrofe 4.

Gute Etagenhäufer

in feber Breislage fucht für furgenticht. Raufer Grundftildsmartt, Schwald Str. 4. Del. 5884.

in bornehmer Lage in Wiesbaben

zu kaufen gesucht.

Rah, im Tagbt.-Berlag ober Ferniprecher Mr. 4598.

Villa

bis 15 Millionen zu taufen gefucht, wenn mo fich mit einigen freien Raumen. Diferten unter F. 243 an ben Tagb "Berlig.

liegen bereit gum fofo t. Bar-A fauf bon Etagen: n. Geschäftshäusern

Billen, Landhäusern usw. Mort ausführt. Ungevote (Breis, Lag-) unter 6. 289 an b. Tagbi.-Bert. Bermittler hoft, berb.

Wir suchen für Auftraggeber ein grösseres

Haus mit Weinkeller zu kaufen.

Ho'zmann & Co., instrasse 8. Tel. 2827. Coulinstrasse 8.

Bertaute

Brivat-Berthufe

B.ima Jug- u. Laufpjerd

unter feber Garantie su vertaufen. Raberes Scherf Bierfladt Klonvenheimer Strate 2. Einige 8 Mochen alte schöne Ferkel

91 vert. bei 21. Wintermever. Rambach, Jakobsgaffe 2. Leukliche Gchalekhillidis billia abs. Raulbrunnen-irene 8. 2 St. linfo.

Reinralliger Deutscher Schäferhund

Molfsbund). 11 Monate ilt. au vert. Anauleben Jonnton awiich. 11 u. 12 Rleifitr. 23. 2. F87 Demide Echatethundin wolfst. leht icon. Tier.
veing Stammb. Weas.
halber in aute Hände zu
nert. Sand. Wielandürche & Wart. rechts.

Drahth. Forierrier

6 Wochen alt, männl, u. weibl., Ia Stammbaum, gegen Gebot zu verlaufen. Forterrier, Iminger v. d. Langenwarth. F87
Elltenkabt/Iller, Schlieblach 1.

Salieblach 1.

Weißer Imergoit.
rassentein. Rübe, Eltern vramitert, su verkaufen.
Belichtigung Sonntag von 10—1 Uhr. Weißenburgitraße 6. 1 rechts.
Reinr. Drabibaar-For bill. 1. vt. Kheinstr. 70. 3.
Geographeitskall.
Geographei

1 Alabaiter Bendüle ein Thoto-Apparat 6×9 mit Jubeb... I ichwats. Kuchs preiswert zu verf. Dauer. Scharnhorititrafie 21. Ami. Ilis-Belgtragen mie neu, zu pt. Schroeder, Gartenitr. 15. 11-4 Uhr. Türtiider

Silberfuchs= Pelz

neu für 150 000 Mt. von Brivat absugeben. Off. u. B. 235 Ia bi-Verlag. I Cuil. Zobelgarattur (Rragen u. Muff), practi-poll au verfaufen. Weweker Mains, Schniftrake 31. B.

Maulwurffragen nd Muff. gans mobern. iffig au verlauf. Engel. Beibenburgstraße 3. 2. Maulwurf-Beig sur Berordeitung absu-geben. Zeiler, Gustav-Udolf-Straße 6, Part. ulegani. neuer wehpels

ulegalli. Neller Gelpelz
prima Stunfstutter, mit
virginischer Otter verk.
Audwig. Darmstadt,
6 Mathisvenhöhmeg 6.
Telephan 50.
1 Bibermust. 1 Istismust
1 Rerzstola. Bioliniasten (Leder) m. Garil. Bogen, geschnist, Stastelet Zese, Kandelaber, verfilb, mit
Brismen 1 Notenständer zu verk. Zu best. 2—4 Uhr.
Eroce. Connenderg,
Wiesbadener St. 56, 1.
Größ. Kinder-Pelzgarn,
mit Milde, Kantn, Kind.
Mäntel, Berren - Hie u.
Herren - Stiefel (Gr. 43)
zu verk. Best, Erbacher
Straße 3.

Derren Gtiefel (Gr. 43)
zu verk. Best, Etbacher
Straße 3.

Brauner Franenmuniel
(Gr. 45), 1 Montel für
Illngl. von 16—18 3. u.
dut (Gr. 54), verichiebene
Schube (Gr. 41—42) zu
of. Bestmann. Hallgarter
Straße 10. 1 L. D.: Tuch: Jade

D. Krimmeriade A.H. Schube (80), D. Dalbid. (29), J. D. Kleid. Bartie Krager u. Manich. Kiel. En. Rod u. Welle zu ob. Gulabach. Körneritraße f. Dochmod. Ichm.

Paillettenrobe su vertaufen Rheingauer Strafe 17. 3 r., 9-1 Ubr.

Occasion

Beihnachtsachkentel
Grünes Gabardinetolum,
1 Baar braume Salbid.
128). 1 aroke Buvpe, ein
Eporiw. Spiele, WeihnKlaviernoten. 1 Koroll.
Keite u. Armb. 1 arokes
Taleituch su verfavien.
Sellinger. Schierkeiner
Etroke 12. Sonntag von
10—2 Uhr.
Koftim.
fost neu, mit Belsbeigs
(Gr. 42) au verf. Bradtle.
Emler Stroke 48. Bart.
Graues ichides Kostum.
neu, Vlauff-Kindermantel
für 7—9iahr. 3 m dibl.
Wolltoff. br., u. ichm.
Damenschube (39—40) su
verf. Müller. Etiviser
Etrake 16.
Mantel u. Beimaganituk
für siähr. Mädch. P-lyweite. f. Chauff o Kulfg.
geeign. Buvventücke, auterh., Christh. St. zu verf.
Martin. Dokb. Str. 109.
Mtb. 1 Sonntag 10—1.
Keinwoll. Schal, Uebersieher. ar. Nig., bill. an
verf. Bornheim. Oranieulitrake 37. Gib. 2 L

Schöne Kinderfleider r 15 bis 8 3. 1 Schach-iel. 1 ar. Puppe mit frant u. pollitändiger Gatberobe preiswert au perf. Angui. 1—3 u. nach 147 Uhr. v. Bech, Schwalbacher Strake 38. Batt. Neues Idw. pl If. Cope preismert au perf. Reller,

n. Rod, felbar, bu vert, bei Sutter, Rettelbed-ftrafte 26. 2. Stod.

Ein dunfler Unzug fast neu. Maharbeit, für ichlanfe mittl. Sia. für 35 000 Mt au pt. Göbel. Zimmermannstr. 6. 1 t. Mung i. st. Fig. au pt. Mung i. st. Fig. au pt. Mucl. Kapellenstr. 18, 20 Cleganter Callo . Angug

modern, wie neu, dunfel-blau, mittlere Bigur, für nur 25 000 Mt. Seipp, Eleonorenstraße 7. Ein Gehrod, schwarz, Anzug, dr., verf. Klein-knecht, Schwald, Str. 6, 2

prima Qualität, buntels blau, fast neu. et. Mittels flaut, für 35 000 Mt. au flaut, surmemann. Morisperf. bennemann. Die ftrage 41. Mittelbau. Frad und Weste

wie neu, für mittl. Fig. 21 vert. Wölbert, Bleichstroke 13, Sih. Bart.

I Covercoat, mittl. Ala.
grau, Koni. Ansug. beibes
neu, vreiswo, su vert. bei
bölser, Wallufer Str. 3.
Ansul. Conntag vorm.
Reuer mod. Raglan
Maharbeit (Gr. 48) su
vert. Lahmann, Scharnborfistraße 27.

Für Ruffcher!

Rragenpelerine (Belg-erfan), buntelblau, wie neu, preiswert absugeben. A. Ditter, berrenichnelb., Rauritiusftr, 12, 1. Ueberzieher

Marengo, neu im Auftr. preism. au vert. Rrauter, Pelleinfrage 5. 1. Preism. au vert. Krauter.
Melleibstrafte 5. 1.
Ein bl. diefer herrenUeberzieher, 1 ichm. Jad.
Angua mittl. starfe Big.,
ichm. Gebrod, barter D.hut, alles pr. Friedensmare, au vert. Durfin,
Blückerstrafte 33. 93 fints.

Guterh. Ueberzieher für 14—15i. Jungen und ein neuer grüner Damen-Filabut au verfaufen bei Ramminger. Dotheimer Strohe 87 Mitte Sau B.

Stroke 87 Mitteliau &
Serren-Baletot,
guterhalt. au vert. Geib,
Morikstroke 34. 2.
Serren- und DamenBaletot, mittlere Rigur.
au vf. Senbold, häfnergasse 5. 1 Stock.
1 w. Sporti-Sweater,
f. n., guterh K.-Indhole
für 17iabr. au verlaufen.
Truschel, Limmermannfroke 5, 3 St.

Trufcel. Rin frage 5. 3 Gt.

ftraße 5. 3 St.

1 Jünglings-Mantel für 15—181. 1 Auto - Lebermaniel. Anab. Mantel f. 10—121. au ol. Falbel. Al. Burgstraße 5. 2. Anavieh Sonntaa u. Mont. 8—2. Fall neuer Ueberricher für 12—14iähr. Jungen au perfaufen. Schneiber. Malfmühlfte 37 Arijo.
Echwarze Leberjade. ungefragen, preiswert au

ungetrapen preismert au verfaufen bei Eichenauer, Emfer Strofte 2. Leberhole,

für Chauffeur geeignet. prm. su verl. Biefenstod. Gr. Auraftrage 4. 4.

Ginftige Gelecenteit! 2 Baar Serrenreitsteiel.
2ad hoch ichmale Norm.
Rr. 45 soft neu Melling-Eiehlampe 1 Gasolen (2 Alaminen) 1 Baar neue
S. Tennisschuhe (Wilbl.)
Rr. 45 an verfausen.
Bredemann.
Theodocrenstroke 3.

Theodorenstrake 3.

Non 3-4 nachm.

Tourenschube (41).

Milbleder-Handich. 2 B., braun, weiß. Matrolen-mitte. Damefim. Eisenbahn. Stabil - Baufalten.

Nr. 1 au nett. Mexten.

Touritrake 18. 1 r.

1 Baar Herren-Stiefel (Gr. 41). wenia getragen

1 Gummimantel, mittl.

Rigar au getlaufen. Räh bei Echiller. Bahnhofiltoke 20. 2.

(Gr. 41). wenta getragen
1 Gummimantel, mittl
Migur an oerfausen. Näh
bei Schiffer, Bahnhofstroke 20. 2.

Serrenschusse
(40). elea. taum setrag.
lad. braun, schwa. weiß.
Ballfleid, rosa mit Gold.
Brotatschube (37) zu vert.
Wiegand, Dambachtal 5, 2.

Grenschussen.

Mit Gobelinbesua, verst.
Chatiselangue, I Matrase
Rusven Schlafzimmer u.
Wähchenschutransen verst.
Mitter Merderitz, 7, B.
Sebt. Blüsch-diwan
wie neu, u. 2 Matrasen.
Biegand, Dambachtal 5, 2.

Etraße 21, 616, 2 L.

2 Baar S. Chube, 1 S. Mantel u. v. S. Rieider zu verf. Solmann, Abeingauer Strabe 15. M. B. L.

anuer Straße 15. M. B. I.

3u verlaufen

1 Baar falt n. Igmensch.
Lad. mit bell. Einläken.
Hr. 37—38. Breis 15 000.

1 B. aetr. Ch.-Damenstief.
Gr. 37—38. 5000 Mt.
Offelmann.
Muhsaade 9 Inden.
Evangenschube.
Wilde. Imit., neu (38).
elegant. Damenbut, Gil.
Gamt. Jumper, neu, prw.
zu verf. Erbe. Oraniensitraße 38. 3.
Kinderkiesel (Gr. 33).
Eijend.—Schienen. Weichen
(Spur 0) zu vl. Beiersen,
Khilippsbergstr. 38. 2 r.
Wenig gebr., gr. 2bett.

Benig gebr., gr. 2bett., breite fein, reinlein, weis. Dechbettbezug, zu 2 Llum. ob. hemden zu verarbeit., für 3660 Mt. zu verf. Off. u. H. 246 Tagbl. Berlag.

11m andehalber eine rein w. oroße Kolter u. ein B. Koltern. zwei wob. Jadenkl. 1 elea. leid. Unterrod. 2 Ueber-ziehiaden. d. Wolle. 2.90 Meter Henre-Seide, best. Cual. v. 1 gold. Damen-ubr preiswert zu verk. Kleifstroke 13 Sib. 1. Gut erbaltene

Plüschreisedede Friedensm., menia gebr. au verfaufen. Raberes im

(3tal.) 18. Jahrhundert, von Belareie, 34/33 om, us verk. Gelten ichones Kunstwert Jahlunasiäh. Liebhaber wollen sich w. unter A. T. 15434 A. an Mlaskaeienstein u. Boaler Frankfurt am M. F48
Echone Delgemälde, gr. Anzahl, von 200 Mt. an, su of. Bode, Blüchersitrake 34. Part.

Bild Dibello.

Delbrud, Goldrahm. (100 × 1.20) au verkauf. Crbe, Oranienstrahe 38. 3.
Eymphonion m. 32 Pl. und pol. Bettitelle mit Eprungt. zu verk. Bernschaft.

Sprungt, ju vert. Bern-hard, Ebilirpebergftr. 17.

Baglaute

10 Saiten. Anivillea.
Batentwirbel. or. Mobell.
foum eingelvielt Handarbeit an Meistbietenden
av vert. Zu feben Angusitrake 2 h Nobaidest.
Geammophon
mit Trichier u. ein Baar
Platten für 10 000 Mt.
au vert. Bruchhäuser,
Blatter Strake 40.

Sitte bmafdire Meminaton". unlichtbar. Röbmaidine (Opel) au Lerfaufen bei Bulder, Eleine Kirchaalle 4. Rener Ernemann

Photo-Uparat (1)×121, mit 5 Kasietten. für 14 000 Mt. au vert. Kubn. Masramitr. 18. 2 r. Photo. Upparat

(9×12) ju vert. Schols.

Jagdflinte

Doppelflinte. Kal. 16.
rauchlos. aegen Söcktaebot zu verf. Zu erfragen
im Tagbl.Bl. F.40 Fg
Metall-Bettstelle, Etrobiad, Geegtasmatt., i. neu,
Räbmaich. (Sina.), Handbetrieb, 2 Echliekförbe u.
ichwarzes Zadenfleid zu
verf. Berbenich. Echeffellitzke 5. 3 lints.
Robhaar-Matrake.
Feberbedbett. 2 Rovifisien

Feberbedbett, 2 Rooftiffen u. Wanduhr zu of. Bolft, Abelbeibitrage 62. 1.

nur 10 000 Mart.

Tapeilerer Benber, Molerstraße 66. Bart, Sofa. Brachitid, preiswert zu vert. Roth, Malramitraße 9.

Diwan

Zwei weißladierte

Größe 1,80 lang, 1,65 hoch, zu verfaufen.

Morig Herz & Cie. Friedrichftraße 38.

Möbelgefcaft.

Bu pert. ein antifer aros Eichenschrant

21üria. leht aut erhalten. Näberes bei S. Stauch. Eneilenaustrate 14. 22ür. Aleiberschrauf, prachtv. Wanduhr, Liegestuhl. Staubsaus. Wandickränkten. Bilber zu vi. Kirkten. Scharnhorititt. 7. Pol. Kommode, 1. Stuhl. 2reib., sait neue 2iehbarmonita, ichwarze neue furze Jade billig zu vert. Wichels-berg 12, 3 St.

Itur. Aleiderichrant nim Abidiagen au vert Pieterle. Ableritt, 66, 83 Uchtung!

Begen Blatmana. eine neue fommlette Bajd tijdgarnitur (Naturmarmor) preism.

Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Sofmann.
Soffmann.
Soffm

Singer - Nahmafdine mit Rundichiff greiswert su of. Schauerer, Gaben-ftroke 19, Mib. 2. Raffeelervice, einf. Staf-fesei, Lat. mag. (24 Bl.). Dampfmalch. m. 2 Sagen. Kauflad., Buppenberd su pert. Dellmundstr. 28, 21,

Buppe

annes. 65 cm wie neu.
Au verf Kleistitt. 3, 1 t.
Reues eleg. gesleibetes
40 cm großes

Bahn 3R verlaufen.
Rams. Lorelerting 6. 1.
Echone ar. Buppe
u. 1 Rommode au vert.
Ernit. Rarlftraße 6.
Gelenfpuppe.
75 3mtr. groß. Leber-

Gelentpuppe,
75 Amir. aroß. Lebergestell. echte Haare, du
versaufen. Weiler, Karlstroke 25. 1.

3wei ar. Gelent-uppen
au versaufen Klopitosstroke 19. 2.

Neue Künklerpuppe
sillig du vers. Erbacher
etroke 9 Stb. 3.

Buppe, 90 cm, m. echt
has u versaufen, hand,
Sedonstroke 5. 1.

Gr. Gliederpuppe au vf.

Sehanstrake 5. 1.
Gr. Cliederpunpe au pf.
Mell-instrake 57. 4 St.
Gesteidete echte Gelenfouppe u. Ruppenicaufet au verf. Näh. Sonntag narmittag dei Theis, Malramittake 8. Bart. Gr. w. cil. Buppenbeitch u. Stube zu verf. Schatnskorkstrake 22 Bart. t.
Schöne Buppenkube. Buppentilche, Kaufladen und Schlitten zu verf.

und Schlitten zu verk.

Diesenbach.
Alfaheritrefie 29 1. Stod
Gut einnericht. Buppenstiffe. Buppenbett, arobe
Buppe u. Zither zu versfrusen. Leicher, Waldstrobe 80. 3 lints.

Schöne arobe mödlierte
Auppenfliche verfaufen. Görich
Meelrichtrefie 7 hich B.

Cleg. weiß. Puppenherd neu 65 em bod, m. Roche geichirr. Ridelichiff und Badofen, Solafohlenfeuegeldirt. Solatoblenfeue-rung für 35 000 Mark au nerfaufen. Bongark. Ingenieur Bongark. Dobheim. Mellripftroke 2, 2.

Buppenftube, "berb, Kindermöbel gu ve Rheinstraße 98, 3. Gr. weiß. Buppenwagen

su vertaufen bei Giffert, bellmunbitrage 8. 3mei Buppenmagen, Buppenfüche u. Sim. mit Möbeln, Kauflab., verich. Dienrobre zu verfaufen Geerobenstraße 9. V. 3 t.

Gin Buppenmagen. fast neu, mit Gummirad. gu verlaufen bei 3ed, Edillet-Laboratorium

an vert. Anaufeb. v. 1—3.
Atteleustraße 29/31.
Für Ausländer!

Eine Laierna magica, arokes Suft., mit e. Ans. Blatten u Vilmen, foot. Borträgen hierzu. billia au vert. Ansulek. Moniga u Dienston v. 5–6 Ubr rachmittads bei Bothas. Göbenstroke 12. 1. Herniprechet 1638.

/4 PS. Modell-Dampimaidine

fabrikneu, prima Arbeit, Holzriemenscheibe (350×160 mm), sast neu, preiswert zu verk. Müner, Eliaster Blak & 1.

Dampsmaschine, Buppenkliche zu verk. Näberes Göbensstraßt 24. 21.

Dampsmaschine zu verk. Diebl., Dobbeimer Straße 24. 2. Donamo.

10 Bolt. zu verk. Kaiser, Oranienstraße 48.

Kino m. Vilme.

5 Anters. 2 Stabl., 1 Dolzbaufosten. Kaiperi-Ibeat., Gesellich. Spiel. Breeches Dole, f. 12—15i., lleberz. f. 10—12 i. verk. Cchmib.

Mildervlak 3. 3.

Kino. tabellos erhalien.

Küch. Gaol. vk. heusler, Bhiliopeberostraße 7. 2.

Bu pertaufen: Dezimalwage. Rüferfarren.

Cua. Paffon u. Co., Luxemburoltrage 7.

Gelegenheitstauf. Fordwagen

Giter. 11/22 PS., Sface Beteifung, wenig gebt, preiswert zu verfaufen. Dr. Roderbed, Luifenitrage 24.

Ainderwagen

Raftenwagen, auf Ricel. wie neu, für 30 000 Mt. au verfaufen. Erthel. Detheimer Sir 124 2. Menig gebt. Bremabors Eig- und Liegewagen su perfaufen bei Sing, Rirchaaffe 53,

Ein Rindermagen au perfaufen bei Sartel, Dotheimer Gtr. 78, D. 2 Damen-Fahrrad

Gin noch guterbaltener Hollanber bill. zu verf. Machwirth, Delenenstraße 8, Sth. 2. Waschmangel, guterbalten, zu verkaufen. Frau Jahn, Bierstadt, Erbenkeimer Straße 15.

Tijdmangel

verich Bügeleil. Kinder-flavoftühlten. Schautel-vierd zu verf. Buppen-wagen zu f. gel. Liesem. Sedanstrake 8 Sith. Bart. Serd, emalierte Bade-wanne, neu, zu vertaufen bei Stippfer, Rheingauer Strake 14.

Eichen-Lüster practiv. Brunfftüd au nerf. Rath. Große Burgitraße 6.

Dauerbrando en und iriider biffig au per-faufen bei Bilb. birid-graben 22, 2 Ct.

flam. Gasherd mit Beigolatte preismert gu verfaufen bei Müller, Elfaffer Blat 8, 1.

Geb: gudter Gasherd mit Ständer billig zu verf. Anzuseben zwilchen 1 u. 3 Uhr bei Baier, Mainser Straße 96.
Gasberd m. Badosen.
3 Hammen. guterb... Br. 15 000 Mt.. zu vt. Sand... Mielandstraße 8. B. r.
Gebrauchter guterbalt.
Gasbadessen zu verfausen. Anzuseben zwischen 10 und 12 Uhr vorm. b. Bord. Reuborfer Stroße 4. 3. Etage.

Drehstrommotor
1 PS., neu preisw. zu pt.

1 PS., neu preism, au pf. Gebr. Wirgin, Schier-fteiner Str. 9. Tel. 2195.

Ririchbaum

mit didem Stamm, als Ruthola aum Källen an vert. Rab. Weftenbitraße, neben 39. im Garten, bei

Rramet. Diff in verlaufen bellmunbitrage 31.



Deutscher Boxer Quifenitrake 24.
Qeiterwagen,
2—3 3tr. Iragtraft, eine Wringmalchine, guterb.
billig su vert. bei Chrift Werderstrake 12. Mtb. 1.
Eleganier bl.
Gangarter Str. 6, D. B. r

Vertaufe

Anzüge, Emotings Frade, Gehröde Schlupfer, Ueberzieher. U. Rohr

14 Momerberg 14, Laben. Außerst billig!

Mod. echt eich. Essimmer nur 165 000, Schlafaim...
neu u. modern, weiß lad. u eichen imit... 145 000, 165 000, 185 000 Mt... Sola 15 000. Chaikelona 12 500. Tamen Kriliertoil. 15 000 Malchfommode 6500. and. Kom. Walchild 8500 M... 2 enale lad. Kachildränte ineul. 2 aleiche Steppbeden (für Schlafaim. p.). Kilchertiich. Stüble. fol. Einrichtung um. zu vert.

G. Ficher, Tuna. Hr 35 000 Mart
au nerfausen.
Index of the state of

Trads. Smoling Safto. Gebrod-Anslige, Uebersieb. Hagi. Sport-u. gestt. Hosien noch lebr billia alsugeben. Steimann. Rapenishaler Strake 7.

Chaijelongue, 2tür. Aleiderschr. Walch-fommode, 2 Blumeaus so-fort zu verf. Nendel, Bismardring 11, 1 St.

Pr. Jahrrad (Opel) au vert. Solland, Sebanitrage 5.

2 eleg. Grammophone! eines mit u. eines ohne Trichter) sowie 60 prima Blatten sehr billia su verfausen Esconorenitz. 7. 2 St. bei Ecipp.

Möbel aller Art

Aleidung. Schuhwerf u. 1 fompl. Gisenbahn, lowie viele andere Spiellachen billig au verfaufen.
Rheinheimer.
Albrechtstraße 20.

k

gold. Door

galle

Wait

Solb tanft

Fr

D

B

gebro

Breis

E C

21

Du

Bu t.

Bhili

Anl

S

HO.

Bran G

36

ides Beb!

I CO

1451

Zigarren- und origineller Laden, in bester Lage Munchens,

inkl. Vorräte, für 3 Millionen zu verkaufen. Näh. Georgenstraße 64, IV, München.

Getr. Serrn- u. Jüngl. Unzüge Cutawan mit gestreift. Hose, Gehröde, Uliter, Ragian, Neberzieher zu vertaufen. Schwarz, Bleichstraße 34, 2 r.

Ein Paar fast neue Damen-Giiefel (Br. 36) und 1 blaner Zuchmantel gu vertaufe i. Edwarg, Bleichfir fe 34. 2 r.

Gr. Delgemälde (2.30×1.30)

Landichaft (v. Wiesh, Künftler), mit breit, ichwarg. Robmon, 1 grobe Mabalter-Bafe, 1 grober Krug und 1 Buite (Araber) im Auftrace einer berrich, zu verf.

Gg. Löw Dobbeimer Straße 169, Salteftelle Schonberaftr...

Bechstein-Konzert-Flügel

erftflaff, Inftrument, für 2000 000 Mf. gu verlaufen. Raberes bei Edinghaufen, Rleine Echmalbacher Strafe 14.

echt eich. mod. u. eleg., do. einf. Wodnzim., Rugh., Bütett. rote Allichgarnitur. el.h. Sprifezimmer, dunfel eich. Serrenzim., Rüchen, echt Bitich. Anrichte. Tilche. Stühle, eine und aweitur. Kleidere u. Spiegesichränte. Komm., Koniole Trumeaus u. 2. Spiegesichränte. Komm., Koniole Trumeaus u. 2. Spiegesichnante. Betten in dols und Reiall. Matraken. Chaifel. uim. Siandig reichhalt. Laner in allen Gelegen beitsfäufen au siv. Breifen.

Möbellager u. Schreinerel A. Grandner Mblerftrage 3. - Telephon 3346.

Schöner großer Rüchenherd s verf. Anguich 9-12 Uhr Soh nioheplat 3.

65 groß und 1 Theater gu perfaufen. Schwarz, Bleichftr. 34. 2. E.

Raufgejuche

Gefdafte und fonftige

Geichaft zu taufen gel. Blumenlaben. Schreib-waren., Rolonialwaren. Geschäft in guter Lage, wird mit od. ohne Lager zu tauf, gel. Evil. Haus-faul nicht ausgeschlossen. wenn Mohnung frei wied. Off. mit Breis unter M. U. 5395 an Ruboli Mose, München. F 87

Sinben- ober Ranarien, tauft Sorn, Gdmalbacher Strafe 38.

Gold und Platin

tauft für eigenen Bedarf
su hoben Breisen
M. Förizer, Dentist,
Spiegelaasse 1, Tel 3200

Bu taufen gesucht
einen tompletten Alipata,
silbertasten oder auch Bestiede ohne Kasten, Ges.
ichristliche Offerten an
Dr. Kranz,
Wilbelmstraße 9.

Amerikaner Brillantsachen

Mauthe, Lu fengt. 16, Stb. 2.

Geschäft
ber Lebensmittel-Branche
ober Zigarrengeschäft, in
besterer Geschäftslage au
fausen gesucht. Ausführliche Offerten u. G. 245
an den Tagbl. Berlag.

Geschaft zu fausen auf

Platin:, Gold:, Gilber: u. Dublee:

Gegenstände und Bruch tauft su bochften Breifen

als Fadymann Baul Engelmann, Michelsberg 13, 1. Etod.

Gesucht tompl. Speile Service, Berren-3im. Cinribiung ob. Schreibtifch. Dif, mit Breis unter R. 244 an ben Tagbl. Berlag.

als die jeder Konkurrenz.

Gegenstände, Ringe, Keffen, Uhren, Broschen, BRILLANTEN kauft zu höchsten Weltmarktpreisen



Emser Straße 14, P. Meine Preise sind höher

Streng reelle Bedienung. Volle Diskretion:

Sehr guterhaltener Pelzmantel

one! ohne rima tr. 7.

owie ichen

ens.

ifen.

ige

liter,

ei

îtr...

SECTION 1

f. 316 leine

r

Russ.

mmer, richte.

pienel.

legen

191

ter gu

2. ti

er

nen

a.m.

nann, 4 URE

old:

11.

e:

grud

Breifen

ann,

Ctod.

eis.

(Seal), mittl. Gr., und gold. Herren - Uhr mit Doppelmantel zu faufen nelucht. Angeb. dis Mont. 4. 12. on Kuhmaul, Lang-golfe 21.

Aleider

Baide. Dedbett., Belge zc. Brillanten Golde u. Gilbergegenft, sc. tauft an höchlten Breifen Frau Stummer Rengaffe 19, 2. Stod. Telephon 3331.

Berbandmull and fonftige F 48 Berbandsftoffe

fauch aus Beeresbeftand.) fauft 23. Ricolet, Leinzig. Salsnaschen 1. Tel. 25712.

eti Tal fomplett, filr Dame, su taufen gelucht. Breisoft. E. R. 239 Tanbl Berlag.

Gfi To gebraucht, au faufen gel. Angeb. mit Breis unter B. 234 Tagbl. Berlag.

Teppich
mittl. Größe. a. Briogts
hand su taufen gelucht.
Röh. Blumenbans Bester.

Arangolah Teppida, Teppid,
mierbalten, Größe ungefabr 2×3, aus Brivath.
m faufen gejucht. Off. m.
Breisangabe an Böttger,
Gneisenauftraße 18, 2.
Linoleumläuser
m faufen gej. Bremm,
Sierstadter Dobe 8.

Delgemälde

Mufftellfachen lowie 1 Teppich

Et. gei. Sandt. amedlos. Bhilippabetaftrage 20, 1, Bücher

Klassifer. Wissenschaft. Konvers-Perison. Brehm m fauf. gesucht. Breisoff. L. 2. 238 Toobs-Berlag.

Antiquar. Bücher Ankauf-Verkaut

Buchhändler Schwaedt, Rivingirasse 43.

Mener ober Brodhaus) I I. aci. Schr. Ang. an Burper. Richfüt, 12.

Schreibmaschine deractielle. Smotina L. gelucht, Preisoff, u. 238 Taabl-Verlog, dable boten Preis für Schreibmaschine

roll-Wahl Kirma, 19. vebr. Echreibmaschinen

laufen gesucht. Bevor-igt Marfe Kontinenial. tumph Stoewer. Off it Breisang u. E. 230 den Landl. Berlag.

Ausländer icht ein gutes

D. Ctußflügel

" Detricaft gegen fehr
ien Breis au taufen.
seisofferten u. 91. 245
ben Tagbi. Bertag.



Gude su taufen:

Pianola= Piano

(ober Bhonola), nur Ia Qual., neu ober auterb. Off. mit festem Breis u. D. 284 an den Tagblatt-Berlag zu richten.

Guterhaltenes Rlavier

ober Flügel gegen bar ju taufen gesucht. Angebote mit genauem Preis und Angabe bes Fabrilats unter E. 245 an ben Tagbl.-Berlag erbeten.

Crammop)on u. Platten fow. 1 Angug gef. Off. m Breis 5, 216 Tagbl. BI Musilinstrumente

Antaui. Bertaui. Taujch! Alls Erfat - Inbehörteile. Antauturen billioft. Geibel Inftrumentenbau. Industrie. 34. Tel. 3263. Reue Mand. Git. Laut. Banio noch billioft. Wöbel, Wäsche,

Aleider fauft höchitrablend Dranienstr. 23 Telephon 3471.

Möbel, Kleidung, Eduhwert, Gold- und

Eiltergegenstände lowie Gebrauchsartiffel ieglicher Art fauft au höchten Breifen! Abeinheimer. Albrechftraße 20. Telephon 3922.

herrengimmer, Speisezimmer, Schlafzimmer,

auch basu vallende einz. Möbel nur von Serrich. zu taufen gelucht. Bradte. Emler Strake 48. Bart. Benutpaar (Dandwert.) lucht gebrauchtes

Schlafzimmer Somnafiait lucht
RIOJILOT: Werle
Schielsen, Specific Schreiber, Keroftx, 37, 2.
Armer Chwertriensbeich. wie erhalten, au taufen, lucht gebr. Schwalbacher Bohner ober Brodhaus)
Roper ober Brodhaus)
Rublestel, Rähmalchine tauft Altmann, Kapellen. tauft Mitmann, Ravellen-ftrofe 14, 1. Sted.

Büromöbel au taufen gelucht. Janft. Oranienitrafie 29.

Fauteuils

Louis XV. XVI. o. and. Stils, aut erhalten, au faufen gelucht. Offert, u. S 240 Tanbl. Berlag.

Reifeforbe od. Reisetoffer Dampfer Roffer, Heiner auterbalten genicht. Bina Weibmann, Kleine Buroftraße 2. Mobenelmaft

Roffer au fauf. aciucht. Leppert. Dielbaraben 11. 1. Stod. Rahmaich. au fauf. acl. Arieger, Frankenitr. 22. Guterh. Sips u. Piegem. gel. beutel, Oranienitr.52.

Guterh. Ruferiarren Trasf. ca. 30 Str., su f. aei. Ana an Kraemer, Whilippsberolitake 20.
Rleine Eisenbahn, fahrend, gesucht. Straub, Schwalbacher Str. 39, 2.

Schautelpferd Rraufe, Gebanitt, 13

Jeben augrangierten Dfen tauft Ofenicher Mojer, Sebanplag 3, Tel. 3227.

Gaslüster (Sangelicht) Alurtoilette av I. gel. Off. R. Cauer, Arnbiftrofie 1, 3 lints. Guterhalt, transport.

Waschtesel
u taufen gelucht. Off. u.
230 Tagbi. Berlag.
Sobelbant u. Dezimalimage su taufen gelucht.
Off. u. D. 244 Tagbi. Bl. Bin höchitzahlend

Metallen aller Art Gad., Lumpen, Papier pesiell

Safenfelle, Reutuch. Diffen, Do tftr 7, 3 1. Telephon 5165.

Seft: und Weinforfe lauft gegen Socitoreis

Rimpel, Kleine Langnaffe 2. 2. Telephon 3934.

Reh Felle hasen von 300 Mt. an tauft Mauergalle 19, Sth. 1. Felle — Gade

Hafden, Papier, Metalle

fauft ltets su höchiten Tagespreisen S. E. Sipper, Oranienstr. 23 Papier, Jelle Papier, Jelle Metalle 1c. L. D. Gipper, Richfftr. 11. Icl. 4878.

Eie jügen lich großen Schaden zu, wenn Gie

Zelle, Ilaimen Zeitum spapier

Bücher, Seite, Miten, Journale, Bappdedel, Alfravier, Lumn, Ellen, Aupfer Melling, Blei, Jinfwannen, Jinngelchire usw. verfaulen, ohne m. Angebot gehört au haben, denn die Breise die bier veröffentlicht lind, entsiprechen lange nicht dem wirklich. Wert d. Sachen, den ich bezahle.

Feigenbaum Elin. Str. 18. Tel. 4638. Beftell. m. iofori abach. Bitte überzeugen

Sie sich! Ich gable immer bobere Breise wie die martt idreterische Konfurrens i. iamtliche brauchbaren

Flaschen Papier, Felle

Meffinglufter, Bint, Bademannen. Defen. Metalle. Gifen uim. uim. D. Hauser

35 Biomardring 35. Telephon 2237. Bestellung, w. joi, abgeb. Sarte, guterhalt. Sade fauft an

Dranienitr. 29.
Drei tein. Schweintröge zu faufen gefucht.
"Chaussebaus."
Tel. 3435.

Hohe Preise

anble ich für Lumben, geftr. Wollumb., Dentudabfalle, Glaiden. Babier Anochen, Ich-und haienfelle, Gifen, jowie amtt. Retatte. Frau 29. Rieres, 28m . Wellripftr.39 Tel. 1834

Rheinweinflaiden faufe ich zu bochft. Breif. 2B. 21 Robl. Geerobenftrage 19.

Uchtung! Maniarben., Speichers u. Kellertram tauft zu bob. Areijen Krennrich, Relds frake 16. Rarte genügt.

Rartofielichalen rein, tauft ftets a Biund 50 Big. 2 Rater ichm. weik zu vert. Bebner, Loibringer Str. 34. 1.

Platin

gegenüber Kaulhaus Blumenthal, Eing. großes Tor. Ungenierter Verkauf. Telephon 4394.



Zahle diese Woche

für Gold-, Silber-, afin Gegenstände

bedeutend me r wie jede Konkurrenz. Fur alte

Zahngebisse

bis 3000 achen Friedens-

Brennstiffe stück 25000

Achten Sie bitte genau auf Name II

27 Wagemannstrasse 27

Telephon 4424. Luxus- bezw. Umsatzsteuer werden , von mir übernommen.

Diplomaten-Gchreibtisch

von Brivat gu faufen gelucht. Diferten mit Breifangabe erbeien an Alaphola, Jahnftr. 38.

Raufe als Fachmann

Gold-, Silber-, Platingegenstände Zahngebisse und Dublee.

3able höchite Tagespreife. Ungeniert und bistret. - Lugus- u. umiabfteuerfrei.

A. Bicher, Stifffft. 21, Grth. B.

🗷 Zahle Valutapreise 🖿 für Juwelen, Höchstzahlender für Platin. Gold- und Silber-Gegenstände

Zanngebisse
in Edelmetall u. solche in Kautschuk gefaßte,
Thermokauter, Brennstifte, Kontakts.

Zahngebisse Heesen, Wagemannstr. 21.

Gold:, Gilber:, Platingegenstände Brillanten

tauft gu ben bochfien Tag spreifen

W. Toussaini Sharnhorftitr. 6. Telephon 4977.

Gold-, Silber-,

rahle ich Ihnen jetzt die höchsten Preise

E. Blobel, 13 Goldgasse 13 im Hotel

Solila-Zähne

helle, obere fechfer Garnituren, in großeren Boften gefucht. Offerten unter 21. 402 an ben Tagli. Berl.



Antiquitaten, Kunstgegenstände, Perser Teppiche, Spez. eingelegte Möbel und Schmuckgegenständs. Offerten an Abt. Raumkunst. Tel. 3288. Schützenhofsir. 1, I. Geöffnet von 10-1 u. 3-7 Uhr.

sowie

guterhaltenes Mobiliar,

komplette Einrichtungen und Piano kauft zum Tagespreis

Julius Jäger 15 Helenenstrasse 15 Hinks Telephon 5047.

010101010101010101010101010101010

Yerser Teppiche

Zahle 15-55000 97k. Streng diskret.

Martha Gullich

Gelephon 3529. Emser Straße 2. 01010101010101010101010101010

Service, ichtung ii. mit 14. an itel iedriche

rlage Tgh.-V.



empfiehlt zu vorteilhaften Preisen:

Bettfedern u. Daunen, Deckbetten, Plumeaus u. Kissen, Steppdecken u. Daunen-Decken, Woll-, Kamelhaar- u. Reisedecken, Matratzen u. Matratzenschoner.

Anfertigung von Steppdecken und sämtlicher Bettwaren. - WIESBADEN



Wo erhalte ich für meine Perser Teppide den hodsten Weltmarktpreis?

Mur bei

Lazar Mizrahi, Fernspr. 2838 (durch Schäfer, Zimmermannstr. 1, 2.)

Antiquarische Bücher

Ganze Bibliotheken und einzelne Werke kanfen wir stets zu höchst. Preisen Heinrich Staadt, Antiquariatsabteilg.

Behnholstraße 6. 1024

An- und Derkauf guter Gemälde aus Grioalbesilz

Kunsthandla. Reichard,

tauft, wenn tabellos, bis gum Preif: von Mt. 500 000. egfi. Steuer.

Angebote bitte gu richten unter E. 5608 an Ann.

PLATTEN

nost kaufer u tochstpreisen Ernst Schellenberg, Bergstr. 14, und Schellenberg & Hoffman u, Bleichstr. 39

werben gur Ginrichtung einer Billa fofort gefucht, alf: Schlaf., Bohn., Berren u. Sprife. gimmer, Salon, 3bach. Bluthner. ober Bechftein-Rlavier oder Flügel, gute Teppi e, Rriftall, Borgellan ic. Offerten unter 21. 244 an ben Tagbi.-Berlag erbeten.

(Sattel u. Zaumz ug) aus Privat and zu kaufen gesucht. Nah. bei Dah'em, Gartenfeld-traße 56.

von Maschinen und maschinellen Einricht ngen jeder Art, ganzer Fabrikur ternehmungen aller Industrien übernimmt laufene mit eigenem Personal

Moritzetr. Jäger & Co. Telephon 5. Al -Eisen- und Meta Igroßhandlung.

Rohproduftenhandlung.

Anfauf von Alt. Gifen, Metallen aller Art, Bapier, Lumpen, Anochen.

Aug auswärts. 3ahle höchite Preife.

Theo Hornstadt ir. Schwalbacher Strafe 79.

ans Jute, Textil- und Papiergewebefade,

gange und gerrifene, fowie Sadlumpen tauft fiels gu febr boben Tagespreifen

Riesel & Sperber - Sadjabrit -

Dotheimer Gir. 13. - Telephon 6129.

Wir kaufen fortlaufend jedes Quantum

Rhein- und Moselweinflaschen und zahlen Mk. 75.— pr Stück. B. Rosenstein G. m. b. H., Weingroßhandlung Taunusstraße 5.

Settforte Wilh. Reibling, Ml. Rirchgaffe 4, Baben.

Wohin so eilig? Miles rennt! Miles läuft! aur Antaufs telle bei

B. Höhler, nur Bleichftr. 49 Eingang Torfahrt, Sof lints. Ich zahle Montag fehr hohe Preife

Drud, Rupfer, Blei, Meffing, re'nes 3inn und Alt-Eisen. Gir Safenfelle gable bis 800 Mt. Bintbademannen ausnahmsmeife

extra hohe Preife. Beftellungen werben fofort abgeholt. Boftfarte genugt.

Adtung Frauen! Montag und Dienstag gafie ich für ausgelämmtes

lle Sorten per 2 Io 2000—2500 Mt., per 100 Gramm 200—250 Mt.

Carl Gilbert, Frifent, Bagemannitage 2.

Unierricht

Française

donne leçons. Offres sous 0. 24 au Tagb .- Verlag

Unterridit in beutich. Grammatif Breism. Angebote an "Bennnta" Marft L 3

Engl Stunden gelucht, eventuell gegen fransösische, Offerten mit Breisangabe unt. R. 241 an ben Tagbl.-Berlag.

Boringl, energ, engl. u. beutiche Behrfraft (Dame) erteilt Stunden, Ronverl. Spesialität, Offerten unt. 7. 233 an ben Tanbl.-Bl.

Ber lehrt Sandwerts-meister für sein. Gebrauch Französisch? Offerten mit Breis u. D. 243 T.Berl. Spal., Shwed. Administat. 53

Für 20jährigen Student [Engländer] tüchtigen Lehrer für

Arithmetik sofort gesucht. Mississ Everhart, Merffrätte für Geinmed.
und Eleftrotednit.
Rettelbeditrohe 15.

Anmeldung f. d. Tanzunterricht nehmen wir jebergeit freundlichft entgegen. Tangidule B. Rlapper u. Frau, Ricine edwalba er trafe 10.

Lagerplay The Rabe Beit- ober Dephemer Bahnhof, gu pachten ober taufen gefucht. Offerten unter G. 225 an

Pachtgeluche

ben Tagbi. Berla

Garten Uder oder Play

Brieftasche

mit größ. Inbalt, Baß u. Militärpaß u. sonstigen Kleinigkeiten v. Niüder-straße, Bleichstr., Boseplaß bis Kathaus von Kuischer vers. Abzugeb. gegen Be-lohn. Blüderstr. 14. D. B.

Gold. Ring

jedia. lawars. Stein, am Dienstag abend i. oberer Bbilippsbergitt. verloren. Gegen aufe Belofn. abaug. Bhilippsbergitt. 37.
2 St. linfs.
All gelber Hund entl. Gegen Belohnung absus. Riedricher Strake 1. 3.

Taadhund an lauton

Jagdhund en.laufen braun. Bruft u. Bioten weiß. Gegen g. Belobn. abaugeben Geisbergitz. 16 bei Bicot.

Junger Sund, veiß m. braun, entlaufen, itte absug. Elwiller traße 18, 3 r.

Schäferhund entlaufen, auf b. Namen "Kolf" hörend. Geg. guie Belohn, absug, Taunus-straße 23, 2. Etage.

Geidäftl. Empfehlungen

Frankfurter Bote

fährt dauernd bin und zurlid. Auch werben bier Koblen. Wöbel und bergleichen und bergleichen gefahren.

Telephon 4731 Rarl Magenbach. Rettelbeditr. 16. 2. Sof. Annahme: Friseur Jung. Bismardring 37.

Mobern eingerichtete Maichinen-Schreinerei lucht Anfertigung von Massenarriteln und ber-gleichen. Offerten unter D. 241 an ben Tagbl. BI.

repariert. fom. Anfertigen pon Erfericus in bols u.

Spezial - Werfftätte W. Krombach. Frankenstr. 19. Tel. 2156. Bervielfältigung

(Inpenbrud). Schwalb. Str. 53. B. L. Auch 3hr Bügeleisen

bligelt nun eleftrifd. Lassen Sie dasselbe um-arbeiten und Sie paren viel Geld. Lifra, Eliviller Straße 14. Tel. 3427.

Reparaturen Neuanfertigung feinmedian, u. eleftrifder Upparate

lowie Ausarbeitung con Erfindungen führt aus Albert Spies

Bithern aller Art w. geft mmt Bertramftrage 8, Bart. Erfahr. Damenfone der übern. für Mahnelcäft Aniertigungen außer bem Saule auch mit Aulchnitz v. Anprobe. Refra. porb. Zulchriften u. E. 241 an den Taabl. Arlag.

Weihnadits: geschente!

Schid und preiswert werden Teesunpen, Sofa-tillen. Lampenlchirme. Aleiber, Wälche a. Aunstrarbeiten angefertigt. Off. n. 229 Tagol. Verlag. Sausschneiberin empf. sch. Rerostraße 30, 3. Ich nehme Stärfewälche an nur zum Bügeln, wird tabellos bergestellt. Näh. bei Frank, Biktoria-straße 15.

Gelegenheit geboten sur Beteiligung

eines lufrativen Unter-nehmens gegen dur Ber-fügung ftellen von 2 gut möbl. 3immern u. Buro. Offerten unter U. 240 an den Tagbl. Berlag.

William Wit. evil, mehr. an 5% stelle bemt. Unternehmen sur Berfüg... bas mir Stelle ober Existens bietet bei Sicherstell. bes Kapitals. Offerien unter S. 239 an ben Tagbl.-Berlag.

Guterhalt. piano pon Brivat su mieten ge-lucht. Offerten unt. 3. an ben Tagbl. Berlag.

Regelbahn gesucht.

Off. u. A. 238 Tagbi.-Bi.
Grobes Küchen-Buppenichränlichen, i gr. Aupve.
(Ledergeft.) für Ledensmittel zu tausch. od. zu
verf. Abresse zu erfragen
im Tagbi.-Beriag. Fo Schon geschn. Wanduhr auch aufs Land vallend tadell. Buppen m. 3. gen Lebensm. zu taulch. Zu erfz. im Zagbl.-VI. Fi Wer nimmt Kind

Mer nimmt Kind
(Mädchen). 3 Tage alt,
als eigen an? Mäh. beim
Biortner im Städtlichen
Krankenhaus.
Brivat-Enibindungsheim,
vorzügl. Verdies Krau
W. Ott, staatl. gepr. Debamme. Mains. Abein
firake 40 Kernruf 3096
Es ist Ihnen solortige
Gelegenheit zur Heirat,
ebenf. Einbeirat geboten.
Frau L. Diet, Wwe.,
Luijenstrahe 22. 1. Stod.
Telephon 1599.
Bornehme Ehen
vermittelt distr. u. reest
Frau Ena Tichler,
Grabenstrahe 2. 2 Stod.

Old Gill sien eie
Seirgten in all. Kreisen

Sciraten in all. Kreisen vermittelt reell. disfret Kr. 3. Marz. Mains Mombach. Körnerstr. A. Vicelle ertlat. Ehev. a. All. Weichnachtswunich!

Junge Dame, 25 Jahre. ev., mit eigenem Deim dunfelblond, große schl. Erscheinung, sehr häusslich, mit Bersensbildung, muistal. naturlieb, sucht sich glädt. zu verbeiraten. Rur Berren in guter Bostion und mit gleicher Gesinnung mögen sich melden. Gesällge Offert. womöglich mit Bild, unt. D. 238 an den Tagbl. Bl.

Heirat!

oder Plag

nu mieren. event. aegen
dare Aussachlung aegen
der Gefunden

Off. u. T. 232 Tagbl.-B.

Donnerstag Borftellung
Carmen. gold. Lorgnette
fliegen geblieben. Gegen
Belohnung absug. Gunt.

Belo

Beihnachtswunsch.
Ged. Frl., Ani. 30. etm.
Berm. u. bübich. Ersch.,
m. m. geb. verm. Herin,
sweds Heirat in Briefw.
zu treten. Anonym und
postl, zwedlos: Dit. unter
E. 242 an den Tagbl.-Bl.

Heirat!

Gebild. Dame. 35 J., m. einger. 5-3im. Bohn. u. 300 000 Bit. Bermögen, wünicht berrn in genichert. Stell. (Mfab.) aweds She fennen zu fernen. Angeb. u. A. 245 Tagbl. Berlan.

Mitte 30. w. einen bran. soliden Herrn, bis 40 3. in siderer Stellung tenn. zu lernen aweds Beirat. Witwer mit Kind ausgeschl. Off. mit Bild unter D. 242 an ben Tagbl. Berlag.

Schuldes gesch.

junge Dame mochte fich mit Wiewer, 1 Kind od. vorn. vermön, 1 Kind od. vorn. vermön, 1 Kind od. Ginheit. od. Beteilia, an e. nachweist lufrativ. Helchäft, wieder verheiraten Off m. Bild u. D. 218 Taabl. Berlan

Dame w. mit charatterv. Herringelich. Bostiton, nicht u. 50 J.. zw. Hetzat bet. au werben. Offerten unt. 5. 241 an den Tagbi. A. Welter anst. Herr. 40er J.. sich, Lebensten. w. asteinsteh. Witme d. Heiten? Mitm. m. Mohn. bevorzugt. Walche-Anst. Möhle-Anst. Möbel vorhanden. Nicht. benorsuat. Wälche-Aust. Möbel vorbanden. Richt anonyme Briefe u. S. 241 an den Tandi. Berlag.

Diftinquierte feide

alleinsteh. Witwe, Deutle Böhmin, Ani. d. 40er 3. gebilde. häust. ersogetheit. Char. lucht swedt Seinat nähere Befanntig mit intellig. aus guter Gesellschaftstr. stammend. gutst. derre lung. Nenku. eleg. Erscheinung. De verschaft. Julamment. esp nach Einstehung selbstweitändt. diestr. Ertundig erfolgt, wird gebeien, nut wirst. ernite. nicht ansnyme Anträge mit Bild. das los. surudgel. wird. u. M. 243 T. M. tu lend. Ettengste Distretion er wünscht und ausesichen. Bermittlung angenehm.

Junger Mann 23 Jahre, ep., m. Lebensfiellung, f. die Befannlichaft eines anst. Mädels zweds Heirat. Off. unter 5, 242 an den Tagblott.

Muslanver

Sübliche Deutschaffmerit., 21 3. alt. 800 000 Dollar bar, wünscht sich mit ehrsichem Herrn, auch ohne Vernögen, zu verbeiraten durch Fr. Sander, Berlin, C. 25. E87

Ged. Jalls Dame 26 3. ev., a. a. Fam., w. mit seb. nett. Derrn (auch Witwer) mit sich. Einstennen dwecks Reigungsehe belannt au werden. Aussänder nicht ausselchi Ernsigem. Off. mit Bil unter B. 242 an den Taebl. Verlögen. Off. mit Bil unter B. 242 an den Taebl. Verlögen. Off. mit Bil unter B. 242 an den Taebl. Verlag. T. Handwerfer, mit ein Geldäft. Witwer, SD m. 4 ausmit Kinder, SD m. 4 ausmit Kinder, SD m. 4 ausmit Kinder, SD m. 5 ausmit Kinder, SD m. 5 ausmit Kinder, SD m. 5 ausmit Cinf. lucht Hohm wird. lol. gelund. Hebenswird. lebenswefährtin u. pflichtreue Mutter. a. 1 uom Lande, w. mit Luft u. Deim m. Liebe ein traut. Heim m. Liebe ein traut. Heim m. Liebe ein traut. Deim m. Liebe liebe ein traut. Deim m. Liebe lieben lieben m. Lieben lieben lieben m. Lieben m.

Mngekt. Bahn-Büroajijk.

32 J., verm., I. friegsbeichäde. Haus a. b. Land, neue Möbel u. Ausstatt. parbe, w. m. e. unbeicholt., daust. ets. Mädch. n. üb. Mädchen aus auter Fam. Mädchen aus auter Fam. w. beirat bek. zu w., w. derfent bek. zu w., w. weds Detrat bekannt zu werden. Freundliche Aufdriffen unter ausführtent Marime. Ernste Off. augel. Diskretion unter Erv. An., voltl. u. Berm. verb.

An., voltl. u. Berm. verb. Mngeft. Bahn-Buroaffift.

tr.39

officering of the control of the con

3., m. obn. u. rmögen, gelichert.

Beriag.

g tenn. Beirat. tit Birb

ame

Bimer.

beit. ob

m. Bilb Berlag

o. Serra on, nicht irat bet. iten unt. Serr. Senostell Bitme b. Selm i. Micht. E. Micht. Mich

feiche

Deutsch 40er 3. erzogen, t zwedt efunntich

efanntym is guten ammend. 110. Aenk 1110. Denk 1110. De

el. with

Rann

Betannb Mabels off. unter

der

iulein ob. er. 22 bis mög. 310. n. Offen. D. 242 an

oun[h!

mit de cind de

e

P

Nachlaß= Versteigerung.

um Montag, den 4. Dezember 1922 pormittags to Uhr beginnenb, verfteigere ich im Auftrage ber Erben im Saufe

23 Adolfsallee 23, 3

nachfolgendes Mobiliar öffentlich meistbietend gegen aleich bare Zahlung, als:

Schwer eich. Schlafsimmer, bestehend aus: 3wei Betten mit Sprungrabmen. 1 Maichlommobe mit Marmor u. Spiegel. 2 Rachtickrankten. 1 2tur. Kleiderichrant und 2 Stüblen:

ein massie eich. Ehrimmer, bestehend aus: Blifett. 1 Ausziehtlich. 1 Sofa. 6 Stühlen. 1 Trumeauspiegel. 1 Klapptisch:

iviegel. 1 Klavotiich:

3. ein Wehnzimmer, besteh. aus: 1 Sosa. 2 Sesseln mit Blüschesug. 1 Tich. 1 Vertifo u. 6 Stüblen:

4. eine Klice. besteh. aus: 1 Kücenickans. 1 Aurichte. 2 Wonddrettern. 1 Bans. 1 Tich. 2 Stüblen und 1 Abrausdrett.

Underdem sommen zum Ausgebot: 1 schwer eichener Tich. 1 stür. Kleiderschrans. 1 Wasichsommode m. Marmor. 1 Kachichränsten mit Warmor, ein Kindervuli 3 runde und 2 edige Tichehen. ein Seisel. 1 Nährisch. 1 Setvertschaft. 1 sehr gute Sandnähmeich. 1 eich. Flurgarderode. 1 Bückerzeral. 1 Klumensich. 1 Kleiderständer. 1 Sieheleiter. 1 Tritseiter. 1 Eisschrans. 1 Sieheleiter. 1 Tritseiter. 1 Eisschrans. 1 Sieheleiter. 1 Isinschen. 1 Betroleumoien. 1 Aliegenichrans. 2 Ist. Leuchter. 3 Lüster für Gas verich. Ausstellschen. 1 Bestoleumoien. 1 Aliegenichrans. Besichtigung vor Beginn der Berkeigerung.

Wiesbadener Auftionshaus

Auftionator und Tarator. (Sanbelsgerichtlich eingetragen) Quifenftrake 43. Biesbaben, Telephon 5287.

Mobiliar und Weihnachtsspielsachen.

Mittwoch, ben 6. Dezember 1922 borm. 81/4 Uhr beginnend, durchgebend obne Baufe, perfiteigere ich aufolge Auftrags in meinem Ber-beigerungslotale

26 Martiftr. 26, 1. Etage

nachstehend verseichnetes sehr guterhalt. Mobiliar, Daushaltungsgegenstände und Welbnachtsspielsgeden:

1 1 Salon Louis XVI. best. aus: Sofa 2 Sesseln.

4 Stühlen Kitrine Spiegel mit Trum, Tilch:

2. 1 Belliergarnitur, besteh. aus: Sofa, 4 Sesseln u.

4 Etiblen:
1 Blabagoni-Salon, bestehend aus: Sofa mit Umbau 2 Sesseln, Til.d. ? Stüblen:
1 Epetiezimmer (Eichen), bestehend aus: Büfett.
Aredens. Aussiehtisch, 6 Stüblen:
2 Sofas mit Umbau. 1 venettanisches Spiegel:
1 Gasbabeofen, ein weih emaillierter Gasherd wit Aretosen:

5. 2 Solas mit Umbau. 1 venetianischer Eviegel:
6. 1 Gasbabeolen, ein weih emaillierter Gasherd mit Bratolen:
7. 1 Schrant (Renaissance), 1 altdeutscher Schrant:
8. 1 Bolten Borzellans, Glass, Rispo., Kusstells, und Deforationsaegenitände. 1 Bolten Weihrena.
Echube und Rieider:
9. 1 Kolten Hotelsilber:
10. 1 Billard (Dorfelder), mit 3 ElsenbeinsBällen und diverien Queues.
Betner sommen zum Ausgebot: Aleiberschränke. 1:
11. 2rürig, poliert u. ladiert, Waschlommoden u. Konsolen mit und obne Maxmot, Agchischanke.
12. Betten mit Einlag., Deschetten u. Kissen. Solas.
12. Chaileslong., Schreibtilche. Ausguss., Immers., Bauern:, Ripp. u. Küchentische Kinder- und Gesindebetten, egale Stüdle. Grammophon mit
120 Blatten. Regulator. Biedermeier-Spiegel.
121 eichene Krebens. 2 egale geschniste Sestel. ein Kinderschreibpult. Robrolattenloffer. Del- u. a.
13 über Aslammig. Gasberd. 1 Iren (vernisselt).
13 üchenistrant. Beleuchtungsforver sitt eleftr.
13 üch u. Gas Brotlicheibemalisine. Walchmange.
13 Wanne mit Zeichnungen. Schlitzschen. Belsäachen.
13 Wusse. Belsiache. Dermelindels usw., sowie ein großer Bosten Kinderwiellschen. Alle.
14 Weisen mit Losomstwen. Schlat., Gütere. Lastmagen. Stationsgeböude. Tunnel. Ueberbrüd.
15 Weichenitellerhäusch., gerade u. gedog. Schienen.
16 Theater mit Kulissen und Jubehör. Kegeliviel.
15 Küchenberd mit vernisselten Töpten. Charaster, dietes hier nicht genanntes
16 Meinstellerhäusch. Gerane und Subehör. Kegeliviel.
16 Küchenberd mit vernisselten Töpten. Charaster, dietes hier nicht genanntes Dieles bier nicht genanntes

freiwillig meiftbietend gegen Barsablung. und befichtigung in ben Geldäfteftunben von 9-12

Adolf Messer

Auftionator und Tarator. Marfeltrabe 28. "Drei Ronine". Telephon 4206.

Bergeßt die hungernden Bögel nicht!

Filiale Tounussir.

ist eröffnet.

Heinrich F. Haussman,

Bankgeschäft.

Luisenstraße 3 - Telephon 6836 u. 2586.

Versteigerung von 1 Fuchs Sengft

fiebenjähr., Bandmag 1,52 m, vollfommen fehlerfrei, jugfeft. am Dienstag, den 5. Dezember er., vor-mittags 111/2 Uhr, im hoje

23 Schwalbacher Strake 23

freiwillig meiftbietenb gegen Bargablung.

Befichtigung am Berfteigerungotage von 11 Uhr ab.

Wilhelm Selfrich, Anttionator und beeibinter Tagator, Tel. 2941. Edwalbater Etrage 28. el. 2941

Gaben

a) für Brenumaterial für verickämte Bedürftige.
b) für das warme Frühtigd bedürftiger Schulfinder
nehmen entgegen: Die Mitalieder der FüriorgeDeputation, die Kasse des kadricken FuriorgeArbeinstraße 36. Mitteldau, sowie die Derren: Kautmann Magust Engel (Hauntgeichaft Taunusstr. 12/14.
Iweiggeschäfte Wischelmitraße 2. Kheinstraße 123.
Keugasse 2 und Faulbrunnenitraße 13). Kaufmann
Emil Sees (vorm. C. Ader), Große Burgitraße 16.
und Kausmann Karl Koch, Michelsberg 2. und der
"Tagblatt"-Verlag (Schalterballe, Ausfundirsichalter),
Wiesbaden den 1. Kovender 1922.

Der Magistraf, Kürlprgeamt.

Rirdliche Anzeigen

Conntag. 3. Dezember. Evangelifche Rirche.

Bartifirche. 8.45 Uhr: Jugendgottesdienst. Vit. Sugendgottesdienst. Vit. Schübler. 10 Uhr: Vit. Dr. Meinede. (Abendm.) 5 Uhr: Vitarrer Bols. Vergfirche. Jugendgottesdienst. 8.45 Uhr: Vit. Diebl. 10 Uhr: Detan D. Beesenmever. 5 Uhr: Geistliches Konzert. — Taufen und Trauungen: Detan D. Beesenmever. Beerdigungen: Viarrer Grein.

Beerdigungen: Biarrer Grein.

Mingfirche. 8.45 Uhr: Jugendsottesdienst. Bft. D. Schlosser. 10 Uhr: Bft. Schmidt. (Abendmahl.)

11.30 Uhr: Atndergottesdienst. Bft. D. Schlosser. 5 Uhr: Evang. Bundessieier. Bros. D. Dr. Schlosser. 5 Uhr: Evang. Bundessieier. Bros. D. Dr. Schlosser. 6 Uhr: Evang. Bundessieier. Bros. D. Dr. Schlosser. 10 Uhr: Gottesdienst für Schwertörige in der Safristel der Aingstirche. Bfarrer D. Schlosser. (Abendmahl.)

Butberfirche. 8.45 Uhr: Jugendgottesdienst. Bft. Dr. Ott. 10 Uhr: Konl. Rat Korthener. (Abendmahl.) Mitwirtung des Rings u. Lutherfirchenchor. Borm. 11.30 Uhr: Kindergottesdienst. Bft. Sosmann. 2 Uhr: Taudsstummen = Gottesdienst. Bft. Sosmann. 2 Uhr: Taudsstummen = Gottesdienst. Bft. Bosmann. (Abendmahl.) — 8 Uhr: Gemeinde s Thend. — Diensiag. adds. 8 Uhr: emeinde : Mbenb. Dienstag abbs. 8 Ubr: Bibelitunbe. Konfiftorial Rai Kortheuer. Baulinenkift. 10 Uhr: Bfr. Eichhoff. (Abend-

Ep. Bereinshaus, Blatter Ev. Bereinsbaus, Platter Str. 2. Sonntag. 11.30 Uhr: Kindergotiesdienst. Bfr. Schübler. Abends 8.30 Uhr: Wibelftunde. Milj. Enderlin. Mitt-woch. nachm. 5 Uhr: Bibelstunde. Bfr. Seld.

Bonifatiusliche. Heilige Messen. 6, 6.45 Uhr. heil. Messe mit Bredigt um 7.10 Uhr. Kinderaoriesdienst 8.40 Uhr. Hocham mit Bredigt 10.30 Uhr. Lehte hell. Messe 12 Uhr. Rachm. 2.30 Uhr: Christenlehre mit Andacht. Abends 6 Uhr: Abvents-Andacht. Wessen.

bis 7 und nach 8 Uhr. an allen Bochentagen nach der Frühmeise.
Maria-Sillstieche. Deilige Meilen 6.30 u. 8 Uhr. Kindergottesdienst 9 Uhr Bochamt 10 Uhr.
Rachmittags 2.15 Uhr: Christenledre u. Andacht 6 Uhr: Andent fagen 6.45, 7.40 und 9.30 Uhr.
Beichtgelegenheit: Sonntag. morgens von 6.15 Uhr an, Donnerstag, von 5 bis 6 und nach 8 Uhr. Gamstag von 4—7 und nach 8 Uhr: Gamstag von 4—7 und nach 8 Uhr: Gamstag von 5 bis 6 Uhr: Galve. Dreifaltigt. Biarrtiche. 6.30 Uhr: Frühmese. 8 Uhr: Breite beil Messe. 9 Uhr: Aindergottesdienst. 10 Uhr: Dochamt, — 2.15 Uhr: Christenledre und Andacht. 6 Uhr: Andacht aum undesledten Dersen Maria. — Mochentags heil. Messen beit: Gonntag früh von 6 Uhr an, Gamstag von 4—7 und von 8 Uhr an. Hochen beit: Gonntag früh von 6 Uhr an, Gamstag von 4—7 und von 8 Uhr an. Hochen beit: Gonntag früh von 6 Uhr. Messen beit: Best (Mismentballchule) beil. Messen 10 Uhr. Fachmen 10 Uhr. — Rachm. 2.30 Uhr: Christenledre für die Knaden. Abends (Nr. 340). — Beichtgelgenheit: 3.30 b. 7 Uhr u. nach 8 Uhr. Sonntag von Und nach den beiden ersten Gottesdiensten u. nach Bedart. Messen und Mach ben beiden ersten Gottesdiensten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr. Montag und Mittwoch 7.45 Uhr. Montag und Mittwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen und Datitwoch 7.45 Uhr: Genten u. nach Bedart. Messen u. nach Bedar Mmt mit Bredigt. Bir. Eber.

Ev. Bereinshaus, Blatter Str. 2. Sonntag. 11.30
Albr: Kindergotiesdienkt.
Bir. Schübler. Abendos
8.30 Abr: Bibelitunde.
Mill. Enderlin. Mittwoch. nachm. 5 Abr.
Bibelitunde. Bfr. deld.
Ratholische Kirche.
Bonisatiustirche. Held.
Bestellen: 6, 6.45 Abr.
beil. Messe mit Bredigt um 7.10 Abr. Kinder gotiesdienst 8.40 Abr.
Dockamt mit Bredigt um 7.10 Abr. Lehte beil.
Messe 12 Abr. Rachm.
Bonisas heil. Resens 6.30 Abr. Thoents-Andact Mochentags heil. Messen 6.30, 7.40 u. 9.15 Abr.
Broatsemessen m. Seegen.
Montag. Freitag und Samstag. abends 6.15 Abr. Andam.
Donnerst., nachm. 5—7. Samstag. nachm. 3.30 Abr. Dauptigelegenbeit: Sonntag.
Donnerst., nachm. 5—7. Samstag. nachm. 3.30
Abr. Bondos. 3.30 Abr. Dauptigelegenbeit: Sonntag.
Bontisasienst. Dienersteigt.
Bibelltunde.
Brit mit Bredigt.
Bretlegia. Breuken sugeboria. Dosh Str. 4. 1
Borm. 10 Abr. Gottesbeinständ. evgl.-luth.
Breuken sugeboria. Dosh Str. 4. 1
Borm. 10 Abr. Gottesbeinständ. evgl.-luth.
Breibständ. evgl.-luth.
Breibständ. evgl.-luth.
Breibständ. evgl.-luth.
Breibständ. evgl.-luth.
Born. 10 Abr. Gottesbeinstände. Abler.
Breibständ. evgl.-luth.
Breibständ. evgl.-luth.
Born. 10 Abr. Gottesbeinstände. Abler.
Breibständ. evgl.-luth.
Breibständ. evgl.-luth.
Born. 10 Abr. Gottesbeinstände. Abler.
Breibständ. evgl.-luth.
Born. 10 Abr. Gottesbeinstände. Abler.
Born. 10.45 Abr. Borm. 9.30
Abr. Breibigt. Dosh Str 4. 1
Born. 10 Abr. Gottesbeinstände. Abler.
Breibigt. Dosh Str 4. 1
Born. 10 Abr. Gottesbeinstände. Abler.
Breibigt. Dosh Str 4. 1
Born. 10 Abr. Gottesbeinst. Rachm. 5 Abr.
Breibigt. Dosh Str 4. 1
Born. 10 Abr. Gottesbeinst. Rachm. B.30
Abr. These in Breuken sugeberia. Dosh Str 4. 1
Born. 10 Abr. Gottesbeinst. Rachm. B.30
Abr. These in Breuken sugeberia. Dosh Str 4. 1
Born. 10 Abr. Gottesbeinst. Rachm. B.30
Abr. These in Breuken. Boria. Abends abr. Bar.
Breibigt. Dosh Ctr 4. 1
Born. 10.45 Abr. Boria. Boria. Boria. Boria. Boria. Bo

Lilla oribfifunidan!

Oetker's Rezepte



Man versuche:

Große Mehlklöße.

Zutaten: 250 g Mehl, % Päckchen Dr. Oetker's Backpulver "Backin", % Päckchen Dr. Oetker's Milch - Elweißpulver, Salz und Milch.

Zubereitung: Das mit dem "Backin" und dem Milch-Elweißpulver gesiebte und gemischte Mehl verarbeite mit Milch zu einem lesten Teig. Dann forme mit einem tiefen Elööffel, der vorher in kochendes Wasser eingetaucht ist, runde Klöße, die nacheinander in schwachkochendes Sala-wasser gelegt werden und 20 Minuten kochen müssen: Die Klöße missen langsam aufgeben, deshalb muß das Wasser mit den Klößen an der Seite langsam ausgenen, desnab man das wasser mit den knoben an der Schie des Herdes langsam wieder zum Kochen kommen und solange, erwa 5 Minnten, zugedeckt werden. Kocht das Wasser dann wieder, nimm den Deckel vom Topfe und drehe die Klöße einigemale um. Die letzte Viertelstande müssen sie im offenen Topfe kochen.

Rezept Nr. 9.

F84

Große Aleider-Berfteigerung.

Montag, den 4. Dezember pormittago 91/, Uhr beginnend, ohne waue, berfieigere ich gufolge Auftr. hieiger herricaften im Sale

Marttstraße 26, hier

nachbergeichnete febr guterbat n. Rie bun eftude:

Mehrere Jaden. Etragen. und Gefellicaftsfleider, Damen- u. Berren-Mantel, Satto. Cutaway., Gehrod., Frad. und Smoting. Anguige fowle einzelne Stilde, Damen. und Berren.Schuhe freiwillig meiftbietenb gegen Bar;ahlung.

Auftionator und Taxator

Wiesbaden, Romertor 7. Telephon 2761. Erftes Spezial-Unternehmen am Bas.

In Biesbaben weilende ober anfallige Ausländer

bie gewillt find, burch Kreditgewährung ein burchans ehrliches und notwendig & Borbaben gegen tenfe Sicherheit zu fundieren, werden g beten, ihre Abreffe im Lagdi.-Berlag unter T. 244 niche zulegen.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts.

Mbelheidftrage: Lehmann, Ede Abolisallee. Midolfsallee:

Lavori di rilegatore,

brevissimo tempo ed

buon conto.

Stamperia L Schellenberg

Wiesbaden Tagblatthaus

Streightert. 01- u. Lagkfarb, für alle Zwecks liefern A Börig & Co. Markistr. 6.

Das ichönste Weihnachts · Geschent ein handgearbeiteter Jumper in Wolle o. Seide. Schöne Modelle au haben d. Sek. Schenkendorsstraße 5.

Groll. Ede Goetheitrage. 2IIbrechtitrage: Rraufe, Albrechtitraße 34 Bahnhofitrage:

Gieb. Rheinftraße 27. Bertramftraße: Bring. Ede Eleonorenftrage.

Bismardring: Both Rachfolger, Ede Vorditrabe. Bleichftrage:

Ecott. Ede Sellmunbitrate Blücherftrage: Breis, Blilderftraße 4.

Dambachtal: Sendrich Racht. Ede Repellenitz. Dogheimer Strafe: Beber, Raifer-Griebrich-Ring 2.

Faulbrunnenjtrage: Bierid. Saulbrunnenitrage 3.

Schwend, Gelbitrage 24. Göbenftrage:

Enbers, Gobenftraße 7. Breis, Blüderftraße 4. Belenenftrage:

Dorn, Belenenitrage 22. Gruel. Wellrinitrage 9. Bermannftrage:

Budis, Malramitrage 12. Jäger. Ede Sellmunditrage. Biridgraben:

Buft, Steingalle 6. Mhmub. Webergalle 51. Naus, Ighnitraße: Wiaus, Ighnitr. 2, Ede Karlitraße, Friichte. Jahnitraße 40.

Ralfer-Friedrich-Ring: Weber, Raifer-Friedrich-Rina 2. Frifchte, Jahnftraße 40.

Rapellenftrage: Benbrid Radt. Dambachtal.

Rarlitraße: Bund, Riebiftraße 3. Bans. Jahnitr. 2. Ede Rarfftraße. Morigitrage: Richter Witme, Ede Albrechtltraße Dranien trage:

Rraufe. Albrechtftraße 34 Rauenthaler Strafe: Diebl, Ede Ballufer u. Erbacher Strafe.

Richlitrage: Bund, Rieblitrabe 3. Röderitrage: Mbam. Röberftraße 27. Römerberg : Rrug. Römerberg 7. beep, Romerberg 29.

Rheinitrager Gieb. Rheinftrabe 27. Caalgaffe: Suds. Ede Bebernaffe.

Schulgaffe: Abonild. Chulgaffe 2 Schwalbacher Strafe:

Maus. Ede Ablerftraße. Minor. Ede Maurittusftraße.

Gebanplag: Rujat. Beftenbitraße 4 Steingaffe:

Buit. Steingalle 6. Ernit Radfolger, Steingaffe 17.

Balramftraße; Buds. Balramitrake 12. Webergaffer

Mhmub. Webernaffe 51. Beilitraßet Mbam. Roberitraße 27.

Bellrigitrage: GrneL Bellrinitrage 9.

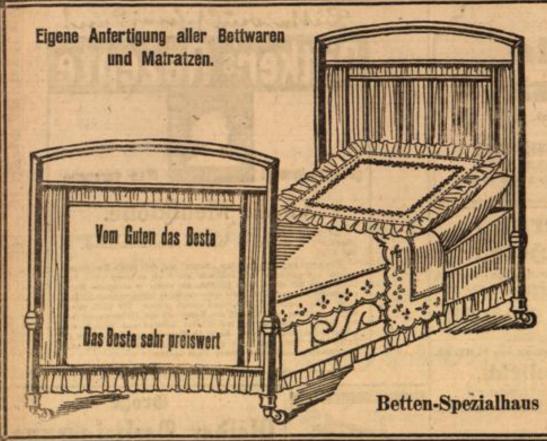
Beitenditrage: Rujat. Weltenbitrabe 4. Bilbelma. Beitenbitrage 11.

Portftraße: Loth Rachfolger Ede Bismardring Becht. Gneilenauftraße 19.

Bietenring: Boths, Baterleoftraße 1. Ede

Bietenring.

Sat



Der Einkauf von Betten ist Vertrauenssache!

AcuBerst gestellte Preise, sachgemäße streng reelle Bedienung, sorgsamste Erledigung jeden Auftrages, erweitern täglich den Kreis meiner Geschäftsfreunde.

Die Artikel meines Hauses in unerschöpflicher Auswahl:

Metallbetten — Messingbetten — Kinderbetten - Kissen - Reformbetten Deckbetten

Bettfedern und Daunen =

Matratzen - Wolldecken - Daunendecken — Steppdecken — Welßlack. Möbel. —

Betten-Spezialhaus Buchdahl,

Winterkur für Erholungsbedürttige bes. Nervös-Erschöpfte. F8 Kurhaus Hofheim i. Taunus b. Wiesbaden.

Elegante Vesellschafts: u. Strafenfleider, Mäntel 2c.

unter Garantie für tabellofen Sit fertigt an gu magigen Preifen

m. Delichlegel, Schneiderin, Stiffift. 21. Anch Umarbeitungen werben angenommen!

Mahanfertigung eleganter Jadent eiber u. Mantel. Garantie für erftil. Ausführung. Ermäßigfte Breife. Diferten unter W. 241 an ben Togbi.-Berlag



8 kar Gold 333 gestempelt.

Enorme Auswahl stets am Lager.

70 Kirchgasse 70

Tel. 6138.

Versilbern Vernickeln Vermessingen sämtlicher Gegenstände.

Eigene Reparaturwerkstätte für Silber.

Fachmännische Behandlung.

Georg Stützel

15 Neugasse 15 *********

Existenz-Gründung.

Für eine ge', gelch. Neu et st das Al einvertriebsrecht für den Reg.-Bez. West den zu vergeden, Jährl. Neinvervienst ca. 1 Million Mart. Branchetenntnisse nicht 'erfordeilch. herrten oder Frmen, denen an einer icheren Existenz gelegen ist und die über Bar-mitel von 100 00 Mt. verfügen, wolle gest. Offerten unter U. 242 an den Tagbt.-Berlag einsenden.

Eleftromotore liefert fehr preis-Rheinifche Elettrigitats - Gefellicaft Selenenitrage 26.

Fiditennadel-

Brust-Caramellen

"das vorzüglichste Hustenmittel" billiger als alle anderen. All. Herst. Schlofidrogerie Siebert, Marktstraße 9.

Moritzstr. 52 (r.-d.-oh.) Urologique cons. 11 à 12 h. et 6 à 7h. - Dimanche 11 à 1h

Klub. u. Tijdplampen

in Beddig, eleg, Ausführ... pail. Reihnachtsgeichente, iow. Korbwöbel u. Korb-waren all. Art empfiehlt Tilchlet. Grabenstraße 2. 2 St., Thüring. Korbm.-Industr.

Rajen-u. Gelichtstole.

M tiel, das ich gern jedem losten os mitte le. 1 2000 Fran M. Poloni H-nnover-F 134. Se liebt. 108.

Eigenes Geschäft

gründen sich tüchtige Organisato en durch llebernahme unscre: Generalvertreiung. Seit großes Monats-einkommen und Zuschüsse. Ca. 60 Mille eigenes Kapita nitig. Räheres unter B. N. H. 2857 on Ala-Haa enstein & Eogler, Berlin N 35. Staff Karren.

Wir haben uns heute verlobi. Claire Schenck Hermann Gunfrum Rheingauer str. o Wiesbaden Kiedricher Str. 2. Dezember 1922.

Heinrich Abendschein Margarete Abendschein Wilhelm Abendschein geb. Bayerer

Vermählte.

Ida Mayer Verlobte.

Wellritzstr. 55. Bism.-Ring 43.

WIESBADEN, 3. Dezember 1922.

Die Verlobung ihrer Tochter Lia mit Herrn Dr. phil. Otto Weickert geben hiermit bekannt

Phil. Wagner u. Frau Elisabeth, geb. Eschenhof.

WIESBADEN Schiersteiner Str. 25.

Biebrich a. Rh.

Meine Verlobung mit Fräulein Lia Wagner

Dr. phil. Otto Weickert Chemiker.

Am Aussichisturm 3

beehre ich mich anzuzeigen.

HÖCHST a. M.

1. Advent 1922.

Dr. jur. Eugen Hefzler

Else Hefzler

geb. Buchner

Vermählfe.

2. Dezember 1922.

Washfish-

aus bestem Kunstmarmor, auch einzeln, sofort lieferbar, preiswert zu ver-

Kaufen. Anfragen an
Theodor Klisch, Neurasse 18, 2,
Eingang Kleine Kirchgasse 1.



Schwarze Meider Schwarze Blufen Schwarze Röcke · Trauer-Bute ·

Trauer-Schleier Trauer - Stoffe eleganteften Musfibrung.

Blumenthal



Das beite Beibn. Geich Sonnt: u. Arbeitsbojen all. Art, Angüge, Gololi-Angüge u. Einfab-bemben taufen Sie am billigften bei Ehrenreich. bestmunditraße 24. Laben.

Bestattungs: Unstalt

n. Sargmagazin Ernst Müller Gegr. 1860. Fern.576.

Balinfer Gtr. 8. Erd. und Feuer. Beftattung.

Transporte von und nach auswärts. Beftattungeorbner bes Berrins für Feuer-Beftattun . C. B.

MAR

Angewandte Kunft Wiesbaden'

Raumfunft. Kunftgewerbe. Grabdenfmal- .. Friedhofstunft Wiesbaden Gartentunft. Werbefunft.

Rünftlerifthe Ceitung: Rurt hoppe, Architete D. W. D.

Rach furgem, ichwerem Leiben ver chieb heute nacht, 1', Uhr, m in guter Mann, unfer lieber Ba er, Schwiegervater, Großvater, Beuber, Schwager und Ontel

im faft vollenbeten 71. Lebensjahre.

In Ramen aller Sin. erbliebenen: Lifette Geibel, 28me., geb. Beidhaus.

23icababen (9)oriftr. 14), ben 2. Deg. 1922.

Die Feuerbeftattung findet in a'le: G: Me ftatt. - Rrangipenben bantenb verbeten.

Dankjagung.

Allen die une jo herglich ihre Teilnahme bei bem Snicheiben unjerer teuren Entichlafenen

Berr henriette Rödelheimer

bezeugten, innigften Dant.

Die trauernden hinterbliebenen.

Western morgen entschlief fanft nach ichwerer Rrantheit mein innigftgeliebter Dann, unfer herzensguter Bater und Schwiegervater

Karl Mugele.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Biesbaben, ben 2. Dezember 1922.

Die Beifegung findet am Montag, ben 4. Dezember, vormittags 101/2 Uhr, von ber Leichenhalle bes alten Friedhofes, Blatter Strafe, aus ftatt.

Mehrarbeit und Martstabilisierung.

au werden. Die Korderung des Jebnstundentages ist psicholegisch wie volitisch isricht. Auch in der Regierungsertsarung
wird darum mit Recht davon gesprochen, das der Achtschundentag als Acrum beibebalten werden soll, das iedoch
Ausnachmen ausösig lein iossen. Wie mit dem Achtstundentag eine Söchsteitung erzielt werden kann, mus der Achtstundentag leibstrertundlich deiteben bieiben. Wenn nun
trokdem eine Keneinstellung der Arbeiter zum Arbeitszeitproblem gestebert werden mus, lo fann sie nur darin besieden, das die Arbeiten meineld der Geringenung der Güterproblem gestebert werden mus, lo fann sie nur darin besieden, das die Arbeitensche der Steigerung der Güterproblem gesteben, im Interesse der Steigerung der Güterpreliegung und der Derstellung des Gleichgewichts der Wirtliche Erclängerung der Arbeitsseit durt als natmendta
und berschägt anersennen, wo sie mit einigermaßen beträchtischen Irodultionssleigerung perknübit ist und wo sie
der Erlamturtischaft dient. Darüber binaus must allerdings
gesordert werden, das die Arbeitssintenstät sich auch im
Rabmen des Achtsundentages beht, d. h. das in der Arbeitszeit auch tatjäcklich gearbeitet wird. Die Frage der Arbeitszeit auch tatjäcklich gearbeitet wird. Die Frage der Arbeitszeit stum übrigen ein is fommiliziertes Broblem, des es
leber gesindlicher Erörterungen bedarf, um bier einen gangbaren Reg zu sinden.

Aber gerade, wenn man nach den Gründen für das
Rachseiten kernenden Wirkungen der Unstädilität der Rährung. Die Unstädilität der Kährung war ein ewiger Quell
der Annuse, der Arbeitsintenslität lucht, io köhrt man isorit
auf die annervenden Wirkunden und täglichen Bericuerung
der Leilen des Bredultionsprozeiles. Der fortwährende
Ramps um das Erstenspminimum, das kändene Kingen mit
der monallichen, wöchenlichen und daßlichen Bericuerung
der Lebenshaltung abkreiterte Höhen und daßlichen Bericuerung
der Lebenshaltung abkreitere höhen und daßlichen Berinerung
der Lebenshaltung abkreitere Kannbe mit den eine Peduliken zur der kehren

setungsaktion gescheben, wie das auch im Regierungsprogramm zum Ausdruck gekommen ist. Wenn diese Broduktionserdebung sich dann in einer Aktivierung der Dandelsbilans äubert, iv ist damit auch die endgültige Stadilikerung erreicht. Bis zu biesem Zeitvunft aber und dis zur endgültigen Regelung des Reparationsproblems, für das die Zeit im Augendlick nach nicht reit ist, muß Deutschand, wie das abs den allen ausländischen Finanzlichverständigen gefordert wird, fremde Hist zuteil werden wobei freilich keine Zeit mehr zu verlieren ist!

Deutschland und England.

W.T.B. London. 1. Des. Der Sachverständige für Geichichte beim Boreian Office. Dead lam Marlen, nieft einem Borisht der Bres-Aspociation aufolge im Kings College einen Bortrag über das Ibema: Der deutsche Einlink auf die drittliche Geichichte." Der deutsche Schildie Ethalmer Deutsche Schildie und den Bortragenden einführte, wies darauf die hatte und den Bortragenden einführte, wies darauf die, das er für Land und Leute Berständnis geseigt und in leinem Buche über Bismand, den Begründer und Rationalhelden des neuen Deutschlands, Griindlichteit mit Wahrbeitsliebe vereine. In leinem Bortrag ichilderte Merlen den jahrbundertelangen hilturellen Einflink deutschen Deutschland dabe eine bervorragende ind ausgegeichnete Kolle gelvielt, und Emgland verdante ihm vieles, was niemals verloren geden lönne. Der Vorstragende erwähnste in diesem Julammendang die Conaten Geethoven, die Bachleen Augen. die Larit Goethes, die Lieder Schumanns und Schuberts und die Boildoodie Kanis. Der deutsche Boinkaiter erflärte, leit dem 12. Jahrdundert hätten die englische und deutsche Mation in dauernder Bertibrung miteinander gestanden und gute Beziehungen hätten nicht nur in Handel und Echistent, londern auch in kulturellen Fragen aebertscht. Es würde fich labnen, au untersuchen, welches der beiden Länder durch das andere beeinflußt worden leit auf ieden Kall dätten beide durch die Wechlelwirtung gewonnen. Die Entscheidung darüber, oh sich biele organietige Beeinflustung auch in Juhunft wieder geltend machen werde, liege im Schoß der Götter. Der Vortrag dei zu begrüßen als erster Echritt auf dem langen, heilen Aege, der vielleicht ichlieblich dazu führen werde, die Beiden Mationen mitein ander zu drüngen.

Mechanisch-optische

ver-

Geich.

munb

gs:

şin

576.

ter.

und

t beë

B.

en

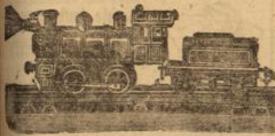
den

22.

il-

er

8.



Elektr. u. Uhrwerk - Eisenbahnen, Dampfmaschinen, Modelle, Laterna magicas, Kinos, Filme, Motore, Influenzmaschinen, Mikroskope, photographische Apparate. MARKLIN-Metalibaukasten, ARTO-Steiabaukasten

Beachten Sie meine Ausstellung.

Goldgasse 9. Telephon 6090, Erstes u. altestes Haus der Branche am Platze.

Reparaturen 1082 Werden sachgemäß u. schnellstens ausgeführt.

Radiatoren, Gasherde.

L. Haberstock

Installation - Albrechtsraße 7.

Reparatur-Werkstätte r Schreibmaschinen aller Systeme. Zubehöre in besten Qualitäten. los. Sperling, Feinmechaniker, Blücherstr. 23. – Te'ephon 4306.

Die vorzügl hen Qualitaten Hemdentuche, Benforce. Cr isé fine te wieder ingetroffen; banso außergewöhnlich billig ralawell. Jacken, Jumpors, Mützen, reichbestickte Damenwäsche, Taschentücher, Spitzen, S.ickereien usw.

Spitzenhaus KOCH (inh. Siegfried Hirsch) Bismarckring 37. <

der (feine Leinen), Kilfenbeg., Tifcht. mit 1 2. 242 an ben Tagbi. Berlag.

Weihnachts-Geschenke 📰 für Herren u. junge Herren 🔤

Gehrock-, Smoking-, Sakko- und Sportanzüge, Gehrock-, Smoking-, Sakko- und Sportanzuge,
Cutaway u. Westen — Hosen — Phant-Westen,
Paletots — Raglans — Gabardine-, Gummi- und
Lodenmäntel — Loden- und Gummi-Capes —
Lodenjoppen — Rauchjacken — Schlafröcke
Hausanzuge — Sporf- u. Gehpelze — LederMäntel, -Joppen und -Westen — Auto-Hauben,
-Mützen und -Brillen — Windjacken — Sportjoppen — Sporthosen — Sportstrümpfe — Rucksäcke — Wickel- u. Promenadegamaschen — Hosenträger — Sportgürtel — Tiroler Trachtenkleidung
— Berufskieldung. — Berufskieidung. -

Für Damen:

Skikostüme - Breecheshosen - Lodenmäntel. -

Decken Sie rechtzeitig Ihren Bedarf, da die Auswahl jetzt noch groß ist und mit einer weiteren Preissfeigerung zu rechnen ist. Benutzen Sie zum Einkauf die Vormittagsstunden, da bei großem Andrange nachmittags eine sorgfältige Bedienung kaum möglich ist. ::

Kirchgasse Bruno Wandt Kirchgasse 56.

Mitteilung.

••••••••••••••••

Seit Jahren mar es mein Beitreben, eine Bollmatrage in den Sandel ju bringen, beren Gullung auch wirflidf ben Ramen

verbient. - Dies ift mir gelungen badurch, daß ich in der eignen Mo lreiferei mit den neueften Mafchinen Konfektions. und Reutuch. abfalle reihe, welche ein weiches und in hygienischer Begiehung einwandfreies Material hergeben, mabrend bas Fullmaterial ber bandels. fibliden Bollmatragen meiftens aus alten ungewaschenen und nicht besinfizierten Lumpen aller Art beftebt und baburch hngienifc verwerflich ift, fogar Unftedungsgefahr nicht ausschließt.

Diefe Matrage mit dem neuen Material erfest die beute faft unerichwinglichen Rapot- und Roghaarmatragen.

In baben in ben Möbel- und Bettengefcaften: Guftav Mollath, Siegm. Buchdahl, Gerd. Marx Rachf., Samburger & Menl, Bettenhaus Schuppler, Jean Meinede, "Sausrat" Gemeinnug. Möbelverforgung.

Holighaus Matrakenfabrik.



Keldelbergerfaßgasse 161/16 Fabr. f. Said.-Lamponschirme

Stridjaden, Jumpers

Bielefelber Baichelager, Dichelsberg 28, 1. gegenuber Conagoge.



Praktische

Weihnachts-Geschenke sind in dieser schweren Zeit die schönsten. Vergessen Sie bei ihren Einkäufen nicht, daß oin

Anzug-Mantel-Kleider- Stoff auch zu diesen Geschenken gehört a. varsäumen Sie nicht, vor Einkauf unsere reichhait. Auswah! in Tuchen u. Buxitins, die wir noch zu äußerst vorteilhaften Preisen zu veräußern in der Lage sind, zu besichtigen.

Geschäftszeit von 81/3-1 u. 21/3-7. Tuch-Wenzel & m. Granlenstr. 14. Tel. 1297.

Fuhren aller Art, wie Sols, Kohlen, Möbel, Umsüge uim, werden billigst ausgeführt Telephon 1811.

in alter bewährter Güte! geeignet für alle Arten von Wäsche. Ohne Chiori Waschi in Originalpackungi Alleinige Hersteller: MENKEL & CIE., DUSSELDORF, auch der altbewährten "NENKO" (Henkel's Wasch- und Bleich-Soda). bleicht und desinfiziert.

Charles and the Committee of the Committ

Emies Brennellelhaarmaller

von Apotheler Schwarz, Minchen, alloho frei, gegen Schupven u. Saarausfall, bewährleftes Raturprapacat, fein duftend, offen (Flache mitbringen), 1/4 Liter Mt. 50.—, 1/2 Liter Mt. 100.— emp iehst F143 F. Bernstein, Orogere, Kömerberg 2.

"Mauretania" schnellster Dampfer der Welt



Regelmäßige Passagierund Frachtlinien nach

allen Weltteilen.

DIREKTE LINIE

Hamburg

mittels Boppelschrauben-Passagierdampfer :. Nächste Abfahrten:

Pestdampler "Albania" 13 000 Tens, 22. Dez.

Der Dampfer besitzt Kühlräume zur Auf-bewahrung leicht verderblicher Güter.

CUNARD, ANCHOR UND ANCHOR-DONALDSON-LINIEN.

Nächste Abfahrten d. Post- u. Schnelldampfer von Cherbourg u. englischen Hafen nach

New York "Mauretania" 9. Dezbr.

"Ausonia" "Algeria" "Caronia" 9. Dezbr. 16. Dezbr. 16. Dezbr.

Weg. Passagen u. Frachten wende man sich an Cunard See Transport Gesellschaft m. b. H. HAMBURG, Neuer Jungfernsting 5

RETTENMAYER, Wiesbaden Kaiser-Friedrich-Platz 2. Fist Nach beenderem Umbau

Wiedereröffnung

leltreisebüro Rettenmay

Kaiser-Friedrich-Platz 2 (Hotel Vier Jahreszeiten)

Montag, 4. Dezember 1922.





Praktische Geschenke zum Weihnachtsfest. Große gefütterte Felidecken für Wagen u. Autos Fellvorlagen in weiß, grau und farbig Läufer in Kokos, Bukle und Linoleum Bettvorlagen und Brücken Linoleum-Teppiche

Wachstuch, Tischlinoleum, Wandschoner Neuheit: Algäuer Knüpfteppiche.

Schulz & Schalles, 11 Rheinstraße 59 11 Rheinstraße 59 11 neben d. Landesbibliotrek.



werben emailliert, ichnell u. preiswert. Bind, herrngartenit 6.

Schürzen

Bettuchstoff, 160 cm breit. emofiehlt breismirbig A. Beber. Dorfftraße 7. Stb.

in allen Arten.

Speisezimmer

Giche tompl. Ausziehtische Berreng.-Tifche Leder tiible. Wenershäufer, Rauenthaler Strafe 14,

preiswert sofort lieferbar. F. Dofflein, Friedrichstraße 53.

Dampfmafdinen, Gifenbahnen, eleft

Motoren, Dynamos, fowie fonftigen Lehr mitteln und Spielwaren führt aus

Telephon 3271 Mauritiusstraße 9.

Kalasiris



Patente aller Kulturstaaten zahlreiche Anerkenhungen bietet alle Vorteile des bestsitzenden Pariser Korsetts, jedoch ohne dessen schwerwiegende Nachteile.

Spezialfassons für Kranke u. Kinder Büstenhalter.

Vor den vielen Nachahmungen wird dringend gewarnt. Jedes echte Stück tragt den Stempel Kalasiris." MaBige Preise.

Illustrierte Broschüre und Auskunft kostenl.durch das

Kalasiris - Spezialgeschäft Wiesbaden, Wilhelmstr. 4. Tel. 4256.

Martenfreie Braunkohlen, Buchenscheitholz, ofenfertig, Zechentots aller Körnung

Rohlenhandlung Ad. Remnid

An- und Verkauf

Luxus- n. Lasiwagen

Ebenso stelle ich mich technisch zur Verfügung bei einem Ankauf und Verkauf von Automobilen.

Karl Bickelmann sen. Dotzheimer Str. 68. Tel. 4141.

Makao

Paben.

Wirklich

hervorragende Qualität.

Peizold & Aulhorn A.-G., Dresden.

Vorratig in den meisten Spez al., Deikatessen-Kolonia waren - Geschaften und Konditoreien. General-Vertretung u Kommissionslager Ed. Friedrich, Wiesbaden, Scharnhorststraße 4. Telephon 4860.

Regelmäßiger beschleunigter Post-, Passagler- und Frachtdampferdienst

ab Cuxhaven, nur für Passagiere, 6. Dez. Postdampfer "Orduna" . . 19. Dez. Postdampfer "Araguaya" Verzügliche Einrichtungen für Passagiere 1., 2. und 3. Klasse.

von Southampton . 22. Dez. | Postdampfer "Arlanza" . . 5. Jan. Postdampfer "Andes"

Regelmässiger Frachidampier-Diensi von Hamburg nach Brasilien - Westindien - Westküste Amerikas Nahere Auskunft erteilen:

Telephon: Nordses 4030/31, Elbe 1865 Hamburg, Alsterdamm 39 sowie deren Agenten: in Wiesbaden: L. Rettenmayer, G. m. b. H., Nikolasstraße 5.
Koch, Lauteren & Co., Kranzplatz 5, für Fracht Wiesbauen, Sebastian Soser, G. m. b. H.,
Stuitgart.

Aenderungen vorbehalten.